

RUNDSCHAU

UND LEHRSCHER BOTE

DAS LOKALMAGAZIN FÜR CREMLINGEN, SICKTE UND LEHRE • AUSGABE 08/26 • 48. JAHRGANG

KOSTENLOS
ZUM MITNEHMEN!



WEHRET DEN ANFÄNGEN

**KOMMUNALWAHLEN AM
13. SEPTEMBER**

**WAS DER STATUS DER AFD
FÜR DIE KOMMUNALWAHL
BEDEUTET**

**800
JAHRE
DETTUM**
4. BIS 6. SEPTEMBER

**ZAUBERHAFT
TAKTISCH
„MORTY SORTY“**
UNSER SPIEL-TIPP

**HIER IST
WAS LOS:
TERMINE**
EVENTS, KULTUR

INHALT

►

**Über das
Älterwerden**
Ein Tänzer blickt mit 60 Jahren auf sein Leben zurück – und wagt eine Reise in die Vergangenheit. Ewald Arenz erzählt einfühlsam von Abschied, Neuanfang und der Frage, was wirklich zählt.
Weiterlesen auf Seite 7.



**800 Jahre –
Das Festwochenende**
Dettum feiert 800 Jahre Ortsgeschichte mit einem abwechslungsreichen Festwochenende vom 4. bis 6. September. Besucher erwartet ein buntes Programm mit Musik, Ausstellungen, Mitmachaktionen und vielen weiteren Höhepunkten für die ganze Familie.
Weiterlesen auf Seite 33.



**800 Jahre –
Das Festwochenende**
Dettum feiert 800 Jahre Ortsgeschichte mit einem abwechslungsreichen Festwochenende vom 4. bis 6. September. Besucher erwartet ein buntes Programm mit Musik, Ausstellungen, Mitmachaktionen und vielen weiteren Höhepunkten für die ganze Familie.
Weiterlesen auf Seite 33.



**Zauberhaft
taktisch**
„Morty Sorty Magic Shop“ verbindet einfache Regeln mit überraschend viel Strategie. Warum das Familienspiel für das Spiel des Jahres 2026 nominiert ist, erfahren Sie in unserer Rezension.
Weiterlesen auf Seite 11.



**800 Jahre –
Das Festwochenende**
Dettum feiert 800 Jahre Ortsgeschichte mit einem abwechslungsreichen Festwochenende vom 4. bis 6. September. Besucher erwartet ein buntes Programm mit Musik, Ausstellungen, Mitmachaktionen und vielen weiteren Höhepunkten für die ganze Familie.
Weiterlesen auf Seite 33.

Kleine Naturforscher

DETTUM Ferienprogramm beim Imker



Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinden Cremlingen und Sickte tauchten vierzehn Kinder auf dem Hof von Imker Herwig Neufeldt in Dettum in die Welt der Honigbienen ein. Initiiert wurde das Angebot vom Sozialverband Deutschland (SoVD) Ortsverband Cremlingen, der damit gezielt ein Angebot für Kinder schaffen wollte. Im Ferienprogramm ist ein zweiter Termin am 8. August vorgesehen.

Süße Kostprobe direkt aus der Wabe.

IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg, Vechelde, der Samtgemeinde Sickte sowie dem Braunschweiger Stadtbezirk 321 und der Stadt Königslutter.

Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:



im Verlag Ideaal Werbeagentur und Verlag GmbH
Geschäftsführung: Thomas Schnelle
Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531-220010, Fax 0531-2200150
E-Mail: info@ok11.de

**Verantwortlich i. S. d. Presserechts
für Anzeigen und Redaktion:**
Thomas Schnelle, Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den Verlag wird Ideaal das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt Ideaal keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender rechtmäßiger Urheber zu sein.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung für die Richtigkeit übernommen werden. Ideaal übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, hervorgerufen aus der Befolgung von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlag möglich.

Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätzlich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:
Auslagestellen, digitale Ausgabe.

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 11

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
E-Mail: s.kilian@ok11.de

Druck
Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45
38112 Braunschweig

LEHRE LOKAL

Lehrscher Bote
Ab Seite 13

CREMLINGEN LOKAL

Ab Seite 22

SICKTE LOKAL

Ab Seite 32

SIE SIND EHER ONLINE UNTERWEGS? DANN LESEN SIE DIE RUNDSCHAU HIER:

QR-Code
einscannen



MEHR STORIES? IM INTERNET

www.
rundschau.
news



Schon wieder Abgabefrist verpasst?



Persönliche Beratung

Ab 39 € Mitglied werden

Abgabefrist für Vereine
28.02.2027

Ihre VLH-Beratungsstelle Silvia Dikenseli
Im Rübenkamp 13 • 38162 Cremlingen
Silvia.Dikenseli@vlh.de
Tel. 05306 5548660 • vlh.de/bst/3074



Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V.
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 StBerG.

NÄCHSTE RUNDSCHAU ERSCHEINT AM 3. SEPTEMBER

Redaktionsschluss: Mittwoch, der 26. August um 12 Uhr
Nachträglich eingereichte Texte können nicht berücksichtigt werden.
Bitte senden Sie Ihre Beiträge an: rundschau@ok11.de

Kommunalwahl – wie geht das eigentlich?

REGION Am 13. September ist Ihr Wahltag

Von Dieter R. Doden

Um was geht es bei der Kommunalwahl? Es werden je nach Struktur der Kommune die Kreistage, die Räte der Städte und Gemeinden, die Bürgermeister oder Oberbürgermeister sowie gegebenenfalls die Stadtbezirksräte und Ortsräte gewählt. Kurz gesagt, da wählen Sie als Bürgerin und Bürger die Leute, die künftig die Politik in Ihrer unmittelbaren Umgebung gestalten. Und wer diese Leute sind, bestimmen Sie und Ihre Nachbarn. So gesehen ist die Kommunalwahl also eine wichtige Sache!

Aber wer darf eigentlich wählen? Wer am Wahltag, also am 13. September, das 16. Lebensjahr vollendet hat, ist wahlberechtigt. Voraussetzungen sind, dass man die deutsche Staatsangehörigkeit hat oder die eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union. Außerdem muss man seit mindestens drei Monaten seinen Wohnsitz im Wahlgebiet haben, also in der Stadt oder Gemeinde, bei Wahlen zum Ortsrat in der jeweiligen Ortschaft.

Wählen darf außerdem nur, wer nicht wegen einer Gerichtsentscheidung vom Wahlrecht ausgeschlossen ist und wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist. Wer in diesem Verzeichnis aufgeführt ist, bekommt rechtzeitig vor der Wahl eine Wahlbenachrichtigung zugeschickt, die am Wahltag ins Wahllokal mitzubringen ist.

In jeder Kommune gibt es ein Wahllokal oder sogar mehrere. Wahllokale sind meist Schulen oder andere öffentliche Gebäude. Und je nach Anzahl der zu wählenden Abgeordneten gibt es mehrere Wahlbereiche. Diese Wahlbereiche wiederum sind noch einmal unterteilt in Wahlbezirke. Für die-

se Wahlbezirke gibt es einen Wahlvorstand, der im jeweiligen Wahllokal dafür Sorge trägt, dass die Wahlen ordnungsgemäß durchgeführt werden. Der Wahlvorstand zählt dann auch nach der Wahl direkt vor Ort öffentlich die Stimmen aus. Sollten Sie bis etwa einen Monat vor dem Wahltermin keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Wahlamt. Das ist in aller Regel im Rathaus. Sie können aber auch telefonisch Kontakt mit dem Wahlamt aufnehmen.

Was tun, wenn Sie am Wahltag nicht vor Ort sind oder aus anderen Gründen nicht ins Wahllokal kommen können? Dann ist die Briefwahl möglich, wenn Sie rechtzeitig die Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung ausfüllen, persönlich unterschreiben und die Benachrichtigung zurücksenden. Die Unterlagen für die Briefwahl werden Ihnen dann per Post zugeschickt. Wichtig ist, dass diese Unterlagen am Wahltag beim Wahlamt vorliegen. Es gibt auch noch die Möglichkeit, die Briefwahl direkt im Wahlamt zu tätigen. Denken Sie dann bitte daran, Ihren Personalausweis mitzubringen. Soll eine andere Person Ihre Unterlagen dort abholen, muss diese eine Vollmacht von Ihnen bekommen. Hierzu beachten Sie bitte die Hinweise auf Ihrer Wahlbenachrichtigung.

Wie Sie letztendlich Ihr Wahlrecht wahrnehmen, ist Ihre Sache. Wichtig ist, dass Sie überhaupt wählen. Nur so nehmen Sie auf die Politik in Ihrem unmittelbaren Umfeld Einfluss. Und was vor Ihrer Haustür passiert, sollte Ihnen nicht egal sein.

EDITORIAL



REFORMEN

... sind notwendig. Darüber wird nicht gestritten. Das Wort stammt vom lateinischen „reformare“ und bedeutet „umgestalten“ oder „erneuern“. Und tatsächlich wird derzeit alles reformiert: Gesundheit, Rente, Pflege, Steuern, Arbeitsmarkt und die Bürokratie. Klingt gut. Aber ist es das auch?

Denn am Ende wird oft nur darüber verhandelt, an welcher Stelle des Systems welche Kosten anfallen dürfen – und, wer sie bezahlt? Eine Umgestaltung ist das kaum.

Das Gesundheitssystem bleibt eine Zwei-Klassen-Veranstaltung, bei der Rente geht es darum, ein kaum noch finanzierbares System am Laufen zu halten und die große Pflegereform kommt erst nach der Sommerpause. Doch auch das beste Gesetz schafft keine Pflegekräfte. Bei der Steuerreform geht es eher um schlankere Verfahren als um Entlastungen für Kreti und Pleti. Und über den täglichen Bürokratiewahnsinn haben wir dabei noch gar nicht gesprochen.

Spüren Sie schon, wie alles einfacher, schneller und besser wird?

Ich nicht. Vielleicht braucht es aber noch ein paar Jahre, bis die vielen Reformen bei uns ankommen. Oder versickern die guten Ansätze auf dem langen Weg durch Ministerien, Verbände, Kommissionen, Interessengruppen und parlamentarische Verfahren?

Nüchtern betrachtet liegt aus meiner Sicht genau hier die Ursache für den Erfolg der AfD. Deren Stimmen wollte Friedrich Merz halbieren, wie er bereits 2018 verkündete. Hat nicht geklappt.

Nun kann man einwenden, die Arbeit der Bundesregierung sei dennoch besser, als sie von vielen Menschen wahrgenommen werde. Das war doch schon bei Olaf Scholz so, oder? Daran mag einiges richtig sein. Aber Politik wird nicht allein nach Aktenlage bewertet. Entscheidend ist auch, was bei den Menschen ankommt.

Es reicht deshalb nicht, Minister auszutauschen, Programme umzubenennen und neue Kommissionen einzusetzen. Umgestalten heißt aufräumen und Aufräumen bedeutet, Altes loszulassen, Überflüssiges wegzwerfen und Neues zuzulassen. Genau das wäre eine Reform. Dann würden extreme Positionen in unserer Gesellschaft auch weniger fruchtbaren Boden finden. Glaube ich jedenfalls.

Ihr

Thomas Schnelle

IMMOBILIEN
ULRICH
DEMME

Seit **30** Jahren!

Für vorgemerkte Kunden suchen wir:
Doppelhäuser, Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen
in Lehre und Umgebung.

Demmer Immobilien | Berliner Straße 26, 38165 Lehre
Tel. 05308 1032 | www.demmerimmobilien.de

INGO GEISLER
Heizung · Sanitär · Wärmepumpen · Schwimmbadtechnik
Bergstraße 10 | 38173 Sickinge
0172 5444742 | firma@ingogeisler.de

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfsverein -

Beratungsstelle	Birkenfeldstr. 9e 38165 Lehre
Leiter	Herr S. Robling
Telefon	05308 990 551
E-Mail	s.robbling@steuerverbund.de
Internet	www.steuerverbund.de

FLIESEN - JO
DIREKTIMPORT E.K.
Alte Frankfurter Strasse 182
38122 Braunschweig
Mail: info@fliesen-jo.de
www.fliesen-jo.de
Tel.: (0531) 87 88 384

Qualität muss nicht immer teuer sein!
Bei uns finden Sie ALLES...
• große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen
• Feinsteinzeug in vielen Farben und Formaten
• Glas- und Natursteinmosaiken
• Baustoffe und Werkzeuge für die Fliesenverlegung
...und noch vieles mehr!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 10.00 - 14.00 Uhr



WEHRET DEN ANFÄNGEN

WAS DER STATUS DER AfD FÜR DIE KOMMUNALWAHL BEDEUTET

Von Thomas Schnelle

Die Kommunalwahlen in Niedersachsen stehen an: am 13. September. Wie sieht es eigentlich „auf dem Land“ mit der AfD-Präsenz aus? Bedrohen Rechtsextreme die gewachsenen und gut funktionierenden Strukturen „vor Ort“?

Der niedersächsische Verfassungsschutz ordnet den Landesverband der AfD seit Mitte Februar als „rechtsextremistische Bestrebung“ und als „Beobachtungsobjekt von erheblicher Bedeutung“ ein. Aus Sicht der Behörde zielt ein relevanter Teil der

Partei darauf, die freiheitliche demokratische Grundordnung auszuhöhlen – etwa durch die Abwertung von Minderheiten und eine radikale Umdeutung des Grundrechts auf Asyl. Die AfD hält diese Einstufung für politisch motiviert und geht juristisch dagegen vor, scheiterte mit einem Eilantrag aber zunächst vor dem Verwaltungsgericht Hannover. Die Hauptverhandlung steht noch aus.

Auf den ersten Blick passt das nicht recht zu den nüchternen Zahlen der letzten Kommunalwahl: 2021 kam die AfD landes-

weit bei den Kreiswahlen auf 4,6 Prozent der Stimmen und lag damit deutlich unter früheren Erwartungen. In vielen Räten spielt sie bis heute keine oder nur eine Nebenrolle, während CDU, SPD, Grüne, FDP, Linke und zahlreiche Wählergemeinschaften das Feld unter sich aufteilen. Doch die Statistik erzählt nur einen Teil der Geschichte – und sie verschleierte, wie ungleich die AfD in den Regionen verankert ist.

Gerade in den Landkreisen Gifhorn, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel zeigt sich ein gemischtes Bild. Im Landkreis Gifhorn

erzielte die AfD bei den Kreiswahlen 2021 landesweit einen ihrer besten Werte, in Helmstedt und Peine liegt sie ebenfalls höher als in vielen anderen Regionen. In den Gemeinderäten ist die Partei inzwischen in zahlreichen Orten vertreten – mal mit einem einzelnen Sitz, mal mit kleiner Fraktion. In Wendeburg etwa sitzen neben CDU, SPD, Grünen und FDP inzwischen auch zwei AfD-Vertreter im Gemeinderat.

In anderen Gemeinden unserer Region sucht man die Partei dagegen vergeblich auf der Rats-

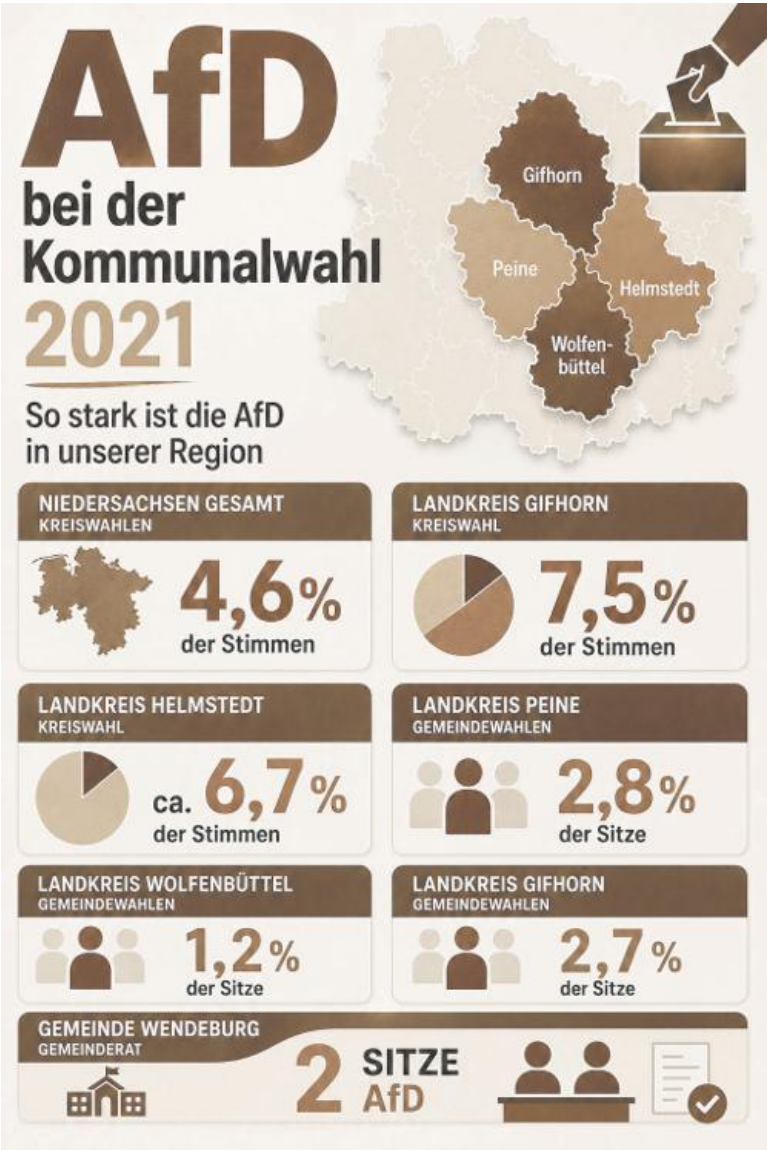
„DIE FRAGE, WIE RECHTS ES IN DEN RÄTEN WIRD, ENTSCHEIDEN AM ENDE DIE MENSCHEN VOR ORT MIT IHREM STIMMZETTEL.“

liste. Dort dominieren weiterhin lokale Listen und über Jahre gewachsene Mehrheiten, in denen sich die Konflikte um Kitas, Feuerwehr, Straßenausbau und Grundsteuer eher an Sachfragen entzünden als an großen identitätspolitischen Schlachten. Für viele Hauptverwaltungsbeamte und Ratsmitglieder wirkt der enorme Lärm um die AfD auf Bundesebene deshalb immer noch erstaunlich weit weg – bis erste Anträge oder Wortmeldungen in den eigenen Ausschüssen auftauchen. So ist klar, dass in Lehre ein AfD-Kandidat zur Bürgermeisterwahl antreten will.

Genau hier liegt die eigentliche Brisanz der kommenden Wahl: Nicht, ob die AfD plötzlich in dutzenden Räten die Macht übernimmt – das geben weder die Zahlen der Vergangenheit noch die aktuellen Umfragen her. Sondern ob sich in Einheits- und Samtgemeinden schleichend eine neue Normalität etabliert, in der rechtsextreme Positionen als eine Meinung unter vielen mit am Tisch sitzen. Für die Wählerinnen und Wähler ist die Lage kompliziert. Die Einstufung als „gesichert rechtsextrem“ ist eine klare Warnung des Staates – sie bedeutet, dass der Verfassungsschutz nicht mehr nur prüft, sondern davon ausgeht, dass Teile der Partei aktiv gegen die Demokratie arbeiten. Gleichzeitig bleiben kommunale Mandate formal frei: AfD Listen dürfen antreten, ihre Kandidaten können in Ortsräte, Gemeinde und Samtgemeinderäte einziehen, sofern sie genug Stimmen bekommen.

Die Frage, wie rechts es in den Räten wird, entscheiden am Ende die Menschen vor Ort – mit ihrem Stimmzettel am 13. September. Dort, wo die AfD antritt, werden die anderen Parteien und Wählergemeinschaften auch darüber abstimmen, ob sie sich klare Abgrenzungen auferlegen oder punktuell doch inhaltlich kooperieren, wenn es um vermeintlich harmlose Themen geht. Und dort, wo die Partei bislang nicht antritt, wird die Kommunalwahl zur Bewährungsprobe für eine politische Kultur, die lokale Probleme lösen will, ohne den Sound aus den sozialen Netzwerken und Talkshows einfach zu kopieren.

Wie rechts es in Einheits- und Samtgemeinden wirklich zugeht, wird sich in Cremlingen, Lehre, Sickte, Wendeburg und Vechelde, wenn der neue Rat zum ersten Mal zusammenkommt, die Stühle besetzt sind und klar wird, wer sich da für die Bürgerinnen und Bürger zu Wort melden will. Für alle Wählerinnen und Wähler zählt aber viel mehr die Zeit vor der Wahl. Nämlich rechtzeitig abzuwägen, ob eine als rechtsextrem eingeordnete Partei für Demokraten überhaupt in Frage kommt.



*Angaben gerundet, Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen, Auswertung Kommunalwahl 2021.

Augenoptik Bock – Ihr Spezialist für Menschen mit besonderen Sehproblemen



Das kompetente Team
von Augenoptik Bock.

Bei einer Sehbehinderung oder Sehbeeinträchtigung spricht man immer häufiger von "Low Vision", was "geringeres Sehen" bedeutet. Low Vision tritt ein, wenn die Sehleistung kleiner als 30 Prozent ist. Dabei kommt eine Sehbefähigung nicht nur bei älteren Menschen vor. Die Ausprägungen einer Sehbehinderung können einen unterschiedlichen Charakter aufweisen, deswegen ist die Vielfältigkeit des Angebots an Hilfsmitteln besonders wichtig. Wenn die normale Brille nicht mehr ausreichend ist und Lesen, Schreiben, Arbeiten am PC sowie Fernsehen nicht mehr optimal sind, können hochwirksame Sehhilfen, die Vergrößern und eine bessere Ausleuchtung schaffen, gegen die Beeinträchtigung im Alltag hilfreich sein.

Bei Augenoptik Bock, in der Schlosspassage 25, in Braunschweig werden Sie ausführlich und kompetent beraten und können Ihre Sehfähigkeit sowie die geeigneten Geräte kostenlos testen. Dabei steht Ihnen das kompetente Team von Augenoptik Bock mit Rat und Tat zur Seite: Seit Jahren bildet sich Augenoptikerin Petra Franke im Bereich Low Vision weiter und ist bei Augenoptik Bock die Ansprechpartnerin für vergrößernde Sehhilfen. Dort finden Sie ein großes Angebot an vergrößernden Sehhilfen mit ausgereifter Lichttechnik für nahezu jeden Unterstützungsbedarf, wie z. B. Spezialgläser bei altersbedingter Makuladegeneration, elektronische Leselupen, Speziallampen und Bildschirmlesegeräte.

Spezialbrillengläser für altersbedingte Makuladegeneration

Jetzt testen!

„ Ich habe eine Makulaerkrankung. Mir fehlt ein Teil des Sichtfeldes. Ich konnte fast nichts mehr lesen oder in der Ferne erkennen. Mit den neuen Spezialbrillengläsern AMD-(omfort® von SCHWEIZER hat mich mein Augenoptiker optimal versorgt. So bin ich im Alltag wieder aktiv und sicher.“



Nur bei Ihrem Augenoptiker:



Schloßpassage 25 • 38100 Braunschweig • Tel. 0531.455660 • info@optik-bock.de



Qualität, die auf Ihrem Dach bleibt

Bei uns erhalten Sie Dachlösungen von höchster Qualität, die sich durch Langlebigkeit und Beständigkeit auszeichnen – so schützen wir Ihr Zuhause zuverlässig und dauerhaft.

Unsere Leistungen



Als Dachdeckerei bieten wir nicht nur Standardleistungen wie Dachreparaturen und Neueindeckungen an, sondern auch eine Vielzahl an Sonderleistungen. Unser erfahrenes Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Ihr Dach gerne zur Seite und findet für Sie die passenden Lösungen.



Harzstraße 39 • 38312 Dorstadt
Mail: kontakt@dachdeckerei-hinz.de
www.dachdeckerei-hinz.de



Thomas Hinz
0171 - 7799711

Wir sind
für Sie
da!



Viktor Hinz
0160 - 4022966



Dieter R. Doden
Unser Spezialist für Bücher

BESTSELLER

ÜBER DAS ÄLTERWERDEN

„Fünf, sechs, sieben, acht“ von Ewald Arenz



immer noch voller Ausdruckskraft. Kann ihm jemand seine Stelle als Choreograf am Theater streitig machen? Oh ja! Die neue Intendantin und ausgerechnet auch Emma, Antons Tochter. Plötzlich spürt der Tänzer seine eigene Endlichkeit. Hat er sein Leben richtig gelebt? Er denkt an seine alte große Liebe. Jo war damals einfach verschwunden. Wie hätte er gemeinsam mit ihr gelebt? Es ist Emma, die eine Spur von Jo findet. Anton reist mit ihr nach Irland. Es wird für ihn eine Reise zu sich selbst. Er erkennt, dass alles erst zu Ende ist, wenn es wirklich zu Ende ist. Bis es soweit ist, heißt es weiterleben. Ein fesselndes Buch, egal wie alt man selber ist. Von mir dafür volle fünf von fünf möglichen Sternen.

★★★★★

Fünf, sechs, sieben, acht

Autor: Ewald Arenz

Genre: Roman

Verlag: DuMont,
gebundene Ausgabe

Preis: 25 Euro

Ewald Arenz wurde 1965 geboren, er ist also gerade mal in den 60er Jahren. Er studierte Literatur sowie Geschichte und schreibt seit den neunziger Jahren. Jetzt veröffentlichte er seinen Roman „Fünf, sechs, sieben, acht“. Darin geht es um das Gefühl des Älterwerdens. Der Steptänzer Anton ist 60 Jahre alt. So schnell wie früher ist er nicht mehr, aber

NEUERSCHEINUNG

ÜBER BEZIEHUNGS- PROBLEME

„Bevor sie ihn finden“ von Natali Simmonds



Nein, es geht hier nicht um einen Ratgeber über zwischenmenschliche Beziehungen. Natali Simmonds hat einen packenden Thriller geschrieben. Darin geht es um eine spannungsgeladene Beziehung zwischen Mutter und Tochter. Die Mutter hat viele Geheimnisse und die Tochter lügt. Aber wer von ihnen ist in der Lage, einen Mord zu begehen? Und wer konnte ahnen, dass die Leiche so schnell gefunden wird? Es ist übrigens die Leiche des Mannes, der die Welt der Tochter völlig auf den Kopf gestellt hat. Der einst gute Kontakt zwischen Mutter und Tochter ist unterbrochen. Doch die Mutter scheint die Einzige zu sein, die in den dunklen Abgrund ihrer Tochter schauen kann. - Die Autorin ist auf packende und oft geheimnisvolle Geschichten spezialisiert, die voller komplexer Frauencharaktere sind und oft magische Wendungen nehmen. Ihr düsteres Thrillerdebüt

„Good Girls Die Last“ wurde ein Riesenerfolg. Das mag diesem Psychothriller ebenfalls wiederfahren. Ich finde Beziehungsprobleme solcher Art aufregend und vergebe dafür vier gar nicht düstere Sterne.

★★★★☆

Bevor sie ihn finden

Autor: Natali Simmonds

Genre: Psychothriller

Verlag: Knaur, Taschenbuch

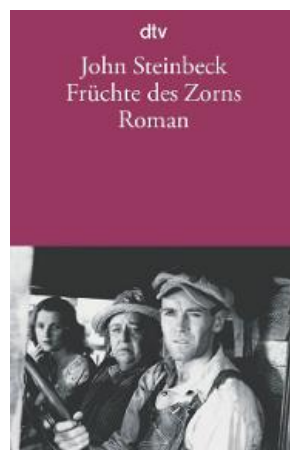
Preis: 18 Euro

KLASSIKER

ÜBER GROSSE KATASTROPHEN

„Früchte des Zorns“ von John Steinbeck

John Steinbeck lebte von 1902 bis 1968. Er war amerikanischer Schriftsteller und einer der meistgelesenen Autoren des 20. Jahrhunderts. Sein wohl bekanntestes Werk „Früchte des Zorns“ wurde 1939 veröffentlicht. Für diesen Roman bekam er 1962 den Nobelpreis für Literatur. In diesem sozialkritischen Buch beschreibt Steinbeck die Folgen einer ökonomischen wie auch ökologischen Katastrophe am Beispiel einer verarmten



amerikanischen Farmerfamilie in den 1920er Jahren. Auf die Weltwirtschaftskrise und die darauf folgende Große Depression kam es Mitte der 30er Jahre zu Dürreperioden in Oklahoma und Arkansas. Hochverschuldet verlor die Familie ihre Farm an eine Bank. Als Wanderarbeiter erlebten die Familienmitglieder in Kalifornien Ausbeutung, Hunger und Fremdenfeindlichkeit. - Der Autor schildert realitätsgetreu die Trecks der vielen

hunderttausend Farmer, die ihr Land aufgeben mussten, die menschenunwürdigen Auffanglager und Lebensumstände der Wanderarbeiter. Es entstand ein Werk von dokumentarischem Wert. Dafür fünf Sterne.

★★★★★

Früchte des Zorns

Autor: John Steinbeck

Genre: Roman

Verlag: dtv, Taschenbuch

Preis: 15 Euro

BRAUNSCHWEIG

Am Anfang war der Gurt - Braunschweiger Ethnographica, Souvenirs & koloniale Trophäen
Dauerausstellung
Städtisches Museum



Foto: Dirk Scherer

Mensch, Maschine! Industrie-geschichte der Stadt Braunschweig
Dauerausstellung
Städtisches Museum

Essen und Trinken - Eine Erlebnisreise durch Körper und Zeit
Bis 30.08.2026
Braunschweigisches Landesmuseum

Ein Teil von uns - Deutsch-jüdische Geschichten aus Niedersachsen
Dauerausstellung
Braunschweigisches Landesmuseum



Foto: Anja Prohle

BERLIN

Shilpa Gupta - What Still Holds
Bis 03.01.2027
Hamburger Bahnhof - Museum für Gegenwart

Lina Lapelyt: We Make Years Out of Hours
Bis 10.01.2027
Hamburger Bahnhof - Museum für Gegenwart

Giulia Andreani - Sabotage
Bis 13.09.2026
Hamburger Bahnhof - Museum für Gegenwart

Tapetenwechsel - Migration und Mobiliar seit 1960
Bis 03.01.2027
Museum Ephraim-Palais

BREMEN

Pipilotti Rist. Pixelwald Wisera
Dauerausstellung
Kunsthalle Bremen

Remix. Photographie - Fiktion und Wahrheit
Bis 28.02.2027
Kunsthalle Bremen

HANNOVER

Farzane Vazir-tabar: COLORFUL THREADS. FROM LINE TO ACTION

Bis 27.09.26
Sprengel Museum Hannover



PAUL MPAGI SEPUYA: IM BLICK DES BEGEHRENS

Bis 4.10.26
Sprengel Museum Hannover

OTTO GLEICHMANN

Bis 1.11.26
Sprengel Museum Hannover

HAMBURG

Maria Lassnig und Edvard Munch
Bis 30.08.2026
Hamburger Kunsthalle



ABER ICH DIE WELT ICH SEHE DICH*

Bis 04.10.2026
Hamburger Kunsthalle

SKULPTURAL
Bis 11.04.2027
Hamburger Kunsthalle

Isa Mona Lisa
Bis 11.10.2026
Hamburger Kunsthalle

Making History
Bis 31.12.2026
Hamburger Kunsthalle

Wer bist Du?
Bis 23.08.26
Museum für Kunst und Gewerbe



POTSDAM

Christopher Lehmpfuhl - Alter Markt Potsdam
Bis 25.10.2026
Potsdam Museum

POTSDAM. EINE STADT MACHT GESCHICHTE
Dauerausstellung
Potsdam Museum



© PM/ Stich

SALZGITTER

50.000 Jahre Leben in Salzgitter
Dauerausstellung
Museum Schloss Salder

WOLFSBURG

On Nervous Grounds - Zwischen Wahn und Wirklichkeit
Bis 27.9.2026
Kunstmuseum Wolfsburg



© VG Bild-Kunst

Vielfalt an Gestaltungselementen

-Anzeige-

DIE FENSTER & TÜREN WELT MIT TIPPS UND TRENDS FÜR DAS EIGENE ZUHAUSE

Aktuelle Trends und ansprechende Inspirationen für ein schönes Zuhause bietet die modern gestaltete Ausstellung der Fenster & Türen Welt in der Hansestraße 71 in Braunschweig. Auf rund 650 Quadratmetern werden Fenster, Haus- und Innentüren sowie Bodenbeläge in stilvoller Umgebung präsentiert. Die ausgestellten Produkte überzeugen durch moderne Funktionalität und haben sich zugleich zunehmend als prägende Gestaltungselemente etabliert. Besonders gefragt sind derzeit Stahl-Loft-Türen für moderne Wohnkonzepte. Die individuell planbaren Designertüren aus Stahl und Glas lassen sich als klassische Drehtür, raumsparende Schiebetür oder imposanter Raumteiler einsetzen. So verbinden sie eine zeitgemäße

Optik mit hochwertigen Materialien und schaffen ein besonderes Wohnerlebnis.

Bei der Auswahl passender Fenster, Türen und Bodenbeläge begleitet ein kompetentes Team die Kundschaft durch den gesamten Prozess – von der ausführlichen Beratung über die detaillierte Planung inklusive Aufmaß bis zur Lieferung und fachgerechten Montage. Die firmeneigenen Fachberater gleichen dabei die individuellen Wünsche der Eigentümer mit der vorhandenen Bausubstanz ab, geben konkrete Empfehlungen und informieren über staatliche Fördermöglichkeiten. So entstehen Lösungen, die sowohl baulich als auch energetisch überzeugen. Angesichts hoher Energiepreise spielt das Energiespa-



ren weiterhin eine zentrale Rolle. Hochwertige Energiesparfenster reduzieren Wärmeverluste, senken langfristig die Heizkosten und steigern den Immobilienwert. Gleichzeitig verbessern sie Wohnkomfort, Schallschutz und Einbruchhemmung.

Moderne Kunststofffenster gibt es sogar aus nachhaltigem Bio-PVC – ein weiterer Schritt in Richtung ressourcenschonendes Bauen.

Weitere Informationen: www.futw.de

6. BIS 30. AUGUST

THEATER

Mühlenmuseum Gifhorn
Ich hasse Dich – heirate mich,
Infos unter komoedie-bs.de

ORTSWECHSEL

Die Konzerte, die ursprünglich im
Wolters Applausgarten geplant wa-
ren, finden jetzt im Schön & Frölich
(ehemals Jolly Joker) statt.

6. AUGUST

MUSIK
20 Uhr, Schön & Frölich BS
Nouvelle Vague

7. AUGUST

MUSIK
20 Uhr, Schön & Frölich BS
Sweetie Glitter & the Sweethearts

8. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Remembering Roger
Lutz Krajenski Big Band feat. Atrin Madani

9. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Josef & Friends Jubiläumskonzert

11. AUGUST

MUSIK
20 Uhr, Schön & Frölich BS
The Lottery Winners
Britische Indie-Pop-Band

SONSTIGES

19 Uhr, Sternwarte Hondelage
„Meteore und Meteorite“
Besucherabend

12. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Bitch is Back
The Elton John Show

13. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Fette Duette
Maike Jacobs & Markus Schultze

14. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Louie Best of
19 Uhr, Galerie Kulturhaus Dettum
Eike Wulfmeier-Trio
JazzSommerWF26!

THEATER

19:30 Uhr, Komödie a. Altstadtmarkt BS
WEIBER – Ein heißer
Mädelsabend *Komödie*

15. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Louie Best of

THEATER

19:30 Uhr, Komödie a. Altstadtmarkt BS
WEIBER – Ein heißer
Mädelsabend *Komödie*

16. AUGUST

MUSIK
17 Uhr, Herrenhaus Sickte
Der letzte Romantiker
Weltklassik am Klavier – Henley Jun

THEATER

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
WEIBER – Ein heißer
Mädelsabend *Komödie*

18. AUGUST

LESUNG
20 Uhr, Brunsviga BS
Sarah Kuttner liest:
„Mama & Sam“ *Leseflair Festival*

20. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Catt A different Tour

21. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Matti Klein Soul Trio
meets Max Mutzke

THEATER

19:30 Uhr, Komödie a. Altstadtmarkt BS
WEIBER – Ein heißer
Mädelsabend *Komödie*

22. AUGUST

THEATER
19:30 Uhr, Komödie a. Altstadtmarkt BS
WEIBER – Ein heißer
Mädelsabend *Komödie*

23. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Queen Kings

THEATER

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
WEIBER – Ein heißer
Mädelsabend *Komödie*

26. AUGUST

MUSIK
19 Uhr, Schön & Frölich BS
Okertones

27. AUGUST

MUSIK
20 Uhr, Schön & Frölich BS
Schmutzki

28. AUGUST

TANZEN
18 Uhr, Schön & Frölich BS
Mamagehttanzen
Partyreihe für Frauen

30. AUGUST

MUSIK
11 Uhr, Stadtpark PE
Lien & the Soulmates
Stadtparkkonzert
15 Uhr, Theaterpark, Brunnen theater HE
Shantychor
Kultur im Theaterpark

SONSTIGES

15 Uhr, Brunsviga BS
Hoffest „Umsonst & draußen“



Reisen mit
eigener An-
und Abreise

Veranstalter:
AKON Aktivkonzept e. K.
Unterer Graben 18
97980 Bad Mergentheim

Auszeit an der Nordsee

Nordseehotel Wilhelmshaven



• 2 Nächte inklusive Frühstücksbuffet • Saunanutzung • 1 Flasche Wasser • Leihfahrrad nach Verfügbarkeit • Informationsmaterial über Wilhelmshaven • Hotel direkt am Meer gelegen

HP-Zuschlag ab 50,- € p. P. zubuchbar.
Auch 5 Tage ab 239,- € p. P. buchbar.

Reisezeitraum: Anreise täglich 09.08.-22.11.2026

Bestell-Nr.
2 ÜN / F im DZ / Vorteilspaket p. P. **OKER11 152474**

ab 129,- € p. P.

EZ-Zuschlag ab 80,- €

Buchung unter: www.reisewell.de/oker11

Hotline: **07931 96497-19** | Mo. - Fr. von 8 bis 18 Uhr

Unser
TIPP!

Eigene An- und Abreise. Kurtaxe zahlbar vor Ort. Ausgebuchte Termine, Irrtümer, Druckfehler und Programmänderungen vorbehalten.
Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters, der allein die volle Haftung für die Durchführung der Angebote übernimmt.



* bei einem Krankenkassenzuschuss von 280,- €.

Veranstalter:
AKON Aktivkonzept e. K.
Unterer Graben 18
97980 Bad Mergentheim

GESUNDHEITSREISEN

OSTSEEBAD BOLTENHAGEN

Seehotel Großherzog von Mecklenburg**** S



Bis zu
280,-
Euro
Kassenzuschuss
und mehr ...

AKON Pluspunkte: 3x Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet | 3x Abendessen | Nordic Walking-Pfade und Wanderwege | Fahrradwege | Schiffsanleger an der Seebrücke, unweit vom Hotel entfernt | Nutzung der Wellnesslandschaft mit Schwimmbad und Sauna inklusive Ruhe-raum mit Blick auf die Ostsee

Mögliche Kursbausteine: AKON Gesunder Rücken® | AKON Gesundheitswandern® | Autogenes Training | Progressive Muskelentspannung | Wirbelsäulengymnastik

inkl. 3 ÜN / Halbpension im DZ / inkl. Teilnahme an 2 Kursen

statt 399,- €

ab 199,- €* p. P.

Buchung unter: www.akon.de/oker11

Hotline: **07931 96497-19** | Mo. - Fr. von 8 bis 18 Uhr

Eigene An- und Abreise. Kurtaxe zahlbar vor Ort. Ausgebuchte Termine, Irrtümer, Druckfehler und Programmänderungen vorbehalten.
Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters, der allein die volle Haftung für die Durchführung der Angebote übernimmt.



E-Bikes, Trekking-, City-,
Speed- und Cross-Bikes,
Rennräder, Kinderräder u.v.m.

Montag bis Freitag
10:00-18:30 Uhr,
Samstag 10:00 - 15:00 Uhr

An der Feuerwehr 6,
38533 Vordorf.
Tel. 05304 501330

Kolpingstraße 9,
38159 Vechelde
Tel. 05302 6575



Ihr E-Bike Spezialist

in Braunschweig
und Vechelde

lease a bike

Wir sind
offizieller
Partner!



Der SPEZI-Frei-Haus-Service:
kostenlose Anlieferung Ihres
neuen Bikes im Umkreis 50 km

Sport, Spaß und Entspannung im **BadeLand Wolfsburg** erleben!

Freuen Sie sich auf einen vielseitigen Tag:

Erleben Sie die stürmische Brandung
des Wellenbeckens, schwimmen Sie im
50-Meter-Sportbecken oder genießen
Sie einen erholsamen Aufguss in der
Panoramasauna.

Hier bleiben keine Wünsche offen!

Kennen Sie schon unser
ALPA Bistro & Bademoden?
Getränke, Snacks, Eis &
eine große Auswahl an Bademoden
und Schwimmbehör erwartet Sie!

www.badeland-wolfsburg.de



TIPP DES MONATS

„MORTY SORTY MAGIC SHOP“ ZAUBERHAFT TAKTISCH

von Schmidt Spiele

„Morty Sorty Magic Shop“ von Schmidt Spiele ist ein Familienspiel für alle, die gerne tüfteln, kombinieren und ihren Mitspielern einen Schritt voraus sein möchten. Hinter der bunten Fassade eines magischen Zauberlandes verbirgt sich überraschend viel Strategie – und genau das macht den Reiz des Spiels aus

Ziel ist es, magische Gegenstände möglichst geschickt zu sammeln und anzuordnen, um wertvolle Kombinationen zu bilden. Dabei muss man ständig abwägen: Nehme ich die Karte, die mir sofort Punkte bringt, oder bereite ich lieber einen größeren Zug für später vor? Die Regeln sind schnell verstanden, die Entscheidungen werden jedoch von Runde zu Runde spannender.



Besonders gefallen hat mir, dass sich das Spiel nie nach trockener Planung anfühlt. Immer wieder entstehen Momente, in denen ein vermeintlich perfekter Plan durch eine Aktion der Mitspieler durcheinandergerät. Genau dann beginnt das kreative Umdenken, das „Morty Sorty Magic Shop“ so unterhaltsam macht. Die liebevoll gestalteten Illustrationen laden zudem dazu ein, die Karten genauer zu betrachten – hier wurde sichtbar viel Wert auf Details gelegt.

Kerstin Mündörfer
Unsere Spezialistin für Spiele



Kein Wunder also, dass das Spiel auf der Nominierungsliste zum Spiel des Jahres 2026 steht. Es schafft den Spagat zwischen Familienspiel und Denksportaufgabe und bietet genug Tiefgang, um auch nach vielen Partien interessant zu bleiben.

Dafür gibt es 5 Sterne – Ein kluges Kombinationsspiel mit zauberhaftem Thema, das einfache Regeln mit spannenden Entscheidungen verbindet.

★★★★★

Morty Sorty Magic Shop**Verlag:** Schmidt Spiele**Art:** Legespiel**Spieler:** 2 bis 4**Dauer:** 30 Minuten**Alter:** ab 8 Jahren**Preis:** 32,99 Euro

WORTSPIEL

„Tupffehler“

ist ein kreatives Wortspiel, bei dem aus absichtlich falsch geschriebenen Wörtern neue Begriffe entstehen. Mit nur einer Änderung an einem Buchstaben gilt es, möglichst viele Lösungen zu finden. Ob Buchstaben ersetzen, hinzufügen oder entfernen – Fantasie und Sprachgefühl sind gefragt. Die einfache Idee überrascht mit vielen Möglichkeiten und sorgt für kreative Aha-Momente. Ein Spiel, das Konzentration, Schnelligkeit und Wortwitz verbindet.



Ein originelles Wortspiel mit cleverer Idee und hohem Spaßfaktor für die ganze Familie (4 Sterne).

Von Moses, 2 bis 6 Spieler,
ab 10 Jahren, Preis: 12,95 Euro

FÜR TAKTIK-FANS

„Koffer, Katze & Sombrero“

ist ein schnelles Kartenspiel für Familien und Gelegenheitsspieler. Oma Hilde hat von ihrer Reise jede Menge kuriose Souvenirs mitgebracht – nun muss das Gepäck clever sortiert werden.



Die Spieler wählen Karten aus einer offenen Reihe und sammeln Gepäckstücke nach Farben und Zahlen. Wer eine weiter hinten liegende Karte nimmt, muss dafür Chips einsetzen. Nicht passende Karten bringen am Ende Minuspunkte.

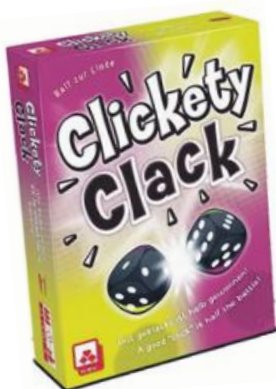
Das Spiel überzeugt mit einer einfachen Idee und kleinen taktischen Entscheidungen. Die witzige Gestaltung und die ungewöhnlichen Souvenirs sorgen für zusätzlichen Charme.

4 Sterne für ein charmantes Familienspiel mit einfachen Regeln, taktischen Kniffen und viel Spaß beim Sortieren.

Von Amigo, 2 bis 4 Spieler,
ab 8 Jahren, Preis: 8,99 Euro

CLEVER GEKLACKT

„Clickety Clack“ vom Nürnberger Spielkarten-Verlag



„Clickety Clack“ ist ein überraschendes Würfelspiel für alle, die gerne kombinieren und taktisch planen. Die Regeln sind schnell verstanden, doch die Entscheidungen fordern cleveres Denken.

Jeder Spieler trägt die gewürfelten Zahlen auf seinem eigenen Tableau ein. Dort gibt es fünf Reihen mit unterschiedlichen Aufgaben: Manche verlangen verschiedene Zahlen, andere aufsteigende oder absteigende Werte. Zusätzlich gibt es Vorgaben für gerade und ungerade Zahlen oder eine feste Reihenfolge. Wichtig: Keine Zahl darf innerhalb einer Reihe doppelt vorkommen. Dafür nimmt man Würfel aus der gemeinsamen

Auslage und entscheidet, wo sie am besten passen. Wer keinen passenden Zug findet, kassiert einen Fehlwurf, darf dafür aber erneut würfeln.

Der Reiz des Spiels liegt in der Verbindung aus Glück und Planung. Jeder Würfel kann entscheidend sein, und man muss abwägen, ob man auf eine bessere Möglichkeit wartet oder eine sichere Variante wählt. Die einfache Grundidee entwickelt schnell taktische Tiefe und sorgt für abwechslungsreiche Partien.

Dafür gibt es 5 Sterne für ein cleveres Würfelspiel mit origineller Idee, das leicht zugänglich ist und trotzdem strategisches Denken belohnt.

★★★★★

Verlag: NSV**Art:** Roll & Writenspiel**Spieler:** 2 bis 4**Dauer:** 25 Minuten**Alter:** ab 8 Jahren**Preis:** 19,95 Euro

TIPP DES MONATS



Kloster Wienhausen, © A. Kassner

Südöstlich von Celle liegt die Ortschaft Wienhausen. Mittelpunkt des romantischen Ortskerns ist das ehemalige Zisterzienserkloster. Nordische Backsteingotik vom Feinsten und ein Paradebeispiel der Fachwerkbaukunst. Herzogin Agnes von Landsberg stiftete das Kloster um 1230. Mit seinen Stufengiebeln ist es ein Blickfang und Besuchermagnet. Mittelalterliche Kunstwerke, darunter zum Teil komplett erhaltene Brillen, die als die ältesten der Welt gelten, aber auch Truhen und Schränke sowie wunderschön gestickte gotische Bildteppiche faszinieren immer wieder die zahlreichen Besucher. Das wieder hergestellte gotische Sommerrefektorium ist Schauplatz für kulturelle Veranstaltungen. Das Klosterensemble ist im Rahmen von interessanten Führungen

möglich. Infos bekommen Sie unter www.kloster-wienhausen.de. Aber auch von außen ist das imposante Bauwerk sehenswert. Und ein Spaziergang durch den Klosterpark mit den uralten, wuchtigen Eichen lohnt sich ebenfalls sehr.

In unmittelbarer Nähe zum Kloster befindet sich der historische Ortskern von Wienhausen. Hier reiht sich eine Sehenswürdigkeit an die andere. Da ist etwa die St. Marienkirche mit dem freistehenden hölzernen Glockenturm. Der Sakralbau aus Backsteinmauerwerk und Raseneisenstein stammt aus dem 11. Jahrhundert. Er ist von Ostern bis zum Erntedankfest täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Sonntags erwarten Sie von 14 Uhr bis 17 Uhr Kirchenwächter, die Ihre Fragen gern beantworten. Der Fachwerkturm ist heute das

Wahrzeichen des Ortes. Ansehen sollten Sie sich auch die Tourist-Information. Hier gibt man Ihnen so manchen tollen Tipp für Ihre Erkundung von Wienhausen. Geöffnet ist dort von Ostern bis Oktober dienstags bis freitags von 11 Uhr bis 15:30 Uhr sowie am Wochenende von 10 Uhr bis 13 Uhr. (Telefon: 05149 8899) Das Haus aus dem Jahr 1591 war Getreide- und Grützmühle, dann Sägewerk, Elektrizitätswerk und sogar Rathaus. Seit 2011 ist es auch ein Kulturhaus, in dem unter anderem Ausstellungen und Lesungen stattfinden. Daneben steht die Getreidemühle aus dem 18. Jahrhundert. Seit 1982 wird hier mit einer wassergetriebenen Turbine elektrischer Strom erzeugt. Ein Atelier lädt zum Verweilen in diesem Bauwerk ein. Schauen Sie sich auch die in der Nähe stehende Blasek-Eiche an.

Dies ist ein Naturkunstwerk, das vom hiesigen Künstler Herbert Blasek (gestorben 2006) geschaffen wurde.

Besuchen Sie dann eine Insel mitten im historischen Kern von Wienhausen. Hier befindet sich das Trauhaus. In diesem Fachwerkhäuschen geben sich Verliebte das Ja-Wort. Wenn Sie das bestaunt haben, schlendern Sie auf einem idyllischen Weg am Mühlenkanal entlang und sehen das alte Pfarrhaus aus dem Jahre 1905. Eine Brücke über den Mühlenkanal führt Sie dann in den Klosterpark. Hier können Sie in Ruhe all die schönen Eindrücke, die Sie auf dem Tagesausflug sammeln konnten, Revue passieren lassen. Viel Spaß in Wienhausen.

Von Dieter R. Doden

AKTIONS-ANGEBOT

Wir sparen Ihre Haustür sicher!



18 Modelle in 12 Farben

Aluminium-Haustür

- > inkl. Sicherheits-Paket
- > inkl. Wärmeschutz-Paket
- > inkl. Griff + Motivglas

Jetzt nur
3.559,00 €*
inkl. MwSt., zzgl. Montage

Abzüglich Steuerbonus
nach §35c EStG
2.847,00 €*
inkl. MwSt., zzgl. Montage

20% STEUERBONUS SICHERN!

Sparen Sie 711 € durch Steuerermäßigungen für energetische Maßnahmen nach §35c EStG

NOCH MEHR
SICHERHEIT

+ RC2-Paket
inkl. Prüfzeugnis
für nur 227 €



Fenster & Türen Welt®

| MEHR ALS SIE ERWARTEN |

www.futw.de

Fenster & Türen Welt
GmbH & Co. KG
Hansestraße 71
38112 Braunschweig
Telefon 0531.210900
E-Mail bsg@futw.de

KLEINANZEIGEN

Herbstfrau sucht zum Herbst in Lehre 2-2,5 Zimmer **Wohnung** mit Balkon oder Terrasse. 60-65 qm. Kaltmiete bis 550 € 0176 53942334

Sie sucht liebevollen, alleinstehenden **Partner** ab 78 + Jahre. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe. Keine Partnervermittlung. Tel.: 0163 4957591

Wir suchen für die Berichterstattung zu den Spielen von Fußball-Zweitligist VfL Wolfsburg eine **Reporterin oder einen Reporter**. Du besuchst die Heimspiele, erstellst einen Bericht und veröffentlichst den online. Lust auf 2. Liga? Dann melde Dich bei t.schnelle@ok11.de

TANZSCHULE
ADTV
HOFFMANN

Wir bewegen Menschen



www.tanzschule-hoffmann.de

Telefon: (0531) 4 25 28

**Sorry,
Tanzen ist geiler
als Netflix 😊**



**NEUE KURSE AB
10. SEPTEMBER 2026**

Gemeinsam für Demokratie und Vielfalt

LEHRE Mitmachen bei der Aktionswoche im Herbst



Bereits zum dritten Mal findet in diesem Jahr vom 28. September bis 4. Oktober die Woche für Demokratie und Vielfalt in der Gemeinde Lehre statt. Alle interessierten Institutionen, Vereine, Gruppen und engagierten Menschen sind dazu aufgerufen und herzlich eingela-

den, sich an der Woche mit eigenen Projekten, Mitmach-Aktionen, Veranstaltungen, Ausstellungen oder anderen Formaten zu beteiligen.

„Wir möchten gemeinsam ein vielfältiges und inspirierendes Programm gestalten, das die Werte der Demokratie und des Miteinanders

in unserer Gemeinde feiert“, so Bürgermeister Andreas Busch. Ein Programmpunkt steht jetzt schon fest: Das Fest der Kulturen am Freitag, 2. Oktober – auch hier ist eine Beteiligung aktuell noch möglich.

Veranstaltungen, die in den Rahmen der Aktionswoche gestellt werden sollen, können ab sofort per E-Mail an presse@gemeinde-lehre.de oder telefonisch unter 05308 699 134 bei Anna Hagencord gemeldet werden und werden dann im Rahmen einer Programmübersicht beworben.

IN KÜRZE

Infos zur Rente

Bei Fragen zu Rentenangelegenheiten können Sie mit Dieter Fäßler einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren. Im Rathaus Lehre ist er im Normalfall jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 14 Uhr bis 18 Uhr anzutreffen. Die nächsten Termine sind am 4. und 18. August. Nähere Infos und Anmeldung telefonisch unter Telefon 05304 930990 oder 0171 2879932.

Speichstunde vom Betreuungsverein

Stephan Sigusch und das Team vom Betreuungsverein Oschersleben e.V. bieten wieder am 13. und 27. August, von 9 Uhr bis 15 Uhr, eine Speichstunde an. Dabei können alle Fragen rund um Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenvollmacht gestellt werden. Die Speichstunde findet im Rathaus Lehre statt und ist kostenfrei, aber um eine Anmeldung wird gebeten. Die Terminabsprache erfolgt über das Büro des Betreuungsvereins in Helmstedt unter 05351 121 14-57 und -59 oder per E-Mail an helmstedt@bvoc.de.

Digitalprechstunde

Ehrenamtliche helfen bei digitalen Fragestellungen kostenlos und individuell rund um das Thema Smartphone, Tablet und Co. Die Speichstunde findet alle 14 Tage von 17 Uhr bis 19 Uhr im Kulturtreff des Vereins „Willkommen in Lehre“, Berliner Straße 56 in Lehre statt. Die nächsten Termine sind am 4. und 18. August.

Offener Treff für autistische Erwachsene

An jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat findet von 17 Uhr bis 19 Uhr ein offener Treff für autistische Erwachsene im Ratssaal, Marktstraße 10, in Lehre, statt. Das Angebot ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die nächsten Termine sind am 19. August und 2. September. Bei Fragen bitte unter shg.autismus.wolfsburg@outlook.de melden.

93 Kitze gerettet

LEHRE Saison mit neuem Rekord beendet

Erneut zieht das Team der Rehkitzrettung in Lehre eine positive Bilanz der Saison. Dank des großartigen Einsatzes von rund 50 Helferinnen und Helfern konnten in diesem Jahr 93 Rehkitze, zwei Junghasen und drei Jungfasane vor dem Mähtod bewahrt werden. Ein Kitz hat es leider nicht geschafft. Die offizielle Saison wurde beendet, verbleibende Flächen werden, wenn nötig, in kleiner Besetzung noch bearbeitet.

Das Wetter stellte die Rehkitzretter auch in diesem Jahr vor große Herausforderungen. So fanden die ersten Einsätze erst Mitte Mai statt, gefolgt von einer langen

Schlechtwetterpause bis Mitte Juni. Als sich das Wetter schließlich besserte, trafen die Anfragen erwartungsgemäß innerhalb kürzester Zeit geballt ein. Mehr als zwei Wochen lang war das Team nahezu ohne Unterbrechung im Einsatz – morgens, häufig auch abends und nachts. Diese intensive Phase konnte nur dank des außergewöhnlichen Engagements und der hohen Flexibilität des Teams bewältigt werden. Besonders erfreulich war zudem die Unterstützung durch zwölf neue Helferinnen und Helfer. Auch unsere jüngsten Teammitglieder waren erneut mit dabei. Mit viel Routine, Begeiste-

rung und großem Einsatz absolvierten sie die Suchaktionen und bereichern unser Team auf besondere Weise.

An 32 Einsatztagen wurden 482 Hektar Fläche in 19 Ortschaften und vier Landkreisen abgesucht. Ein bis vier Teams waren im Einsatz. In Essenrode konnten auf knapp 26 Hektar elf Kitze festgesetzt und ein Kitz vergrämt werden. Das ist ein neuer Rekord.

Sie möchten den Verein unterstützen? Fördermitgliedschaft ab 25 Euro im Jahr. Infos unter www.rehkitz-lehre.de

Marion Werner

Fest der Kulturen mitgestalten

LEHRE Organisationsteam sucht noch Ideen

Gut besucht war kürzlich das zweite Planungstreffen für das Fest der Kulturen, das am 2. Oktober an der Börnekenhalle stattfinden soll. Bei der Veranstaltung im Rahmen der Woche für Demokratie und Vielfalt wird die kulturelle Vielfalt, die Begegnung miteinander und die Gemeinschaft gefeiert. Damit das Fest der Kulturen wieder so bunt und vielfältig wie die Gemeinde selbst wird, sucht das Organisationsteam Helfende, die ein Stück ihrer eigenen Kultur mit der Ge-

meinschaft teilen möchten.

Kreative Köpfe sind gefragt: Wer möchte das Fest noch mit einem Beitrag bereichern? Sei es durch kleine Werkstätten, kulturelle Vorführungen oder Tänze, musikalische Beiträge, Bands oder Gesang, Essensspenden oder landestypische Spezialitäten. Kurz gesagt: Gesucht ist alles, was Kultur erlebbar macht und Menschen verbindet!

Wer aus zeitlichen Gründen nicht an dem zweiten Planungstreffen teilnehmen konnte, aber dennoch

einen Beitrag zum Fest der Kulturen leisten möchte, kann sich noch bis etwa Mitte August per E-Mail an festderkulturen@gemeinde-lehre.de oder telefonisch bei Katharina Deppe unter 053608/699-50 anmelden. Das Anmeldeformular ist auf unserer Internetseite unter <https://www.lehre.de/Freizeit-Kultur/Fest-der-Kulturen/> oder im Rathaus der Gemeinde Lehre verfügbar.

LEHRE LOKAL

Start ins neue Schuljahr

LEHRE Gemeinde gratuliert den neuen
Erstklässlerinnen und Erstklässlern

Das neue Schuljahr beginnt bald und die Vorfreude auf den großen Tag ist bei den zukünftigen Schulkindern bereits spürbar: Am 15. August ist es soweit, wenn die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler ihre Einschulung feiern. Die Gemeinde Lehre gratuliert allen Kindern herzlich zum Beginn dieses spannenden Lebensabschnitts und wünscht ihnen viel Spaß, Erfolg und eine schöne Zeit in der Schule.

Parallel dazu laufen die Vorbereitungen für die Einschulung im kommenden Jahr bereits auf Hochtouren. Alle Erziehungsberechtigten der Kinder, die im Jahr

2027 eingeschult werden, erhalten im Herbst automatisch eine Einladung zum Elterninformationsabend, der im November stattfinden wird. In diesem Rahmen werden wichtige Informationen zum Anmeldeverfahren, den erforderlichen Unterlagen und weiteren Schritten für die Einschulung vermittelt. Auch die Schuluntersuchung des Landkreises startet. Weitere Fragen können per E-Mail an einschulung@landkreis-helmstedt.de geschickt oder telefonisch unter 053511211421 oder -1211422 besprochen werden.

Einsätze der Gemeindefeuerwehr
Lehre vom 22. Juni bis 28. Juli

- 23.06., 18:15 Uhr, L 295: Betriebsmittelspur
 - 24.06., 07:44 Uhr, L 295: Unklare Rauchentwicklung
 - 25.06., 00:57 Uhr, Groß Brunsrode: Gestürzter Fahrradfahrer (Notruf durch Smartwatch ausgelöst)
 - 25.06., 15:46 Uhr, Schunter: Person in Wassernotlage
 - 26.06., 04:26 Uhr, BAB 39: Hilfeleistung nach Verkehrsunfall
 - 27.06., 13:39 Uhr, Wendhausen: Gasaustritt aus Tank
 - 30.06., 12:41 Uhr, BAB 39: Kleintransporter in Graben
 - 30.06., 20:54 Uhr, Lehre: Wasser im Keller
 - 04.07., 21:05 Uhr, Flechtorf: Ausgelöster Rauchmelder
 - 07.07., 22:18 Uhr, Wendhausen: Betriebsmittelspur
 - 08.07., 05:57 Uhr, Wendhausen: Ausgelöste Brandmeldeanlage
 - 11.07., 16:13 Uhr, BAB 39: Hilfeleistung nach Verkehrsunfall
 - 12.07., 19:23 Uhr, Lehre: Betriebsmittelspur
- 13.07., 15:55 Uhr, Lehre: Balkonbrand
 - 14.07., 16:22 Uhr, K 59: Baum auf Straße
 - 14.07., 16:22 Uhr, L 635: Hilfeleistung nach Verkehrsunfall
 - 16.07., 15:18 Uhr, Flechtorf: Ausgelöste Brandmeldeanlage
 - 20.07., 21:27 Uhr, BAB 2: Hilfeleistung nach Verkehrsunfall
 - 22.07., 09:01 Uhr, BAB 39: Hilfeleistung nach Verkehrsunfall
 - 24.07., 17:15 Uhr, Essenrode: Tragehilfe für Rettungsdienst
 - 27.07., 12:45 Uhr, L 639: Verkehrsunfall eingeklemmte Person
 - 28.07., 13:00 Uhr, Beienrode: Beschädigte Gasleitung
 - 28.07., 20:59 Uhr, Flechtorf: Unklare Rauchentwicklung

Weiter Informationen zu den Einsätzen der Feuerwehren der Gemeinde Lehre finden Sie auch in den sozialen Medien der jeweiligen Feuerwehr (Homepage, Facebook, Instagram, WhatsApp-Kanal).

Rainer Madsack
Pressesprecher
Gemeindefeuerwehr Lehre

SITZUNGSTERMINE AUGUST

Wann	Uhr	Sitzung	
11. August	19:00	Ortsrat Klein Brunsrode	Feuerwehrgerätehaus Klein Brunsrode, Kurze Kamp 31, 38165 Lehre
13. August	18:30	Ortsrat Lehre	Ratssaal Rathaus Gemeinde Lehre, Marktstraße 10, 38165 Lehre
24. August	19:00	Ortsrat Groß Brunsrode	Dorfgemeinschaftssaal Groß Brunsrode, Dorfstraße 7, 38165 Lehre
24. August	20:00	Ortsrat Wendhausen	Gaststätte „Zur Schönen Aussicht, Im Oberdorf 11, 38165 Lehre
25. August	19:00	Ortsrat Flechtorf	Dorfgemeinschaftshaus Flechtorf - Gruppenraum -, Alte Braunschweiger Straße 21, 38165 Lehre
26. August	18:30	Ortsrat Essenrode	Dorfgemeinschaftshaus Essenrode, Osterlage 10, 38165 Lehre
27. August	19:00	Ortsrat Essehof	Dorfgemeinschaftshaus Essehof, Am Tierpark 2, 38165 Lehre
1. September	18:00	Klimaausschuss	Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre
2. September	19:00	Sozialausschuss	Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre
3. September	18:00	Ordnungsausschuss	Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre

Die Veröffentlichung der Termine erfolgt unter Vorbehalt

Es kann nach Redaktionsschluss noch zu Änderungen kommen. Bei Fragen zu den Sitzungsterminen steht Ihnen in der Gemeinde Lehre Herr Simon Hoppe, Tel.: 05308-699 102, E-Mail: s.hoppe@gemeinde-lehre.de, jederzeit gern zur Verfügung. Aktuelle Informationen können Sie auf der Homepage der Gemeinde Lehre (www.gemeinde-lehre.de) unter der Rubrik Verwaltung und Politik im Menü Bürger- und Ratsinformationssystem einsehen.

SENIORENKREISE

Wann	Uhr		Ort
Seniorenkreis Brunsrode			
6. August	14:00	Der Seniorenkreis trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat zum Kaffeetrinken. Ansprechperson: Elisabeth Knigge Spielesachmittag: An jedem zweiten Donnerstag im Monat findet von 15 bis 17 Uhr ein Spielesachmittag an gleichem Ort statt. Nächster Termin ist der 13. August. Ansprechpersonen: Christa Fitzke und Maren Frickmann	Feuerwehrhaus Groß Brunsrode
Seniorenkreis Essehof			
17. August	15:00	Der Seniorenkreis Essehof trifft sich jeden dritten Montag im Monat Ansprechperson: Renate Schmidt	DGH Essehof
Seniorenkreis Essenrode			
11. August	15:00	Ansprechperson: Carola Sammann	DGH Essenrode
Seniorenkreis Lehre: GeniAI			
12. August	15:00 bis 17:00	Die „Generation im Alter lebhaft“ trifft sich alle zwei Monate mittwochs zu einem munteren Beisammensein. Ansprechperson: Elke Kutscher Alle Termine stehen auch online auf lehre.de im Veranstaltungskalender.	Foyer der Börnekenhalle
Alle Termine stehen auch online auf lehre.de im Veranstaltungskalender.			

Neue Spielgeräte für die Kitas

FLECHTORF UND GROSS BRUNSRÖDE



Kira Wiesner, für die Spielplätze der Gemeinde zuständig, und Kitaleitung Christina Rittmeier testen die neue Kletterlandschaft in Flechtorf.

Foto: Gemeinde Lehre



Kitaleitung Merle Manca und Gemeindebeschäftigte Kira Wiesner vor der Kletterkombination mit Naturmaterialien.

Foto: Gemeinde Lehre

Über neue Spielgeräte freuen sich die Kitas „Hand in Hand“ Groß Brunsrode und Flechtorf. In beiden Einrichtungen mussten aus Sicherheitsgründen die Hügel zurückgebaut werden. Als Ersatz gab es dafür jeweils eine neue Kletterkombi – sehr zur Freude der Kinder.

Aber auch die Leitungen freuen sich: „Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen“, sagen sowohl Merle Manca, Leitung der Kita „Hand in Hand“, als auch Christina

Rittmeier, Leitung der Kita Flechtorf. In Groß Brunsrode wurde die Eröffnung des neuen Spielgeräts sogar mit einem kleinen Fest gefeiert, aber auch in Flechtorf waren die Kinder kaum zu bremsen und freuten sich darauf, das neue Gerät zu erkunden.

Die Kita „Hand in Hand“ hat sich für eine selten zu sehende Kletterkombination mit Naturmaterialien entschieden. In der Mitte ist ein echter Fels in das Spielgerät invol-

viert und oben ist ein Hase zu entdecken. Ein Klettermikado lädt dazu ein, die Motorik zu stärken.

In der Kita Flechtorf war es die Herausforderung, einen Mehrwert für den leider sicherheitsbedingten Abbau der geliebten Hügelrutsche zu schaffen. Das ist nun mit einer Kombination aus zwei verschiedenen hohen Rutschen in einer abwechslungsreichen Kletterlandschaft gelungen, welche die Entwicklung von klein auf fördert.

Flohmarkt in der ehemaligen Kita

ESSENRODE Inventar sucht neue Verwendung

Am Freitag, 11. September, lädt die Gemeinde in der „alten“ Kita in Essenrode ab 15 Uhr zu einem besonderen Flohmarkt ein. Verkauft wird ausgedientes Inventar der Kita – von Möbeln über Einrichtungsgegenstände bis hin zu allerlei nützlichen Fundstücken. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, zu stöbern und Schnäppchen zu entdecken.

Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit

FLECHTORF

Liselotte und Hartmut Hellermann aus Flechtorf feierten am 3. August ihr 65. Ehejubiläum. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute den Eheleuten Hellermann zu ihrem besonderen Ehrentag.

Letzte Phase der Ortsdurchfahrts-Sanierung beginnt

GROSS BRUNSRÖDE Abschluss im Herbst geplant

Die Ortsdurchfahrt Groß Brunsrode (K 35) wird seit Mai 2025 in mehreren Abschnitten grundhaft ausgebaut. Es handelt sich dabei um eine Gemeinschaftsmaßnahme zwischen dem Landkreis Helmstedt (Fahrbahn), der Gemeinde Lehre (Nebenanlagen, Gehwege) und dem Wasserverband Weddel-Lehre (Schmutz- und Regenwasserkanalisation, Trinkwasser).

Aktuell wird der Streckenabschnitt „Alte Hauptstraße“ zwischen Bockshornweg und Dorfstraße vollständig saniert. Dieser Bauabschnitt soll Mitte August abgeschlossen sein. Dann wird die Durchfahrt über die Dorfstraße wieder freigegeben und auch die Kita „Hand in Hand“ ist dann wieder ohne Einschränkungen erreichbar.

Anschließend beginnt die letzte Bauphase zwischen Bockshorn-

weg und Ortseingang aus Richtung Lehre kommend. Dieses Teilstück der „Alten Hauptstraße“ wird dann für den Verkehr voll gesperrt. Zu Fuß sind alle Grundstücke weiterhin zu erreichen. Die Erreichbarkeit der Grundstücke „Am Cassebusch“ mit dem Auto soll grundsätzlich entweder über die nördliche oder südliche Zufahrt erhalten bleiben, lediglich während der Asphaltierungsarbeiten wird dies nicht möglich sein. Die Grundstücke des Mühlenweges sind dagegen während der letzten Bauphase nur fußläufig erreichbar. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden zu Beginn der Arbeiten durch Handwurfzettel informiert.

Der Abschluss der gesamten Sanierung der Ortsdurchfahrt ist nach aktuellem Stand noch im Herbst 2026 geplant. In der nächsten Bauphase gibt es auch eine Än-

derung bei den Müllsammelpunkten. Alle aktuellen Hinweise dazu und weitere aktuelle Meldungen finden sie online auf der Infoplattform des Landkreises unter https://bauinfo.de/project-overview?project_id=pll-SdGYQ-CqH4for75aJQ (den Link finden Sie auch auf lehre.de unter Wirtschaft und Bauen).

Weinfest

FLECHTORF
Am 5. September

Der Sportverein (SV) Flechtorf e.V. lädt am 5. September ab 18:30 Uhr zu einem unterhaltsamen Abend mit verschiedenen Weinen und passendem Imbiss ein. Wir freuen uns auf wundervolles 5. Weinfest.

Olaf Krawczyk

Tierarztpraxis

Gudrun Schatt

Berliner Str. 68 38165 Lehre Tel. 05308 - 99 08 351

Mo + Mi 09:00 - 13:00 und 15:00 - 18:00
Di + Fr 09:00 - 14:00
Do 15:00 - 19:00

www.tierarztpraxis-schatt.de



LEHRE LOKAL

Die SPD setzt auf Mischung aus Erfahrung und neuen Impulsen

LEHRE Kommunalwahl 2026

Die SPD Lehre hat ihre Wahlliste für die bevorstehende Kommunalwahl offiziell vorgestellt. Mit einem Team aus erfahrenen Kommunalpolitikern und engagierten Neueinsteigern wollen die Sozialdemokraten die Zukunft der Gemeinde aktiv gestalten. Im Fokus stehen Ausbau der Infrastruktur, die Stärkung des Ehrenamts und verlässliche Angebote für ältere Mitbürger und Familien.

Der Kommunalwahlkampf in der Gemeinde Lehre biegt auf die Zielgerade ein. Für die SPD geht es bei dieser Wahl darum, Bewährtes zu sichern und gleichzeitig frische Impulse in den Gemeinderat zu tragen. Da die Gemeinde aus sehr unterschiedlichen Ortschaften besteht, war der SPD eine ausgewogene Liste besonders wichtig. „Wir haben ein Team aufgestellt, das die gesamte Vielfalt unserer Gemeinde abbildet – geografisch wie auch beruflich“, erläutert der Vorsitzende des Ortsvereins Jens Hoppe.

An der Spitze der Liste setzt die SPD auf bewährte Kräfte, die die kommunalpolitische Arbeit der letzten Jahre maßgeblich geprägt

haben und die Herausforderungen im Zusammenspiel mit dem Landkreis Helmstedt genau kennen. Da fünf von elf aktuellen Fraktionsmitgliedern nicht mehr antreten, zeigt die Liste für den Gemeinderat eine ausgewogene Mischung aus langjährigen Ratsdamen und -herren und neuen Kandidaten. „Besonders hervorzuheben ist das ausgewogene Verhältnis zwischen weiblichen und männlichen Kandidaten“, betont Jens Hoppe.

Für den Gemeinderat Lehre kandidieren (in dieser Reihenfolge):

Jens Hoppe, Carolin Scholz, Jürgen Haberland, Renate Schmidt, Kai Rosilius, Pauline Brendes, Sascha Berge, Marion Werner, Götz Brendes, Tanja Brandes, Oliver Peschel, Claudia Petersen-Kneissl, Kathrin Kühne, Sigrid Wagner-Theobald, Hardy Spanuth, Edelgard Hahn, Sandra Hecht und Edgar Dillschneider.

Die SPD-Listen für die verschiedenen Ortsratwahlen lauten:

Beienrode: Kai Rosilius, Claudia Petersen-Kneissl, Elmar Böckmann, Sandra Hecht, Sigrid Wag-

ner-Theobald

Essehof: Carolin Scholz, Renate Schmidt, Martin Fröhling

Flechtorf: Jens Hoppe, Sascha Berge, Pauline Brendes, Hardy Spanuth, Edelgard Hahn, Edgar Dillschneider, Bernd Hahn, Karin Kruse-Dillschneider

Groß Brunsrode: Tanja Brandes, Kathrin Kühne, Günther Reinpacher

Lehre: Jürgen Haberland, Marion Werner, Nicole Rosburg, Marco Scaringi

Wendhausen: Ali Ekber Zeytünlü, Oliver Peschel

In Essenrode und Klein-Brunnsrode unterstützt die SPD die dort antretenden Bürgerlisten.

Für den Kreistag in Helmstedt kandidieren:

Jens Hoppe, Sascha Berge, Edelgard Hahn und Oliver Peschel

Die SPD unterstützt den parteilosen Gemeindebürgermeister Andreas Busch bei seiner erneuten Kandidatur.

Zum Abschluss der Vorstellung

richtet der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins noch einmal einen Appell an die Zukunft der dörflichen Infrastruktur:

„Ob Dorfgemeinschaftshaus, Feuerwehr, Sportplatz oder Kulturverein – das Ehrenamt hält unsere Ortschaften zusammen. Als SPD-Fraktion werden wir uns im Rat weiterhin leidenschaftlich dafür einsetzen, dass diese Strukturen finanziell abgesichert und bürokratische Hürden abgebaut werden. Unser Ziel ist es auch, die Interessen der Jugendlichen im Gemeinderat lauter zu vertreten, etwa durch die Förderung von Freizeitmöglichkeiten und Treffpunkten vor Ort“.

Die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Lehre haben nun am Wahltag die Entscheidung darüber, wer die Geschicke der Gemeinde in den kommenden Jahren lenken soll. Die SPD sieht sich mit dieser personellen Aufstellung bestens vorbereitet.

Jürgen Haberland

Was hat sich getan in der Gemeinde?

LEHRE SPD zieht Bilanz

Was hat sich in den vergangenen Jahren in der Gemeinde Lehre getan? Welche Projekte konnten umgesetzt werden, und wie soll sich die Gemeinde weiterentwickeln? Diese Fragen möchte die SPD Lehre den Bürgerinnen und Bürgern beantworten.

Politik soll dort wirken, wo Menschen ihren Alltag leben – in Familien, Kitas, Schulen, Vereinen, Feuerwehren und Dorfgemeinschaften. Ziel der SPD sei es, die Lebensqualität für alle Generationen zu stärken und eine soziale, offene und lebenswerte Gemeinde zu gestalten.

In den vergangenen Jahren seien gemeinsam mit engagierten Bürge-

rinnen und Bürgern sowie Rat und Verwaltung wichtige Projekte umgesetzt worden. Für Familien wurde die Betreuungssituation verbessert: Es gab keine Abweisungen bei Kitaplätzen, in Essenrode wurde eine neue Kita eröffnet und die frühkindliche Bildung gestärkt. Zudem wurde die Digitalisierung an den Schulen ausgebaut und Jugendräume wieder geöffnet.

Auch ältere Menschen standen im Fokus. Sozialkoordinatorinnen und neue Treffpunkte stärken die Seniorenarbeit und fördern soziale Kontakte. Gleichzeitig betont die SPD die Bedeutung des Ehrenamtes in Vereinen und Feuerwehren.

Bei Infrastruktur und Zukunfts-

themen wurden die Straßenausbaubeiträge abgeschafft, der Feuerwehrbedarfsplan abgeschlossen und der Neubau des Dorfgemeinschaftshauses in Beienrode beschlossen. Zudem wurden die Planung eines Radschnellweges, ein Wohnmobilstellplatz und Maßnahmen zum Hochwasserschutz auf den Weg gebracht.

Mit der kommunalen Wärmeplanung, einem Energiemanagement und einer neuen Gemeinde-App seien weitere Schritte für eine nachhaltige und moderne Gemeinde erfolgt.

Besonders wichtig sei die Beteiligung der Menschen vor Ort. Das Dorfentwicklungsprogramm er-

öffnet Möglichkeiten, eigene Ideen einzubringen. Bürgerprojekte wie der Soccer-Court in Lehre sowie die Beteiligung an der Bürgerenergiegenossenschaft wurden unterstützt.

Für die SPD Lehre steht fest: Gute Politik entsteht im Dialog mit den Menschen und zeigt sich in konkreten Verbesserungen des täglichen Lebens. Diesen Weg wolle man auch künftig gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern weitergehen.

Edelgard Hahn

Mit Herz, Verstand und Engagement Trink aus, wir müssen weiter

FLECHTORF

Acht Frauen und Männer treten für die SPD an



Acht Frauen und Männer treten für die SPD Flechtorf zur Kommunalwahl an. Sie kommen aus unterschiedlichen Generationen, Berufen und Lebensbereichen, doch eines verbindet sie: Sie möchten Verantwortung übernehmen und sich weiterhin mit Herzblut für ihren Heimatort einsetzen.

In den vergangenen Jahren konnten gemeinsam mit vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern wichtige Projekte auf den Weg gebracht und verwirklicht werden. Das Dorfgemeinschaftshaus wurde als Treffpunkt gestärkt, ein Nachbarschaftsraum sowie ein Bücher- und Tauschschrank geschaffen, die Jubiläumsfeier „1000+4 Jahre Flechtorf“ erfolgreich durchgeführt und die neue Schul- und Vereinsturnhalle realisiert. Auch bei der Verkehrssicherheit, der Entwicklung des Baugebiets sowie vielen kleineren und größeren Maßnahmen wurde einiges erreicht.

Darauf möchten wir aufbauen. Unser Ziel ist es, Flechtorf behut-

sam und zugleich zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Dazu gehören ein modernes und barrierefreies Dorfgemeinschaftshaus, ein Dorfcafé als Ort der Begegnung, gute Bildungs- und Betreuungsangebote, attraktive Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche sowie eine starke Seniorenarbeit. Ebenso setzen wir uns für den zweiten Bauabschnitt der Turnhalle, mehr Verkehrssicherheit, bessere Busverbindungen, die Weiterentwicklung des Schuntersees und der Schunterbrücke sowie bezahlbaren Wohnraum und eine verlässliche Nahversorgung ein.

Kommunalpolitik lebt vom Miteinander. Deshalb ist uns der offene Dialog mit den Menschen in Flechtorf besonders wichtig. Wir möchten Ideen aufnehmen, Probleme gemeinsam lösen und Entscheidungen transparent treffen. Nicht Gegeneinander, sondern Miteinander – das ist unser Verständnis von Kommunalpolitik.

Edelgard Hahn

LEHRE Ein „Alter Herr“ verabschiedet sich

Na denn, es wird jetzt Zeit nach fast 25 Jahren Alte Herren beim SV Flechtorf, dann FC Schunter, nach sagen wir mal zwölf Trainern und Betreuern, um die 200 Altherrenmitspielern, nach einigen Meisterschaftsspielen und Pokalsiegen, nach diversen Mannschaftsfahrten sowie -feiern, Silvestertrainings und normale Trainings, meine Fußballschuhe an den besagten Nagel zu hängen. Es war eine schöne Zeit, die Trainingsabende inklusive Erfrischungen und Fachgespräche werden mir mit Sicherheit fehlen, aber jetzt, wo ein Umbruch mit den Altherren und Ü40ern des Fußball Clubs ansteht, es kommt zur Spielgemeinschaft mit der Turnerbrüderschaft Wendhausen, ist es der richtige Zeitpunkt für diesen Abschluss. Man ist ja keine 40 mehr.

Wie geht's jetzt weiter?

Für mich mit anderen interessanten Sachen, vielleicht mal Verreisen, Darten, Yoga, Pilates, Shoppen, aber das steht ja nicht zur Debatte. Für die Alten Herren dieser Spielgemeinschaft Schunter/Wendhausen wird nächste Saison als elfer-

Mannschaft wieder in der Kreisliga des Landkreises Helmstedt gespielt (endlich), und die Ü40er werden weiterhin in der Kreisliga Braunschweig um Punkte kämpfen. Ich wünsche dazu einen guten Start mit schönen Spielen und vielen Siegen. Ihr werdet das schon rocken!

Natürlich möchte ich mich bei allen Beteiligten des FC Schunter, dem Vorstand, den Spartenleitern, den Trainern, Betreuern, Platzwarten für ihre tolle, unentgeltliche Arbeit und letztlich auch bei allen Mitspielerinnen und Mitspielern für die schöne Zeit bedanken.

Leider ist es jetzt für mich auch mit den Berichten im Lehrschen Boten über das Spiel- und Feierge-schehen der Alten Herren/Ü40ern des FC Schunter Schluss, vielleicht übernimmt das ja jemand anders. Ich hoffe, Sie, liebe Leserinnen und Leser des Lehrschen Boten waren nicht gelangweilt und haben einige Sachen über die Alten Männer des FC Schunter erfahren und auch mal geschmunzelt. Bleiben Sie gesund.

Hubert Lux

Neuer Tanz-Schnupperkurs

FLECHTORF Ab 21 August

Die Tanzabteilung des Tisch-Tennis-Clubs (TTC) Flechtorf e.V. lädt alle Neugierigen, Wiedereinsteiger und Tanzbegeisterten zu einem Tanz-Schnupperkurs ein.

An insgesamt zehn Abenden von August bis Oktober werden die beliebten Tänze Discofox, ChaChaCha und Foxtrott vermittelt. Der Kurs startet am 21. August und findet

jeweils freitags von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Flechtorf statt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro pro Paar. Eine Mindestanzahl von vier Paaren ist erforderlich.

Anmeldungen sind bis zum 14. August per E-Mail an tanzen.im.ttc@gmail.com möglich.

Andreas Kwoczek

Ortsverein
Gemeinde
Lehre

SPD



NÄHER DRAN

Vor Ort. Echt. Wirksam.

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS · Schützenwall 40 · 38350 Helmstedt

LEHRE LOKAL

Digitalsprechstunde

LEHRE Jeden Dienstag von 17 Uhr bis 19 Uhr

Im Rahmen der „Digitalsprechstunde“, in Lehre, Berliner Straße 56 in den Räumen von „Willkommen in Lehre e.V.“ findet jetzt jeden Dienstag eine Digitalsprechstunde statt. Wie gewohnt in den geraden Kalenderwochen „Smartphone Tablet und Co“ und in den ungeraden Kalenderwochen „Linux statt Windows“. Jeweils von 17 Uhr bis 19 Uhr kümmern sich Ehrenamtliche um alle Probleme rund um die digitalen Helfer. Auch bei Problemen mit Windows-Rechnern wird Ihnen gern geholfen.

Auch wenn Microsoft das Supportende wieder um ein Jahr auf Oktober 2027 geschoben hat, kann Linux Ihrem betagten Laptop, der nur noch langsam mit Windows 10 arbeitet wieder flott machen.

Der Countdown läuft! Am Ende wird vermutlich Windows als Abo-Modell stehen. Es gibt kostenfreie Alternativen, die sie bei der Digitalsprechstunde ausprobieren können!

Interessierte können ihren Laptop und einen schnellen USB 3.x-Stick (16 GB) mitbringen und das Live-System gleich selbst auf Ihrer Hardware ausprobieren.

Für „Smartphone, Tablet & Co, bringen sie bitte ihr aufgeladenes Gerät mit und stellen sie bitte sicher dass sie ihren PIN kennen, wenn das Gerät neu gestartet werden muss.

Eine Anmeldung per E-Mail mit einer kurzen Beschreibung des Problems hilft eine schnelle Lösung zu finden: digitalsprechstunde@gmail.com.

Andreas Kwoczek

Mitgestalten statt nur verwalten

LEHRE Ehemaliger Ortsbürgermeister Peter Ebel wurde geehrt



Gemeindegemeinderat Andreas Busch (links) und Ortsbürgermeister Robert Steinborn (rechts) gratulieren Peter Ebel zur Ehrung aufgrund seines außergewöhnlichen Einsatzes für die Dorfgemeinschaft. Foto: Gemeinde Lehre

Beim vierten Ehrenamtstags standen in der Gemeinde Lehre erneut Menschen im Mittelpunkt, die das Motto „Gemeinde Lehre – Gemeinsam besser“ mit Leben füllen. Letztes Jahr wurde auch eine Persönlichkeit geehrt, die das Leben in Klein Brunsrode über Jahrzehnte geprägt hat: Peter Ebel, ehemaliger Ortsbürgermeister und seit 40 Jahren engagierter Mitgestalter des Dorflebens. In einer bewegenden Laudatio würdigte Ortsbürgermeister Robert Steinborn seinen außergewöhnlichen Einsatz für die Dorfgemeinschaft.

Robert Steinborn erinnerte daran, dass Peter Ebel seit seinem Zuzug

im Jahr 1985 zu einem prägenden Gesicht in Klein Brunsrode geworden sei. „Viele von uns können sich Klein Brunsrode ohne dich kaum vorstellen“, heißt es in der Rede. Besonders hervorgehoben wurde Peter Ebels Fähigkeit, Menschen zusammenzubringen, zuzuhören und Impulse zu setzen, die das Gemeinschaftsgefühl im Ort nachhaltig gestärkt haben.

Während seiner Amtszeit als Ortsbürgermeister von 2011 bis 2021 habe er nicht nur verwaltet, sondern gestaltet. Als beispielhafte Projekte nannte Robert Steinborn den von Peter Ebel initiierten Laternenumzug, der heute ein fes-

ter Bestandteil des Dorfkaleenders ist und dessen tatkräftige Unterstützung des Dorffestes 2012. Auch die farbenfrohe Bemalung der Bushaltestelle an der Ehmener Straße, die er gemeinsam mit den Kindern des Dorfes organisierte, bleibt vielen in lebhafter Erinnerung. „Ihr seid wichtig. Ihr gehört dazu. Ihr gestaltet mit.“ war die Botschaft, welche Peter Ebel den jüngsten Dorfbewohnern durch das Projekt vermittelte.

Das Engagement des Geehrten erstreckte sich über alle Generationen: Seniorentreffen bei Kaffee und Kuchen, das beliebte Mitbringfrühstück, die jährliche Müllsammelaktion mit der Feuerwehr sowie die Mitinitiierung der Dorfgemeinschaftshütte, die heute ein zentraler Ort der Begegnung ist. Auch der Maibaum, dessen Halterung und Wappen er organisierte, trägt seine Handschrift.

Robert Steinborn betonte, dass Peter Ebel auch nach seiner Amtszeit weiterhin verlässlich mitanpacke. „Du brauchst kein Amt, keinen Titel, kein offizielles Mandat – du hilfst, weil du dich verbunden fühlst mit deinem Dorf.“

Sommerkirche

ESSENRODE Am 16. August

Am 16. August um 11 Uhr findet in Essenrode die Sommerkirche statt. Ein Gottesdienst mit anschließender feierlicher Eröffnung der umgebauten Pfarrscheune mit Pastorin Schumacher.

Claudia Köcher

Hilfe auf Knopfdruck - Ihr Hausnotruf für Lehre

Alle Einsätze inklusive an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr!

Wir informieren Sie:
0531 - 19212
www.asb-bs.de



Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeitsgemeinschaft
für Brandbekämpfung

Wir in Lehre	
der buntmacher Meisterbetrieb Malerarbeiten • Bodenbeläge Polsterarbeiten • Sonnenschutz Christian Schink Wedesbütteler Weg 11 • 38165 Essenrode Telefon 0152 / 28 45 33 43	CARO TEX Raumausstatter Meisterbetrieb Polsterarbeiten • Sonnenschutz • Wandbeläge • Gardinen • Insektenschutz • Bodenbeläge • Stilberatung Berliner Straße 52 38165 Lehre Tel.: 05308 9149949 Mobil: 0151 12330113
Eberhard Diekmann TIEFBAU GmbH Berliner Straße 34 38165 Lehre Tel: 05308 97040 Fax: 05308 970422 www.eberharddiekmann.de Rohrleitungsbau • Pflasterarbeiten • Containerdienst	Tischlerei u. Treppenbau Tischlermeister Achtzehn 38165 Lehre • Rosinenweg 15 Telefon 05308 6534 www.tischlereiachtzehn.de

Gemeinsam gegen Drogen

LEHRE Informationsabend am 16. September

Unter dem Motto „Gemeinsam gegen Drogen – Gemeinsam gegen die Sucht“ findet am Mittwoch, den 16. September, um 17:30 Uhr in der Börnekenhalle in Lehre ein kostenfreier Informationsabend rund um die Themen Drogen, Sucht und Prävention statt. Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene, Angehörige, Eltern, junge Menschen sowie alle Interessierten und Hilfesuchenden.

Als Gast wird Sebastian Caspar, Schriftsteller, Podcaster und Liedermacher, aus seinem Leben berichten. In seinem Videopodcast „leben.lieben.leiden“ spricht er mit Anrufern offen über Sucht, Drogen und persönliche Erfahrungen. Auf der Bühne in Lehre wird er über sein Leben, seine eigene Drogenabhängigkeit, erzählen und bietet

so den Zuhörern die Möglichkeit, sich mit den Herausforderungen von Suchterkrankungen auseinanderzusetzen.

Die Veranstaltung wurde von Britta und Nils Kern aus Lehre mitinitiiert, die 2023 ihren Sohn Jonas durch Medikamentenmissbrauch verloren haben. Sie sind auf den Video-Podcast von Sebastian Caspar aufmerksam geworden und schätzen daran wie dieser darin mit Betroffenen und Angehörigen über das Thema Sucht spricht.

Ziel der Veranstaltung ist es, aufzuklären, Vorurteile abzubauen und Betroffenen sowie Angehörigen Wege zu Hilfsangeboten aufzuzeigen. Fachkundige Ansprechpersonen verschiedener Beratungs- und Präventionseinrichtungen wie dem Projekt Kaffeezwete e.V., der

DROBS Jugend- und Drogenberatung Wolfsburg, der Polizeiinspektion Wolfsburg-Helmstedt, dem Lukas-Werk Helmstedt stehen vor Ort für Fragen und Informationen zur Verfügung.

Im Anschluss an den Vortrag findet eine Diskussionsrunde statt, in der Erfahrungen ausgetauscht sowie Fragen an Sebastian Caspar und die beteiligten Fachstellen gestellt werden können.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem Projekt Kaffeezwete e.V. aus Lehre, der DROBS Jugend- und Drogenberatung Wolfsburg, der Polizeiinspektion Wolfsburg-Helmstedt, der Lukas-Werk Gesundheitsdienste Fachambulanz Sucht Helmstedt sowie der Gemeinde Lehre.

Frauenfrühstück

LEHRE

Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 9 Uhr im Gemeindezentrum Kirchengemeinde Lehre

Spanferkelessen

FLECHTORF Am 29. August

Der Sportverein (SV) Flechtorf e.V. lädt ein zum Spanferkelessen am Samstag, 29. August ab 17 Uhr (Essen um 18:30 Uhr). Der Preis pro Person beträgt 18 Euro inklusive Sauerkraut und Brot. Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung und Vorkasse bis zum 22. August zu den gewohnten Öffnungszeiten (Mittwoch bis Samstag ab 17 Uhr) im Sportheim möglich.

Olaf Krawczyk

Radreiseführer im Rathaus erhältlich

LEHRE „Rechts und links vom Ringgleis“

Ab sofort steht im Rathaus der Gemeinde Lehre die neue Broschüre „Rechts und links vom Ringgleis - Einfach beflügelnd“ zum Verkauf. Der Radreiseführer lädt dazu ein, die Region rund um das Ringgleis auf zwei Rädern zu erkunden und führt seine Leserinnen und Leser zu Orten, an denen Technik und Erfindergeist gemeinsam in Schwung kamen.

Die Broschüre wurde vom Forum Industrie Kultur e. V. herausgegeben und bietet spannende Einblicke in Geschichte, Kultur und Landschaft entlang des Ringgleises. Ein Exemplar ist für 8,90 Euro an der Bürgerinformation im Rathaus Lehre erhältlich.



Im Rathaus der Gemeinde Lehre ist die Broschüre „Rechts und links vom Ringgleis Einfach beflügelnd“ ab sofort an der Bürgerinformation erhältlich.

Foto: Gemeinde Lehre

Zeichen der Erinnerung und Menschlichkeit

WENDHAUSEN Bronzerelief von Euthanasie-Opfer Hans Tepelmann enthüllt



Künstler Denis Stuart Rose, der ehemalige Pastor Thomas Capelle, Dr. Regine Meyer-Arlt, Pressesprecherin der Westermannverlagsgruppe, Mitinitiator Uwe Otte und Edelgard Hahn, zweite stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Lehre.

Foto: Gemeinde Lehre

Am Schloss Wendhausen wurde kürzlich ein neuer Erinnerungsort geschaffen: Im Rahmen einer kleinen Gedenkfeier enthüllte

der Künstler Denis Stuart Rose an der Schlossmauer sein Bronzerelief von Hans Tepelmann, der in Wendhausen lebte und ein Opfer

der Euthanasie Morde des NS-Regimes war. Neben den Initiatoren und Gästen waren auch einige der Spenderinnen und Spender anwesend, welche das Kunstwerk durch ihre finanzielle Unterstützung erst ermöglicht haben.



Liederkreis beim Bürgersingen

LEHRE Am 26. August in Braunschweig

Der Chor unter der Leitung von Tsvetelina Vankova tritt am Mittwoch, den 26. August in Braunschweig auf dem Magnikirchplatz auf. Der Liederkreis nimmt bereits zum dritten Mal an dieser Aktion der Bürgerstiftung Braunschweig teil. Die Veranstaltung startet um 17:15 Uhr und ist kostenfrei.

Gemeinsam mit den anwesenden Bürgern wird der Liederkreis bis 18 Uhr mehrere eingängige und bekannte Lieder singen sowie zwei Stücke aus dem eigenem Repertoire vorstellen. Das Liederheft der Bürgerstiftung kann gegen Spende vor Ort erworben werden. Interessierte können jederzeit an den Pro-

ben teilnehmen. Diese finden ab Freitag, den 14. August wöchentlich von 19:15 Uhr bis 20:45 Uhr im Rathaussaal der Gemeinde Lehre statt. Weitere Informationen unter www.liederkreislehre.de.

Petra Mohr

LEHRE LOKAL

Ein Wohlfühlort für die Kleinsten

ESSENRODE Kindertagespflege stellt sich vor



Auf dem großen Außengelände mit verschiedenen Spielgeräten können die Kinder sich an der frischen Luft austoben. Foto: Flämmich

Mein Name ist Nicole Flämmich. Ich bin Sozialpädagogin und betreue seit 2009 in unserem großzügigen Einfamilienhaus in Essenrode eine Gruppe von bis zu fünf Kindern im Alter von einem bis drei Jahren. Die Betreuung findet von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Meine Kindertagespflege bietet einen liebevollen und verlässlichen Betreuungsrahmen in familiärer Umgebung. Im Mittelpunkt steht für mich die individuelle Förderung der Kinder, ein strukturierter Tagesablauf sowie eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern.

Unser Haus bietet viel Platz zum Spielen, Entdecken und Wohlfühlen. Besonders beliebt ist das weitläufige Außengelände. Der große Garten mit verschiedenen Spielgeräten sowie ein geschützter Hof laden die Kinder täglich zu Bewegung und gemeinsamen Aktivitäten an der frischen Luft ein. Dabei können sie ihre motorischen Fähigkeiten entwickeln und die Natur mit allen Sinnen erleben. Ein geregelter Tagesablauf gibt den Kindern Sicherheit und Orientierung. Nach einem gemeinsamen Frühstück bleibt Zeit für Freispiel und altersgerechte Angebote: Singen, Fingerspiele und kreative Aktivitäten fördern Sprache, Wahrnehmung und soziale Kompetenzen. Ein wichtiger Bestandteil des Tages ist außerdem die Bewegung im Freien. Ein frisch gekochtes, ausgewogenes Mittagessen sowie kleinere Ruhephasen oder Mittagschlaf gehören für uns auch zum Tagesablauf. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern bildet die Grundlage meiner pädagogischen Arbeit. Durch den regelmäßigen Austausch werden Entwicklungsschritte, Bedürfnisse und besondere Ereignisse gemeinsam begleitet, sodass sich Kinder und Eltern gleichermaßen gut aufgehoben fühlen.

AUSLAGESTELLEN

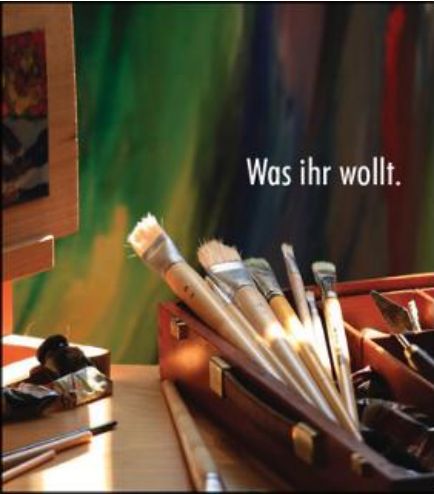
LEHRSCHER BOTE - LEHRE LOKAL

Beienrode	
Maschstraße 1 / Ecke Glentorferstraße	
Essehof	
Dorfgemeinschaftshaus	Am Tierpark 2
Essenrode	
Verteilung in die Haushalte	-
Flechtorf	
EDV-Services	Alte Braunschweiger Straße 25
Sportheim	Raiffeisenallee 31
Praxis Flechtorf	Raiffeisenallee 6
Bücherschrank im DGH	Alte Braunschweigerstraße 21g
Richter Blumen	Alte Berliner Straße 1
Rückenzentrum Tschersich	Sudetenring 14-17
Groß Brunsrode	
Bücherschrank	Alte Hauptstraße
Klein Brunsrode	
Dorfgemeinschaftshütte	Kurze Kamp 31
Lehre	
Rathaus	Marktstraße 10
Tabak Börse Lehre	Eitelbrotstraße 1
Marktapotheke	Berliner Straße 51
Rote Apotheke Hahne	Berliner Straße 53
Tierarztpraxis Schatt	Berliner Straße 68
Edeka	Campenstraße 13-15
Heide-Bäckerei Café Magie	Berliner Straße 57
Ev. Alten-und Pflegeheim Haus Wartburg	Am Löbner 56
Wendhausen	
Physio & Ergo-Therapiepraxis	Hauptstraße 18
Restaurant Zur schönen Aussicht	Im Oberdorf 11
Autohof BS Ost	In den Lohbalken 1

Sportwoche voller Highlights

ESSENRODE Vom 11. bis zum 16. August

Vom 11. bis zum 16. August verwandelt sich das Sportgelände des Turn- und Sportvereins (TuS) Essenrode wieder in den zentralen Treffpunkt für alle Sportbegeisterten und Familien. Der Auftakt steht ganz im Zeichen des Herrenfußballs. Am Dienstagabend eröffnet die 2. Herren die Sportwoche mit dem „Buntmacher Cup“, bevor am Mittwoch die 1. Herren im „Edeka Bartsch Cup“ aufläuft. Am Donnerstag übernehmen die Routiniers das Feld, wenn beim „Öffentliche Versicherung Masters-Hanschke“ acht Mannschaften im Kleinfeldturnier gegeneinander antreten. Ein besonderes Highlight verspricht der Freitagabend. Ab 17 Uhr steigt parallel auf mehreren Feldern ein Volleyballturnier für jedermann. Im Anschluss lädt der Verein ab 20 Uhr in den Fuchsbau ein, um das Wochenende in geselliger Runde einzuläuten. Der Sonntag gehört komplett den Nachwuchstalenten und Familien. Neben den Werbeturnieren der G-, E- und D-Jugend sowie dem Heimspiel der 1. Herren verwandelt sich das Sportgelände ab 11 Uhr in ein buntes Kinderparadies. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt. Der TuS Essenrode freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher sowie stimmungsvolle Tage. Lars Gottschlich



Ein Abschied ist so einmalig wie der Mensch, der geht.

Walter Schulze BESTATTUNGEN

Tel. 05308 - 96 13 96

Berliner Straße 10
38165 Lehre

Wir sind Tag und Nacht für Sie da!

Weltspieletag voller Spaß und Begegnung

LEHRE Lebendiger Treffpunkt für Spielbegeisterte jedes Alters

Anlässlich des Aktionstags der Gemeinde Lehre zum Weltspieletag verwandelte sich die Börnekenhalle in einen lebendigen Treffpunkt für Kinder, Jugendliche, Eltern und Spielbegeisterte jeden Alters.

Unter dem diesjährigen Motto „Spielen verbindet – auch digital“ machte das Deutsche Kinderhilfswerk gemeinsam mit seinen Partnern im „Bündnis Recht auf Spiel“ auf die besondere Bedeutung des „Gamings“ als wesentlichen Bestandteil der Lebenswelt junger Menschen aufmerksam. Damit sollte hervorgehoben werden,

dass das Spielen ein Grundbedürfnis von Kindern und Jugendlichen ist und als anerkanntes Kinderrecht nach der UN-Kinderrechtskonvention anerkannt wird.

Die Besucherinnen und Besucher erwartete in der Börnekenhalle eine große Auswahl an Gemeinschaftsspielen für alle Altersklassen, die direkt vor Ort ausprobiert werden konnten. Ergänzt wurde das Angebot durch die Möglichkeit, spontan eine Runde Tischtennis zu spielen. Besonders beliebt war die Anstecker-Maschine, an der kreative Anstecker rund um das Thema

Kinderrechte gestaltet wurden.

Ganz im Sinne des diesjährigen Mottos war auch die VirtualLounge aus Braunschweig mit einem digitalen Spielestand vertreten. Die modernen Gaming-Angebote kamen hervorragend an und waren durchgehend von spielfreudigen Kindern, Jugendlichen und Eltern umlagert. Zusätzlich wurde ein digitaler Fachvortrag angeboten.

Für das leibliche Wohl sorgte die Gemeindejugendfeuerwehr, die mit einem Grillstand vertreten war und mit Bratwurst und Pommes für Begeisterung bei den Gäs-

ten sorgte.

Die Gemeinde Lehre blickt auf einen erfolgreichen, fröhlichen und verbindenden Weltspieletag zurück. Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen, wie wichtig Räume für gemeinsames Spielen – analog wie digital – sind. „Wir freuen uns bereits auf den nächsten Weltspieletag, der im kommenden Jahr wieder am 11. Juni stattfindet“, sagte Sozialkordinatorin der Gemeinde Lehre, Jennifer Adel.

Sieben Jahrzehnte Zusammenhalt

ESSEHOF Elli und Anton Kiefner feierten ihre Gnadenhochzeit



Elli und Anton feierten ihren 70. Hochzeitstag.

Foto: Gemeinde Lehre

Unglaubliche 70 Jahre ist es bereits her, dass sich Elli und Anton Kiefner, beide Jahrgang 1934, am 5. Juli 1956 in Braunschweig das Jawort gaben. Jetzt feierten sie ihr Ehejubiläum – die sogenannte Gnadenhochzeit – im Kreise ihrer Familie in

Essehof.

Elli und Anton Kiefner leben seit 1970 in ihrem Haus in Essehof, mit dessen Bau sie 1969 begonnen hatten. Dort haben sich die beiden für sich und ihre Kinder, zwei Söhne und eine Tochter, gemeinsam ein

Zuhause geschaffen. Zuvor lebten sie in Rautheim.

Anton stammt aus Franzfeld, einem kleinen Ort nahe Belgrad. 1953 flohen er, seine Mutter und seine Geschwister als Vertriebene von dort mit dem Zug. Nach einer Zwischenstation in Bad Reichenhall kam Anton im September 1953 nach Braunschweig. Er, der aus einer Handwerkerfamilie kommt, fand hier schnell eine Anstellung bei Volkswagen. Dort war er, bis auf einen kurzen Ausflug ins Baugewerbe, bis zu seinem Ruhestand beschäftigt.

Elli war als Reinigungskraft tätig und kümmerte sich um Haushalt, Garten und die Kinder.

Elli stammt ursprünglich aus Polen und folgte damals in der Nach-

kriegszeit ihrer Schwester nach Braunschweig. Sie ist eines von zehn Geschwistern.

Elli und Anton leben immer noch gemeinsam in ihrem Haus in Essehof und werden dort von ihren Kindern im Alltag unterstützt. Dort feierten auch alle zusammen im kleinen Kreis den 70. Hochzeitstag von Elli und Anton.

Auch Bürgermeister Andreas Busch und Essehofs stellvertretende Ortsbürgermeisterin Renate Schmidt statten den Eheleuten noch einen Besuch ab, um ihnen persönlich zu diesem besonderen Jubiläum zu gratulieren.

ERGOTHERAPIE WENDHAUSEN **PHYSIOTHERAPIE WEDDEL**

Unsere Praxen für Ergotherapie und Physiotherapie in Weddel und Wendhausen

Hauptstr. 18A
38165 Lehre-Wendhausen
Tel.: 05309-709480

Hopfengarten 2
38162 Cremlingen-Weddel
Tel.: 05306-9411644

Ab September haben wir in Weddel wieder erhöhte Kapazitäten im Bereich der Ergotherapie (auch Hausbesuche)

www.ergophysio-therapie.de

*Spuren im Sand vergehen,
Spuren im Herzen bleiben für immer.*

Anette Aukam

*29.10.1955 † 28.05.2026

Wir danken allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

CREMLINGEN LOKAL

HERZLICHE
GLÜCKWÜNSCHE

80. Geburtstag

8. August
Dieter Ochse, Weddel
26. August
Heidelore, Mangelsdorf,
Weddel

90. Geburtstag

24. August
Margrit Knackstedt, Gardessen
29. August
Hanna Schröder, Schandelah

95. Geburtstag

7. August
Iris Wiersdorff, Destedt
8. August
Helga Meier, Cremlingen
16. August
Hubert Birke, Gardessen

100. Geburtstag

12. August
Rose Vockrodt, Schandelah

102. Geburtstag

22. August
Paulette Barke, Cremlingen

Diamantene Hochzeit

6. August
Wiebke und Frank Köllmann,
Weddel
22. August
Gisela und Gerhard Käse,
Weddel
26. August
Helga und Günter Bockelmann,
Schulenrode
27. August
Adele und Werner Schulz,
Cremlingen

Diamantene Hochzeit

11. August
Anna und Herbert Wrobel,
Destedt

EINWOHNERZAHLEN
CREMLINGEN

Gemeinde Cremlingen	13617
Cremlingen	3166
Weddel	3113
Schandelah	2445
Destedt	1473
Hordorf	1073
Klein Schöppenstedt	657
Gardessen	566
Abbenrode	482
Hemkenrode	378
Schulenrode	283

Kaatz geht – Spuren bleiben

CREMLINGEN Bürgermeister Detlef Kaatz schaut zurück auf zwölf Jahre Amtszeit

Von Thomas Schnelle

Zwölf Jahre lang stand Detlef Kaatz an der Spitze der Einheitsgemeinde Cremlingen. Zwölf Jahre, in denen er Verantwortung für zehn Ortschaften, zahlreiche Projekte und mitunter sehr unterschiedliche Interessen getragen hat. 2014 wurde Kaatz zum hauptamtlichen Bürgermeister gewählt. Bei der Kommunalwahl im September tritt er nicht erneut für dieses Amt an.

Was bleibt von seiner Amtszeit? Eine einfache Einteilung in „gut“ oder „schlecht“ würde der Aufgabe eines Bürgermeisters kaum gerecht. Kommunalpolitik bedeutet fast zwangsläufig, Entscheidungen zu treffen, die nicht überall Zustimmung finden. Was für die einen ein Fortschritt ist, kann für andere Anlass zur Kritik sein.

Zunächst zieht Kaatz selbst Bilanz. „Das Amt des Bürgermeisters ist für mich eine der schönsten Aufgaben überhaupt. Für andere Menschen etwas bewegen zu können, erfüllt mich mit Freude“, sagt er.

Zu den Themen, die seine Amtszeit geprägt haben, gehören die Schaffung von Wohnraum, die Radverkehrsinfrastruktur, die Entwicklung einer familien- und bildungsfreundlichen Gemeinde, die Gründung der Energiegesellschaft und das Quartier am Holzweg in Cremlingen. Während seiner Amtszeit entstanden 102 Wohnungen, davon 25 Prozent öffentlich gefördert. Die Energiegesellschaft zahlte bislang rund fünf Millionen Euro an die Gemeinde. Im Jahr 2018 wurde Cremlingen zudem als Klimakommune ausgezeichnet.

Das sind messbare Ergebnisse seiner Amtszeit, auch wenn einzelne Vorhaben politisch umstritten waren und nicht allein einem Bürgermeister zugerechnet werden können. Kommunale Projekte entstehen durch das Zusammenspiel von Rat, Verwaltung, Unternehmen, Investoren und Bürgerschaft. Kaatz sah seine Aufgabe vor allem darin, unterschiedliche Interessen zusammenzuführen und tragfähige Lösungen zu ermöglichen.

Die politische Arbeit vor Ort unterscheidet sich aus seiner Sicht deut-



Einweihungsfeier des BBZ 2025: Gemeinsam wurde ein Baum gepflanzt.

lich von der Bundespolitik. In einer Gemeinde gehe es weniger um große Inszenierungen als um konkrete Entscheidungen, die für die Menschen unmittelbar spürbar seien.

„Ich bin Demokrat durch und durch. Ich höre mir andere Meinungen an, tausche Standpunkte aus und entscheide mit, was für die Menschen hier relevant ist“, sagt Kaatz. Demokratische Auseinandersetzungen müssten offen geführt werden. Zugleich werde die Verteidigung der demokratischen Grundordnung künftig auch auf kommunaler Ebene eine zunehmend wichtige Aufgabe sein.

Nicht alle Herausforderungen seiner Amtszeit ließen sich langfristig planen. Die Aufnahme und Unterbringung geflüchteter Menschen, die Corona-Pandemie und die immer schwierigere Finanzlage der Kommunen banden erhebliche personelle und finanzielle Ressourcen.

„Natürlich hätte ich gern das eine oder andere lokale Projekt mehr abgeschlossen“, sagt Kaatz. Die unerwarteten Krisen hätten jedoch Prioritäten verändert und Kräfte gebunden.

Bei der Frage, wo die Gemeinde weiter sein müsste, nennt Kaatz vor allem die Digitalisierung, den Abbau von Bürokratie und den sinnvollen Einsatz Künstlicher Intelligenz. Moderne Technologien könnten die Arbeit der Verwaltung an vielen Stellen beschleunigen und vereinfachen. Noch gebe es dabei erheblichen Nachholbedarf. Die älteren Menschen dürfen dabei nicht aus den Augen verloren werden.

Ganz aus der Politik verabschiedet sich Kaatz deshalb nicht. Er kandidiert für den Ortsrat in Hordorf und für den Gemeinderat Cremlingen möchte sich dort künftig ehrenamt-

lich einbringen. Mit 63 Jahren fühle er sich weiterhin fit für politische Aufgaben und die Begleitung einiger begonnener Projekte. Gleichzeitig soll mehr Zeit für seine Familie und für Reisen nach Italien bleiben, wo die Familie seiner Frau lebt. Dort möchte er mehr Hand anlegen bei der Ernte seiner Oliven.

Zu einer ehrlichen Bilanz gehört jedoch auch, Kritik an seinem Amt nicht auszublenden. In den vergangenen zwölf Jahren gab es Diskussionen über einzelne öffentliche Äußerungen und über Zeitpläne, die sich bei manchen Projekten als zu optimistisch erwiesen. Solche Kritik und Fehleinschätzungen gehören ebenso zu einer Amtszeit als Bürgermeister wie die abgeschlossenen Vorhaben.

Ein Bürgermeister, der alle Erwartungen erfüllt und jede Entscheidung zur Zufriedenheit aller trifft, dürfte allerdings schwer zu finden sein. Entscheidend ist daher nicht, ob Detlef Kaatz ohne Fehler geblieben ist. Entscheidend ist, welche Entwicklungen während seiner Amtszeit angestoßen wurden und welche Ergebnisse sichtbar bleiben. Im Fazit darf man Anbetracht der Rahmenbedingungen festhalten, Detlef Kaatz übergibt ein geordnetes Haus. Die Gemeinde Cremlingen steht finanziell immer noch auf soliden Füßen. Ein Fakt, den viele andere Gemeinden nicht für sich in Anspruch nehmen können.

Detlef Kaatz verlässt das Rathaus. Aus der Kommunalpolitik verschwindet er nicht. Denn er möchte weiter für seine Ortschaft und seine Gemeinde aktiv sein. Die Spuren seiner zwölfjährigen Amtszeit werden noch lange in Cremlingen sichtbar bleiben.

Verwaltung freut sich über neue Verwaltungswirte

CREMLINGEN Lehrgang erfolgreich absolviert

Die Verwaltung der Gemeinde Cremlingen freut sich über ihre fertig ausgebildeten Verwaltungswirte. Sie haben erfolgreich den Angestelltenlehrgang I absolviert. Der Lehrgang wird am Niedersächsischen Studieninstitut (NSI) angeboten und besteht aus zwei Teilen: Einen Grundlehrgang mit Lehrstunden und einen Abschlusslehrgang mit 720 Lehrstunden. Die Ausbildung endet jeweils im Juni mit der Angestelltenprüfung I.

„Ich freue mich, dass unsere Mitarbeitenden ihre Prüfungen bestanden haben. Sie können sehr stolz auf ihre Leistungen sein“, sagte Bürgermeister Detlef Kaatz beim Fototermin mit den Absolventen. „Einen solchen Lehrgang neben



Antje Markgraf (vorne, von links), Stefanie Adamitz und Chris Belger haben ihren Lehrgang erfolgreich absolviert. Mit ihnen freuen sich Fachbereichsleiterin Marlies Pessel (hinten von links), Ingo Langemann (Personalmanagement) und Bürgermeister Detlef Kaatz.

den beruflichen Verpflichtungen zu bewältigen, verdient besondere Anerkennung und Respekt“, so Kaatz weiter. „Mit dem abgeschlos-

senen Lehrgang leisten sie einen wichtigen Beitrag für eine moderne und leistungsfähige Verwaltung,“ schloss Kaatz.

IN KÜRZE

Kommunaler Wärmeplan

Der kommunale Wärmeplan der Gemeinde Cremlingen kann ab sofort auf der Internetseite der Gemeinde (Umwelt/Kommunale Wärmeplanung) eingesehen werden. Er wird jetzt in den Gremien beraten. Das letzte Wort hat der Rat der Gemeinde, voraussichtlich in seiner Sitzung am 22. September.

Hinweise zur Kommunalwahl

Die Liste der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen am 13. September kann auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Wahlen eingesehen werden. Die Wahlbenachrichtigungen werden bis zum 22. August ausgegeben. Das Briefwahlbüro ist voraussichtlich ab dem 13. August geöffnet.

Frühstück im Freibad

HEMKENRODE Am 23. August um 10 Uhr

Zwischendurch muss man manchmal innehalten und zurückblicken, um zu sehen, was alles erreicht worden ist. Der Freundeskreis Freibad am Elm hat sich im Jahr 2013 gegründet, weil einige Menschen erkannten, dass das Freibad mehr Aufmerksamkeit braucht, damit es langfristig existieren kann. Auslöser war damals unter anderem, dass die Öffnungszeiten immer weiter reduziert wurden und das Bad Gäste verlor, weil sie immer häufiger vor verschlossenen Türen standen.

Ganz klar war, dass nur mehr Verlässlichkeit zur Attraktivitätssteigerung des Bads führen kann, und natürlich Veranstaltungen. So organisierte der Freundeskreis in den folgenden Jahren jeweils ein großes Fest im Sommer, alle zwei beziehungsweise drei Jahre, auch verbunden mit Nachtschwimmen mit Musik. Ausgesetzt wurde nur in der Coronazeit, als Veranstaltungen generell schwierig bis unmöglich waren. Das Hundeschwimmen im September und „Grillen und Glühwein“ im November sind mittlerweile bis deutlich über die Gemeindegrenzen bekannt und beliebt.

Die Einnahmen, die bei den Veranstaltungen erzielt werden, kommen vollständig dem Freibad zugute, indem Anschaffungen getätigt werden, die zur weiteren Attraktivitätssteigerung beitragen. Bisher wurden schon das legendäre Krokodil, die Rutsche im Planschbecken, die Slackline auf dem Spielplatz und die Tischtennisplatte angeschafft. Das nächste große Projekt, das noch in diesem Jahr mit finanzieller Unterstützung des Assefonds umgesetzt wird, ist eine große Matschspielanlage, die den „Hemki“ auf dem Spielplatz ersetzen soll.

Wodurch ist das alles möglich geworden? Durch den unermüdlischen Einsatz von freiwilligen Helferinnen und Helfern, die im Vorfeld viel Zeit in die Planung und Organisation investieren und bei den Veranstaltungen zum Beispiel stundenlang Kuchen verkaufen oder an der Kasse des Nachtschwimmens sitzen. Es ist möglich geworden durch die vielen Unterstützerinnen und Unterstützer, die für die Veranstaltungen Kuchen backen und gespendet haben und natürlich durch die gute Zusam-

menarbeit mit dem Badteam und der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG).

Und was steht als Nächstes an? Am Sonntag, den 23. August um 10 Uhr lädt der Freundeskreis wieder zum Badefrühstück ein. Es wird mitgebracht, was man selbst gerne essen, trinken und auch teilen möchte. Freundeskreis und DLRG sorgen für die Sitzgelegenheiten und den Wetterschutz, für Geschirr und Besteck sind die Gäste selbst verantwortlich. Wenn dann alle auch noch gute Laune mitbringen, wird es wieder ein sehr schöner Vormittag werden mit netten Gesprächen und interessanten Leuten und der einen oder anderen Schwimmrunde. Außerdem ist das eine hervorragende Gelegenheit, sich über die Aktivitäten des Freundeskreises zu informieren und dann vielleicht zukünftig auch mitzuarbeiten.

Damit für ausreichende Sitzplätze gesorgt werden kann, wird darum gebeten, sich in die im Bad ausliegende Liste einzutragen.

Ulrike Siemens

Seniorenfest der Gemeinde

CREMLINGEN

3. September ab 15 Uhr

Die Gemeinde Cremlingen lädt zum Seniorenfest am Donnerstag, 3. September ab 15 Uhr nach Weddel ein. Es findet im Festzelt auf der Festwiese, Ahornallee 10, statt. Die Organisatoren haben wieder ein buntes Programm mit Musik und Unterhaltung zusammengestellt. Für Kaffee, Kuchen und ein Abendbrot ist gesorgt.

Karten gibt es ab dem 10. August. Sie kosten 20 Euro (inklusive Bustransfer) und sind über die Seniorenkreise und zu den bekannten Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung erhältlich. Wer Karten über die Gemeindeverwaltung erwirbt und den Bustransfer benötigt, meldet sich bitte per E-Mail unter anmeldung@cremlingen.de oder direkt bei Carsten Brandt unter Telefon 05306 802-311 an.

Infos

- Donnerstag, 3. September
- Bustransfer ab 14 Uhr in den Ortschaften.
- Einlass: 14.30 Uhr
- Beginn: 15 Uhr
- Ende ca. 19 Uhr

CREMLINGEN LOKAL

Viel Übereinstimmung mit politischem Programm

CREMLINGEN Grüne unterstützen Bürgermeisterkandidat Jens Drake



Übergabe des Radverkehrshefts an Jens Drake

Foto: Privat

Im Rahmen einer kleinen Verkehrsschau der Cremlinger GRÜNEN zur Situation des Radverkehrs

in der Gemeinde übergaben Katrin Scheller und Markus Diedrich als grünes Spitzenduo für die Ge-

meinderatswahl im September gemeinsam mit weiteren Kandidat*innen und dem Vorstand der Grünen im Ortsverband dem Bürgermeisterkandidaten Jens Drake die Vorschläge zur Verbesserung des Radverkehrs in Form eines kleinen Heftes.

Jens Drake unterstützt diese Forderungen ebenfalls und sagte zu, sich in der nächsten Ratsperiode, gerne auch als neuer Gemeindevorstand, für die Umsetzung einzusetzen.

Die GRÜNEN unterstützen die Kandidatur von Jens Drake, mit dessen politischem Programm es viele Übereinstimmungen gibt.

„Wir sehen in Jens Drake den besten Kandidaten für das Amt des Gemeindevorstandes“, so Andreas Timmermann, der ebenfalls für den Rat kandidiert und auch dem Vorstand der GRÜNEN auf Gemeindeebene angehört.

Ulrike Siemens

Radverkehr sicherer machen

CREMLINGEN Dokumentation zu Problemstellen am 16. August

Viele Radfahrende kennen die Situation: Ein Radweg endet abrupt und das Einfädeln in den fließenden Verkehr wird zur Herausforderung.

Um diese Problemlagen systematisch sichtbar zu machen, hat der Ortsverband der Cremlinger GRÜNEN Ende Juli mehrere Radwegabschnitte im Gemeindegebiet mit dem Fahrrad abgefahren, um sich ein eigenes Bild von der Situation vor Ort zu verschaffen. Ziel war es, Stellen zu identifizieren, die zu problematischen Situationen führen können.

„Vor Ort zeigte sich an verschiede-

nen Punkten deutlich, wie anspruchsvoll die Situation für Radfahrende sein kann“, stellt der Gemeinderatskandidat Markus Diedrich fest.

„Plötzliche Übergänge vom Radweg auf die Straße, enge Straßenabschnitte ohne Überholmöglichkeit sowie unübersichtliche Kurven und Kreuzungen erschweren eine sichere Fortbewegung“, ergänzte die Gemeinderatskandidatin Katrin Scheller.

Einige der betroffenen Wege liegen in der Verantwortung des Landkreises, was bauliche Anpassungen komplexer macht. Den-

noch wurde deutlich, dass es zahlreiche Möglichkeiten gibt, kurzfristig Verbesserungen zu erzielen, etwa durch Markierungen, Beschilderungen oder eine klarere Verkehrsführung.

Die Teilnehmenden betonen, dass Verkehrssicherheit eine Gemeinschaftsaufgabe ist, die nur im Dialog gelingen kann.

Die im Rahmen der Begehung aufgenommenen Fotos dokumentieren die Situation anschaulich.

Die Ergebnisse der Ortsbegehung und die aufgenommenen Bilder werden am 16. August ab 17 Uhr im Rahmen der Veranstal-

tung „Musik & Politik“ im Bildungs- und Begegnungszentrum Cremlingen (BBZ), Moorbusche 24a, ausgestellt. Dort besteht die Möglichkeit, gemeinsam über die Situation ins Gespräch zu kommen und weitere Ideen zu entwickeln.

Klimaschonende Fortbewegung per Rad ist preiswert, gesund und stärkt die Verkehrswende. Gut nutzbare Radverkehrsverbindungen schaffen Sicherheit und Vertrauen, fördern sanften Tourismus und erhöhen die Attraktivität der Gemeinde als Wohnort.

Ulrike Siemens

Lückenschluss Hordorf - Essehof



Im Juni wurde der Radweg zwischen Cremlingen und Hordorf fertiggestellt. „Wenn wir jetzt noch den zwei Kilometer langen Lückenschluss nach Essehof hinbekommen, haben wir eine Verbindung zum Europawanderweg“, blickt Bürgermeister Detlef Kaatz in die Zukunft. Hordorfs Ortsbürgermeister Reinhold Briel (von links), die Landtagsabgeordneten Tamina Reinecke (Grüne), Jan Schröder (SPD) und Kaatz wollen sich gemeinsam für das Projekt einsetzen.

Neuer Vorstand beim Mühlenverein



Der Mühlenverein Abbenrode hat einen neuen Vorstand. Vorsitzender ist Benedikt Hirsch (Mitte). Er stellte sich kürzlich in der Verwaltung vor. Die Mitglieder des Vorstands kommen jetzt vollständig aus Abbenrode. Der Dank des neuen Vorstands und von Bürgermeister Detlef Kaatz gilt Uwe Feder (rechts), der zuletzt Vorsitzender des Vereins war.

GRÜNE bleiben hartnäckig

DESTEDT Tempo 30 vor der Grundschule

Seit Jahren fordern die Destedter GRÜNEN Tempo 30 auf den Destedter Hauptstraßen, besonders aber auf der Hemkenroder Straße im Bereich der Grundschule und der Kitas. Inzwischen wurde die Straßenverkehrsordnung überarbeitet und Anfang des Jahres 2025 erschienen dazu Verwaltungsvorschriften. Dadurch wurde die Anordnung von Tempo 30 im Umfeld

von Schulen und Kitas deutlich erweitert.

In einer Antwort auf eine Anfrage der GRÜNEN im Kreistag Anfang Januar 2026 wurde aber deutlich, dass die Landkreisverwaltung offenbar wenig Bereitschaft zur Umsetzung signalisiert.

„Jüngst war in der Presse zu lesen, dass es in Sickte im Bereich der Grundschule mit der Umset-

zung geklappt hat“, so Alysse Boisseneau, KandidatIn für den Destedter Ortsrat. „Auch die kurvenreiche Ortsdurchfahrt auf der Abbenroder Straße sollte Tempo 30 erhalten“, fordert Markus Diedrich, Kandidat für Orts- und Gemeinderat. Um ihrer Forderung Nachdruck zu verleihen, organisierten die GRÜNEN eine Ortsbegehung.

„Es ist unglaublich, wie unsere

Landkreisverwaltung bisher mit den Forderungen nach Tempo 30 umgegangen ist. Vielleicht haben wir aber mit Sickte erlebt, dass nun ein Umdenken im Interesse unserer jüngsten Verkehrsteilnehmer erfolgt“, so der grüne Ortsbürgermeister Dr. Diethelm Krause-Hotopp.

DKH

Kinderwunsch kann erfüllt werden

DESTEDT Projekte umsetzen Dank genehmigtem Haushalt



Hier stellen Uwe Feder (links) und Diethelm Krause-Hotopp eine Bank am Mittelweg auf. Foto: Privat

Mit Freude hat der Destedter Ortsbürgermeister (OBM) Dr. Diethelm Krause-Hotopp (GRÜNE) die Nachricht des Kämmerers Hartmut Mayer aufgenommen, dass der Haushalt nun endlich genehmigt wor-

den ist. „Dank des von GRÜNEN und SPD bevorzugten Doppelhaushaltes können die neu gewählten Ortsräte im nächsten Jahr schon ab 1. Januar Projekte umsetzen“, so der OBM. Damit werden die Vorzüge

eines Doppelhaushaltes auch für die Bürgerinnen und Bürger sichtbar.

„Endlich kann ich eine neue Sitzbank für den Spielplatz im Landgraben bestellen und damit einen Kinderwunsch erfüllen“, so Dr. Krause-Hotopp. Im Rahmen seiner Kinder- und Jugendsprechstunde hatte sich ein Mädchen eine weitere Sitzbank für den Spielplatz gewünscht und der Ortsrat hatte dies einstimmig bewilligt. „Zum Glück haben GRÜNE und SPD die ausreichende Ausstattung des Bürgerhaushaltes mehrheitlich durchgesetzt.“

Doppelhaushalt und Bürgerhaushalt sorgen dafür, dass es in unseren Ortschaften positiv vorangeht.

DKH

In Kirche sprang Funke über

SCHANDELAH
Mitreißendes Chorkonzert

Wer sagt, Kirchenmusik könne nicht temperamentvoll und mitreißend sein, wurde in der vollbesetzten Schandelahe Kirche eines Besseren belehrt. Unter dem Motto „Good News - schwungvoll in den Sommer“ hatten der Embrace Gospel Chor aus Braunschweig und der Kirchenchor Lehre zu einem Konzert eingeladen. Während des gut einstündigen Programms boten die Chöre miteinander oder abwechselnd singend einen Einblick in ihr Programm und strahlten dabei auf jeden Fall eines aus: große Freude am Singen. Begleitet und solistisch unterstützt wurden sie dabei von ihrem Chorleiter Patriz Brünsch, dessen Idee es war, beide Chöre zusammenzuführen und der auch das Programm zusammengestellt hatte. Man merkte, dass es der temperamentvolle Chorleiter gut versteht, seine Sängerinnen und Sänger aller Altersklassen zu freudigem Singen zu motivieren, wodurch der Funke auch auf das Publikum übersprang. Mitsingen und Klatschen waren durchaus erwünscht. Aber auch besinnliche Momente waren durch die Solistinnen der Chöre und das Gebet mit den Segenswünschen von Pfarrer Jonas Stark einbezogen.

E. Halbach

Alles fertig fürs Fest

WEDDEL Gefeierrt wird vom 4. bis 6. September

Es kann losgehen, wir sind fertig! Dieser übereinstimmenden Meinung waren die Damen und Herren des Festausschusses der Dorfgemeinschaft Weddel am Ende ihrer Juli-Sitzung.

„Das komplette Festwochenende ist durchgeplant, alles ist beauftragt und bestellt. Nun brauchen wir nur noch gutes Wetter, und das wird schon!“ so Jürgen Buttschaft, Vorsitzender der Dorfgemeinschaft.

In der Tat steht das Programm von Freitag, dem 4. September bis

Sonntag, dem 6. September in allen Punkten bis ins Detail, die Festschrift wird Mitte August an alle Weddeler Haushalte verteilt.

Alle Veranstaltungen bis auf Sonntag sind frei. Am Sonntag findet wie immer das Festfrühstück statt, der Eintritt dazu beträgt 20 Euro pro Person. Gereicht werden Brot und Brötchen dazu diverser Aufschnitt, die Band „Renata Sylvia Lunde“ wird das Frühstück musikalisch begleiten.

Karten im Vorverkauf gibt es ab dem 18. August bei der Bäckerei

Vahldiek, bei Nicole Coers: 01577 2092669, bei René Langenkämper: 0171 8730115, oder am Sonntag direkt vor dem Zeltingang. Im Festzelt stehen etwa 350 Plätze zur Verfügung, es empfiehlt sich also, den Vorverkauf zu nutzen.

Und noch eine Bitte: Für das Kinderfest am Samstag würden wir uns riesig über Kuchenspenden aller Art freuen.

Dorfgemeinschaft Weddel e.V.

Eginhard Höhne

CREMLINGEN LOKAL

Attraktive Preise winken

SCHANDELAH Termine für das Herbstpreisschießen

Der Schützenverein Schandelah lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum diesjährigen Herbstpreisschießen ein.

Zum Programm gehören die Mannschaftspokale für Schützenvereine sowie für Schandelaher Gruppen (jeweils Dreier-teams) sowie das Ausschießen des Narrenkönigs der Jungen Gesellschaft und des Floriankönigs der Freiwilligen Feuerwehr Schandelah. Die Volkskönigin und der Volkskönig werden unter Schandelaherinnen und Schandelaher ab 12 Jahren ermittelt. Für Kinder ab sieben Jahren gibt es das beliebte Lichtpunktpreisschießen.

Geschossen wird im Schützenheim an der Hordorfer Straße 9, am 21. und 28. August sowie am 4. September jeweils von 18:30 Uhr bis 22 Uhr. Für Kinder ist an diesen Tagen bereits von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr geöffnet. Weitere Termine sind der 23. und 30. August sowie der 6. September, jeweils von 10 Uhr bis 12:30 Uhr. Für die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr findet ein Sondertermin zur Ermittlung des Floriankönigs am 31. August statt.

Den feierlichen Abschluss bildet die Siegerehrung mit Preisverleihung am 12. September ab 18 Uhr. Wie in jedem Jahr warten zahlreiche attraktive Preise auf die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Scheiben der neuen Königinnen und Könige werden traditionell am 13. September ab 9:30 Uhr im Rahmen des Festumzuges angenagelt.

Zusätzliche Informationen sind auf der Homepage des Vereins www.sv-schandelah.de zu finden.

Frank Burgdorf
Schießsportleiter

Mit Blaulicht ins Rathaus

CREMLINGEN Tobias Breske will am 13. September 2026 neuer Bürgermeister werden

Von Thomas Schnelle

Ein Bürgermeisterkandidat, der mit allen im Gespräch bleiben will, der gleichzeitig Ortsbrandmeister, Verwaltungsprofi und seit Jahrzehnten bestens vernetzt ist, um den geht es hier und heute. Tobias Breske ist mehr als ein weiterer Name auf dem Wahlzettel. Er ist der nominierte Bürgermeisterkandidat der CDU. Und die Partei weiß genau, wen sie da ins Rennen schickt. Breske ist so etwas wie ein „alter Fuchs“. Ein Fuchs, der weiß, wie der Hase läuft.

Der Familienvater von fünf Kindern ist selbstbewusst und tritt glaubhaft auf. Tobias Breske wirkt in seinen Sätzen so, wie ihn viele in der Gemeinde Cremlingen und in Hemkenrode wahrnehmen: bodenständig, ohne große Pose – und zugleich sehr klar in dem, was er will. Er ist authentisch und tief verwurzelt in den gesellschaftlichen Strukturen der Gemeinde. Ob Feuerwehr, Vereinsleben oder Kommunalpolitik: Überall taucht sein Name seit Jahren auf. Und er ist bekannt, weil er sich eben schon so lange in verschiedensten Bereichen engagiert.

Seine Mitgliedschaft in der CDU ist dabei noch vergleichsweise jung. Zwar galt schon sein Vater als CDU-nah, aber Breske hat das Parteibuch erst seit rund zehn Jahren in der Tasche. Dass ihn die Christdemokraten inzwischen gleich doppelt, als Bürgermeisterkandidat auserwählt haben – zuerst für die Wahl Anfang der zwanziger Jahre, jetzt erneut für die Wahl im September – ist weniger klassische Parteikarriere als Folge seiner jahrelangen Präsenz in Rat, Ausschüssen und Ehrenamt. „Lokal vor Ort ist es wichtig, die Ziele nicht aus den Augen zu verlieren und mit allen im Gespräch zu bleiben“, sagt Breske. Eine Brandmauer gegen ganz rechts oder ganz links ist Breskes Sache auf kommunaler Ebene



nicht. Daraus abzuleiten, er wäre in irgendeine derartige Richtung ein Sympathisant, ist allerdings völlig falsch. Es gehe ihm lediglich darum, das Ausweichen ins Extreme zu vermeiden, nur weil man das Gefühl hat, die eigenen Probleme werden nicht gehört.

Dass Breske Gesprächsbereitschaft zu allen demokratisch gewählten Kräften nicht prinzipiell ausschließt, ist ein politisches Signal, das scharf kantet – gerade in Zeiten, in denen seine Partei bundesweit die Brandmauer nach ganz link und ganz rechts beschwört. Zugleich beansprucht er für sich, inhaltlich klar auf dem Boden der demokratischen Mitte zu stehen. Die Botschaft an die eigene Klientel lautet: Pragmatiker, kein Ideologe. Für manche mag das kalkulierter Mut sein, für andere vielleicht eine gefährliche Relativierung.

Auch den Vorwurf, er bewerbe sich aus finanziellen Aspekten für das Amt, erstickt Breske sofort – so, wie ein Feuerwehrmann den Brandherd löscht. Seit 2012 steht Breske als Ortsbrandmeister an der Spitze der Freiwilligen Feuerwehr Hemkenrode, seine Kameradinnen und Kameraden haben ihn erst vor Kurzem für weitere sechs Jahre bestätigt. Doch zurück zum Thema Geld.

Der Verdienst sei nebensächlich, betont Breske. Zum einen gehe es ihm in erster Linie darum, wirklich etwas zu bewegen in seiner Heimatgemeinde. Zudem dürfe niemand vergessen, dass der Zeitaufwand eines Bürgermeisters nach

seiner Einschätzung fast doppelt so hoch sei wie der eines normalen Verwaltungsangestellten. Von montags bis sonntags, von morgens bis in den späten Abend – Termine, Gespräche, Repräsentation, Krisen, dazwischen der ganz normale Verwaltungsbetrieb. Ohne dass eine verständige Ehefrau hier vieles im Hintergrund erledigt, ginge das zweifelsohne nicht, sagt er. Das ist klassisch, fast altmodisch formuliert – und zeigt doch, wie sehr Breske das Amt als Familienprojekt denkt, nicht als persönlichen Aufstiegslauf.

Auf die Frage, was als großes Thema über seiner Legislatur stehen würde, antwortet Breske überraschend schlicht: Alle sollen Spaß haben. Nicht nur die Bürgerinnen und Bürger an ihrer Gemeinde, sondern auch alle Verwaltungskräfte an ihrer Arbeit. Eine Verwaltung, die Freude an ihrer Aufgabe hat, ist aus seiner Sicht der beste Garant dafür, dass Anliegen aus der Bevölkerung nicht abgewehrt, sondern gelöst werden. Da könne eben nicht alles am Tisch des Bürgermeisters entschieden werden. Es gelte, Verantwortung und Entscheidungskompetenzen zu delegieren, Sachbearbeiter zu stärken und die Fachämter nicht nur als verlängerten Arm der Chefetage zu verstehen.

Klingt nach einem guten „Betriebsklima“, oder? Jedenfalls nach einem Anspruch, an dem sich Breske im Fall eines Wahlsiegs Tag für Tag messen lassen müsste.



Aus vielen Kunst-Stücken wird ein Gesamtwerk

SCHANDELAH „Denk Dein Dorf“ bringt Farbe an den Bahnhof



Beim Johannifest in Schandelah Ende Juni wurden vielfältige Kunstwerke ausgestellt. Die lokale Dorfgruppe „Denk Dein Dorf Schandelah“ präsentierte die bunten Entwürfe der Bürgerinnen und Bürger für die Neugestaltung des

Bahnhofstunnels. Wo heute noch tristes Grau dominiert, soll bald ein einladendes Kunstwerk entstehen, das die Identität und die Gemeinschaft des Ortes widerspiegelt.

Seit dem Projektstart im April ist

bereits einiges passiert. Künstler und Projektleiter Matthias Schlüter besuchte den Kindergarten, wo Kinder und Eltern über 20 Beiträge gestalteten. In der Grundschule entstand ein tolles Gruppenkunstwerk, und bei den örtlichen Vereinen gab es durchweg positive Rückmeldungen. Zahlreiche Bewohner nutzten zudem freitags bei Hassis Dorfladen die Chance zum Austausch oder beteiligten sich an einer Malparty während des Dorflohmärkts.

Dank der Kirchengemeinde bot das Johannifest den perfekten Rahmen für die Ausstellung von über 70 Kunstwerken. Die Reaktionen waren überwältigend positiv. Kinder malten eifrig neue Bilder und testeten Bahnhofsm Modelle aus Lego. Unter anderem gab es Fragen zur Umsetzbarkeit.

Die Entwürfe werden nicht eins

zu eins kopiert, sondern fließen als Gesamtkunstwerk zusammen, bei dem die Ausführenden beim Anstreichen künstlerische Freiheit behalten. Auch die Auseinandersetzung mit Vorbehalten ist Teil des Kunstprojekts. Manche wollten, dass von ihnen kritisch betrachtete Objekte nicht das dargestellte Ortsbild dominieren, andere sorgten sich um die Finanzierung und machten Lösungsvorschläge.

Die Umsetzung hängt von den finalen Genehmigungen und der Finanzierung ab. Idealerweise sollen im September oder Oktober die Farbtöpfe geöffnet werden. Für die Zeit danach gibt es bereits viele spannende Ideen: ein großes Abschlussfest, eine Projekt-Website mit Suchspielen sowie langfristig neue Fahrradboxen und E-Bike-Ladestationen.

Markus Lorenz

Hannelore Kassel feierte 90. Geburtstag

WEDDEL Sportschützen gratulierten



Anfang Juli feierte Hannelore Kassel, Ehrenmitglied des Sportschützenvereins (SSV) Weddel, ihren 90. Geburtstag. Aus diesem besonderen Anlass besuchte eine Abordnung des Vereins die

rüstige Jubilarin, überbrachte ihr die herzlichsten Glückwünsche aller Mitglieder und wünschte ihr weiterhin alles Gute, Gesundheit und noch viele glückliche Jahre.

René Langenkämper

Iris Wiersdorff wird 95

DESTEDT Jubilarin ist Trägerin der Destedter Ehrennadel

Iris Marianne Alice Wiersdorff feiert am 7. August ihren 95. Geburtstag. Sie wurde 1931 als ältestes von vier Kindern der Gutsbesitzer Erich und Elisabeth Charlotte Wiersdorff in Dahlenwarleben in der Magdeburger Börde geboren. Nach Flucht und Vertreibung im Jahr 1945 fand die Familie eine neue Heimat bei Peine.

In Hannover besuchte sie die Höhere Handelsschule und ging anschließend ans College in Minnesota (USA), das sie als Honor Student abschloss. Von 1955 bis 1965 arbeitete sie an der amerikanischen Botschaft in Bonn-Bad Godesberg. Nach ihrer Heirat und der Geburt ihrer Tochter (1965) lebte sie mehrere Jahre mit ihrer Familie in Michigan (USA), bevor sie 1970 nach Deutschland zurückkehrte und nach Destedt zog. Bis zu ihrem Ruhestand 1992 war sie als Übersetzerin bei Schmalbach-Lubeca (heute Ball Packaging) in Braunschweig tätig.

Besondere Freude bereiten ihr



ihre drei Enkelöhne sowie Dackel Oskar. Mit ihren großen Hobbies, Wandern mit dem Alpenverein und Reisen, verbindet sie viele schöne Erinnerungen. Außerdem liest sie gern, genießt den Austausch bei den Landfrauen und nimmt gern am Dorfleben teil.

Auch im Ortsrat Destedt war sie viele Jahre engagiert. Als Anerkennung dafür erhielt sie 2024 als erste Frau die Destedter Ehrennadel. Ihren 95. Geburtstag feiert Iris Marianne Alice Wiersdorff im Kreis ihrer Familie.

CREMLINGEN LOKAL

Drei Frauen und drei Männer für den Ortsrat

DESTEDT Sechs GRÜNE stehen zur Wahl

Mitte Juli trafen sich die Destedter Grünen zur Feinarbeit am Wahlprogramm. Dabei konnten die sechs Kandidatinnen und Kandidaten von den bisherigen drei Ortsratsmitgliedern profitieren, die nicht wieder zur Wahl stehen. „Drei Frauen und drei Männer aus allen Altersgruppen werden für den Ortsrat kandidieren“, freute sich noch Ortsbürgermeister Dr. Diethelm Krause-Hotopp.

Neben der Feinarbeit am Programm wurden zahlreiche Aktio-



v.l.: Dr. Diethelm Krause-Hotopp, Markus Diedrich, Ulrik Beilke, Michael Marsel, Giovanni Guarascio, Stefanie Barz, Anna-Lena Mette und Alysse Boisneau.

Foto: Petra Köhler

nen geplant. „Unsere Schwerpunkte sind Umwelt, Kinder, Jugend,

Mobilität und Dorfleben“, so Spitzenkandidat Markus Diedrich.

Außerdem wurde die Ortsratssitzung Anfang August vorbereitet. Angesichts der heißeren und trockeneren Sommer soll von der Gemeinde geprüft werden, ob sich Regenwasserspeicher für Sportplatz und Schule eignen könnten. Auch über eine mögliche Verlegung des Maifestplatzes wurde diskutiert, wie es die Arbeitsgemeinschaft Destedter Vereine vorgeschlagen hat.

DKH

Burkhard Wittberg erneut Spitzenkandidat

GARDESSEN SPD Ortsverein stellt Wahlliste vor

Die Mitglieder des SPD Ortsvereins Gardessen haben ihre Kandidaten für die Kommunalwahl am 13. September festgelegt. Spitzenkandidat wurde erneut der 68-jährige Burkhard Wittberg, der auch amtierender Ortsbürgermeister ist.

Der SPD-Ortsverein freut sich außerdem, dass weitere fünf Kandidaten aus unterschiedlichen Lebensbereichen, verschiedenen Generationen sowie einem breiten Spektrum an Berufsgruppen

mit einem weit gefächerten gesellschaftlichen Engagement die Liste füllen. „Es ist uns gelungen, eine starke Liste mit bewährten und neuen Gesichtern aufzustellen und wir möchten mit diesem Wahlvorschlag an die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre anknüpfen.“ so der Vorsitzende des Ortsvereins Burkhard Wittberg. Die fünf Kandidaten sind parteilos, fühlen sich aber den Vorstellungen der SPD-Liste für die Zukunftsaufgaben in

Gardessen verpflichtet. Mit diesem starken Team können sich die Gardessener Wähler/innen sicher sein, dass alle sechs Kandidaten/innen weiterhin nicht nur gute Ideen in die künftige Ortsratsarbeit einbringen, sondern auch für die Umsetzung sorgen wollen.

Wittberg, der sich schon seit mehreren Ratsperioden für die Ortschaft Gardessen, genauso wie als Ratsherr der Gemeinde Cremlingen einsetzt und somit sehr viel

kommunalpolitisches Wissen mitbringt, ist eine sehr erfahrene politische Kraft. Er selbst sieht sich als „Kümmerer“ für die Bürger/innen und für Gardessen. Sein Ziel ist es, seine erfolgreiche Arbeit als Ortsbürgermeister fortzusetzen.

Burkhard Wittberg

Die Liste der Kandidaten/innen finden Sie online auf: www.rundschau.news

Neuer Yoga Kurs ab September

HORDORF Vielfältiges Angebot des Sportvereins

Dem Turn- und Sportverein (TSV) Hordorf ist sehr daran gelegen, seinen Mitgliedern ein abwechslungsreiches, spannendes und nicht alltägliches Sportprogramm anzubieten. Neben den traditionellen Sportarten wie Tischtennis, Tennis, Fußball, diversen Turngruppen und Schießen kann man beim

TSV auch nicht alltägliche Sportarten ausprobieren. Unter dem Dach der Judoabteilung werden neben dem Judo auch Taekwon-Do, Kickboxen, Fitness-Boxen und Kyudo angeboten.

Momentan wird auf dem Gelände der Tennisabteilung ein Padelplatz errichtet. Ab Mitte September

beginnt der Spielbetrieb. Die Outdoor Padelanlage ist die erste im gesamten Landkreis Wolfenbüttel. Am 2. September von 19:15 Uhr bis 20:30 Uhr beginnt ein Yoga-Kurs in der Judohalle. Als Trainerin konnte mit Julia Schönfeld eine hochgradig zertifizierte Yoga-Lehrerin und zugleich Yoga-Therapeutin gewon-

nen werden. Geplant ist ein zehnwöchiger Kurs. Die Kursgebühr beträgt für Nicht-TSV-Mitglieder 80 Euro. Für den Kurs und weitere Infos bitte unter info@tsv-hordorf.de anmelden. Sollten die Plätze ausgeschöpft sein, wird eine Warteliste erstellt.

Uwe Grünvogel

Bauklempnerei
Naturschieferarbeiten
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Dachdeckerei
Nicolas Rohrbeck

38154 Königslutter - Bahnhofstraße 7
Tel. 0 53 53 / 5 87 31 11
Info@dachdeckerei-rohrbeck.de
www.dachdeckerei-rohrbeck.de

**Azubi, Geselle
oder Helfer
gesucht! (m/w/d)**
Bewirb dich jetzt!

Einfamilienhaus in Klein Schöppenstedt – Ortsrandlage

EFH, Bj. 1962, Am Tiergarten 12, ruhige Ortsrandlage mit unverbaubarem Blick.

Ca. 130 m² Wohnfläche, ca. 20 m² Nutzfläche, Grundstück 648 m². Integrierte Garage mit direktem Hauszugang. Ausgebautes Dachstudio.

Ideal für Familien.

KP: 270.000 € VB
Kontakt: 0176/72201883

Reparaturdienst

Neu- / Gebrauchtgeräte
An- und Verkauf

Manfred Buchheister

Westernstr. 28

38154 Königslutter
Tel. 0 53 53 / 71 22

• Zuverlässig
• Preisgünstig

Nachfolger gesucht

Heimatstube soll zurückkehren

SCHANDELAH

SPD-Fraktion greift historisches Thema erneut auf



KI-Entwurf einer eigenen Heimatstube in Schandelah.

Die SPD-Fraktion im Ortsrat Schandelah setzt sich für die Rückkehr der Heimatstube ein. Mit einem Antrag zur Ortsratssitzung am 13. August soll die Gemeindeverwaltung prüfen, ob beispielsweise im bisherigen Feuerwehrgerätehaus nach dem Umzug der Feuerwehr geeignete Räume für eine neue Heimatstube geschaffen werden können. Einbezogen werden sollen das vorhandene Fotoarchiv sowie weitere historische Dokumente und Erinnerungsstücke aus der Bevölkerung.

Der Vorstoß knüpft an eine Diskussion aus dem Jahr 2010 an. Damals mussten die Räume der Heimatstube in der Alten Schule wegen des steigenden Platzbedarfs der Grundschule geräumt werden. Der Ortsrat verlegte die Sammlung in einen externen Ausstellungsraum, betonte jedoch, dass dies „keinesfalls der Wunsch des Ortsrates“ sei.

Nach Auffassung der SPD bedauern viele Bürgerinnen und Bürger, dass Fotos und historische Utensilien seither nicht mehr in Schandelah selbst zugänglich sind. Zudem gebe es weiterhin Einwohner mit historischen Dokumenten und Gegenständen, die diese gern der Öffentlichkeit zeigen würden. Als Standort schlägt die Fraktion das bisherige Feuerwehrgerätehaus vor, in dem nach dem Umzug der Feuerwehr Räume frei werden könnten.

Es gehe nicht nur um die Bewahrung historischer Gegenstände, sondern auch darum, die Ortsgeschichte erlebbar zu machen und einen Ort der Begegnung zu schaffen. Neben dem Ortsheimatpfleger sollen deshalb auch interessierte Bürgerinnen und Bürger frühzeitig in die Planungen einbezogen werden.

Burkhard Wittberg

Vergabe des Baugrundstückes im Baugebiet „Vor dem Dorfe“

SCHULENRODE Konzeptverfahren

Die Gemeinde Cremlingen möchte das Baugrundstück im Bau Feld WA 4 im Baugebiet „Vor dem Dorfe“ in der Ortschaft Schulenrode im Rahmen eines Konzeptverfahrens vergeben.

Sollten Sie Interesse an diesem Bauplatz haben, haben Sie

die Möglichkeit sich im Zeitraum vom 15. Juli 2026 bis zum 15. Januar 2027 zu bewerben. Nähere Informationen und die Unterlagen stehen seit dem 15. Juli 2026 auf der Homepage der Gemeinde Cremlingen (www.cremlingen.de) zum Download bereit.

Heißer Tag lockte Besucher

HEMKENRODE

Sommerfest und Nachtschwimmen im Freibad



Es war der heißeste Tag im Juni und viele Feste waren wegen der schon bedrohlichen Temperaturen abgesagt worden, so dass es besonders viele Menschen ins Freibad am Elm trieb. Bereits vor der Öffnung des Bads hatte sich eine lange Schlange gebildet und mittags gab es fast nur noch Stehplätze im Wasser.

Die Angebote des Sommerfests, zu dem Freibadteam, Freundeskreis Freibad am Elm und Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) gemeinsam eingeladen hatten, mit Wasserparcours, Bewegungsspielen für Kinder, Kinderschminken sowie der Besuch des Bücherbusses wurden dankbar angenommen.

Beim zum ersten Mal stattfindenden Beachvolleyballturnier, spielten sechs Mannschaften gegeneinander. Der Turn- und Sportverein (TSV) Destedt hatte die Organisation und die Durchführung übernommen. Hitzeangepasst wurde eine verkürzte Spielvariante gewählt, so dass alle Beteiligten und auch die Zuschauer*innen am Spielfeldrand viel Vergnügen hatten. Als Sieger ging die Mannschaft des Sportvereins Veltheim vom Platz. Zum Dank für die Teilnahme gab es für jeden der Mitspielenden einen Rucksack mit dem Emblem des Freibads am Elm.

Parallel zum Turnier gab es die Kaffeetafel, wie immer mit ganz unterschiedlichen köstlichen Ku-

chen. Ein herzlicher Dank geht hier an die Kuchenspenderrinnen und -spender. Die Kaffeetafel war auch finanziell ein großer Erfolg. Der Erlös kommt dann wieder direkt dem Freibad und der DLRG zugute.

Die Unermüdlichen verließen das Freibad dann auch nicht nach dem Sommerfest, sondern auch noch zum Nachtschwimmen. Bei Musik und entspannter Stimmung war das Schwimmbecken noch bis in die späten Abendstunden gut gefüllt. Es ist nun mal was ganz Besonderes, sich bei Dunkelheit und Flutlicht dem Badevergnügen hinzugeben.

Der Überschuss aus den Eintrittsgeldern geht komplett in die weitere Attraktivitätssteigerung des Freibads. Geplant ist die Errichtung einer Matschspielanlage anstelle des leider arg in die Jahre gekommenen Hemkis. Für diese Anlage liegt seit ein paar Tagen die Förderzusage vom Zukunftsfonds Asse vor, so dass mit einer Realisierung der Anlage in diesem Jahr zu rechnen ist. Das wird vermutlich nicht mehr in der Saison stattfinden, weil doch erhebliche Arbeiten zu organisieren und zu leisten sind. Über die Fortschritte wird der Freundeskreis berichten, zum Beispiel beim Frühstück im Freibad, das in diesem Jahr am Sonntag, den 23. August stattfinden wird.

Ulrike Siemens

Thieleke

Bestattungen

Tag + Nacht
(0173) 2354285

An der Kirche 1
38162 Schulenrode
☎ (0 53 06) 99 06 52

www.thieleke-bestattungen.de

CREMLINGEN LOKAL

11. historische Tafel enthüllt

DESTEDT Geschichtliche Informationen nun auch an der Grundschule



Marlies Pessel, Jörg-Eckehardt Pogan, Anke Lösch, Dr. Diethelm Krause-Hotopp und die Ortsratsmitglieder Hubertus Holtz und Petra.

Die 11. historische Tafel wurde nun an der Grundschule Destedt angebracht. Im Beisein von Mitgliedern des Ortsrates, der Gemeindeverwaltung, der Schulleitung, Lehrerinnen und Elternvertretung übergaben Kinder die Tafel der Öffentlichkeit. Ortsbürgermeister Dr. Diethelm Krause-Hotopp machte in seiner Begrüßung deutlich, wie wichtig es ist, die Geschichte des eigenen Wohnortes zu kennen. „Unsere historischen Tafeln im Ort leisten dazu einen wichtigen Beitrag.“

Schulleiterin Anke Lösch wünschte sich, dass „viele Schülerinnen und Schüler, Eltern, Besucherinnen und Besucher künftig vor dieser Tafel stehen bleiben, sie lesen und dabei etwas über die Geschichte unserer Schule und unseres Ortes erfahren.“

Marlies Pessel, Vertreterin des Gemeindebürgermeisters, zeigte in ihrem Beitrag auf, was sich in den letzten Jahren baulich alles verändert hat – und das war nicht

wenig. „Die Grundschule Destedt ist in einem top Zustand. Jetzt kommt als nächstes der Mensa- und Schulbau in der Schulstraße.“

Ortsheimatpfleger Jörg-Eckehardt Pogan, der die Idee zu dieser Tafel hatte, hob die besondere Bedeutung dieser „Dörfer-Gemeinschaftsschule“ in den 60er Jahren hervor. „Diese neue Schule entwickelte sich zu einem Pilgerziel für Niedersachsens Pädagogen. Selbst Mitglieder der Kultusministerkonferenz besuchten im Oktober 1962 die Destedter Schule.“ Die kleinen Dorfschulen, in denen Kinder von Klasse eins bis acht oft gemeinsam lernten, wurden abgeschafft mit dem Ziel, auch die Bildung der Kinder auf dem Land zu verbessern. Kinder aus Klein-Schöppenstedt, Cremlingen, Gardessen, Abbenrode, Hemkenrode und Destedt besuchten nun diese Schule.

Zum Abschluss begeisterten die Kinder mit ihrem Grundschule-Destedt Song.

DKH

Geselliger Nachmittag

GARDESSEN Grillfest im Dorfgemeinschaftshaus beim Seniorenkreis

Die Gardessener Senioren und Seniorinnen trafen sich im Juli schon zur Mittagszeit, zu einem schönen geselligen Nachmittag. Es war ein Grillfest im Dorfgemeinschaftshaus, vom Vorstand des Seniorenkreises Gardessen vorbereitet. Im Anschluss an das Essen informierte der Vorsitzende Burkhard Wittberg über weitere anstehende

Veranstaltungen und Termine, so unter anderem über die Vorbereitung zum geplanten Seniorenfest der Gemeinde Cremlingen am 3. September in Weddel.

Ein großes Dankeschön geht an alle Beteiligten, die diesen Tag durch Salat- und sonstigen Spenden möglich gemacht haben.

Burkhard Wittberg

Lust auf spannende Duelle?

SCHANDELAH/HORDORF Spielgemeinschaft wünscht sich mehr Kicker

„Wir spielen in der Kreisklasse im Nordharz, da kommt es zu spannenden Duellen zum Beispiel mit Ahlum oder Fömmelse“, sagt Mannschaftsleiter Benjamin Richtsteiger vom Turn- und Sportverein (TSV) Hordorf. Die Spiele finden in der Regel am frühen Freitag Abend statt, gespielt wird mit Siebener-Mannschaften. Zugleich freut sich das Team, wenn der Kader noch etwas wächst. „Ein paar Kicker können wir noch gut in die Mannschaft integrieren. Wer Lust auf Fußball hat, ist bei uns herzlich willkommen“, ergänzt Sebastian Grundler vom Männer Turnverein (MTV) Schandelah-Gardessen. Eine Besonderheit ist das Trainings-Konzept der Spielgemeinschaft. Die Einheiten finden gemeinsam mit den Ü32-Kickern aus Hordorf statt. Dadurch ist eine stets hohe Trainingsbeteiligung sichergestellt. „16 bis 18 Aktive stehen regelmäßig auf

dem Platz, Trainings-Spiele sind so nie ein Problem“, freut sich Richtsteiger. Somit sind für das Training auch jüngere Spieler herzlich willkommen: „Wenn sich genug Spieler für eine Ü32-Mannschaft finden, werden wir in der Folge-Saison auch gerne eine weitere Mannschaft melden.“ Auch nach oben gibt es keine Altersgrenze, auf dem Rasen in Hordorf sind auch regelmäßig Ü60-Kicker aktiv.

Das Training findet jeden Dienstag ab 18:30 Uhr auf dem Sportplatz in Hordorf statt. Bei Interesse kann jeder auch ohne Anmeldung spontan zum Schnuppern vorbei kommen. Die Ü32-Mannschaft des MTV Schandelah-Gardessen trainiert mittwochs in Schandelah. Weitere Infos geben Benjamin Richtsteiger (0176 61018783) oder Sebastian Grundler (0163 7900089).

Jan Birkenfeld

Einsatz für Respekt

SCHANDELAH Klare Haltung - Schmierereien entfernt



Marco Zagon und Florian Schneider bei der Arbeit.

Deutlich sichtbar am Bahnübergang an der Gardessener Straße prangte seit einiger Zeit eine Schmiererei auf einem Beton-schaltheus der Deutschen Bahn. Die Botschaft: ein Aufruf zur Gewalt, „Gäste jagen“. Für Schandelah ein absolutes No-Go.

Ein aufmerksamer Mitbürger hatte das Thema bereits in einer Ortsratssitzung angesprochen. Ortsbürgermeister Daniel Bauschke reagierte sofort und informierte Marco Zagon vom Fachbereich Planung, Leit- und Sicherungstechnik der Deutschen Bahn. Zagon sorgte umgehend für die notwendi-

ge Genehmigung zur Übermalung und meldete die Aktion beim Fahrdienstleiter in Schandelah an.

Am Ende packten drei Schandelaher selbst an: Marco Zagon, Florian Schneider und Ortsbürgermeister Daniel Bauschke rückten aus, um die Schmiererei vollständig zu entfernen und das Gebäude neu zu überstreichen.

Mit ihrer spontanen Aktion setzten die drei ein sichtbares Zeichen: Schandelah schaut nicht weg – Schandelah handelt. Gemeinsam für ein friedliches, respektvolles und starkes Dorf.

Daniel Bauschke

CREMLINGEN LOKAL

Mandat für Katrin Scheller

CREMLINGEN Neues Ortsratsmitglied verpflichtet



Jens Drake und Katrin Scheller

In der jüngsten Sitzung des Ortsrates Cremlingen hat Ortsbürgermeister Jens Drake die neue Ortsratsfrau Katrin Scheller offiziell verpflichtet. Sie rückt für Andreas Schlechtweg (Bündnis 90/Die Grünen) nach, der sein Mandat im Ortsrat niedergelegt hat.

Zuvor würdigte Drake das langjährige Engagement von Andreas

Schlechtweg und dankte ihm für seinen fast 10-jährigen Einsatz im Ortsrat und sein kontinuierliches Engagement.

Ortsbürgermeister Jens Drake begrüßte die neue Mandatsträgerin herzlich und wünschte ihr für die bevorstehenden Aufgaben viel Erfolg.

JD

Die GRÜNEN in Cremlingen

laden ein zu

Musik & Politik mit

OHROFYLL

Liedermacher frisch – frech – fröhlich

www.ohrofyll.de

Kommunalquiz

Musik, Infos

Getränke

Snacks

Bildungs- und Begegnungszentrum

Cremlingen

Im Moorbusche 24a

16.08.2026

17:00 Uhr

BBZ

MACH'S GRÜN

AUSLAGESTELLEN

CREMLINGEN LOKAL

Abbenrode	
Bäckerei Langner	Braunschweigerstraße 22c
Cremlingen	
Rathaus	Ostdeutsche Straße 22
Praxis Dr. Brucker	Im Moorbusche 23
REWE	Im Moorbusche 2
Reisebüro am Elm	Im Moorbusche 2
Fitnessfarm	Hauptstraße 1a
REWE	Hauptstraße 42a
Seniorenzentrum	Bohmwiese 2
Therapie Punkt Cremlingen	Im Moorbusche 41
Destedt	
Haus der Vereine	Hemkenroderstraße 1
Ein Laden Fr 9 - 13 Uhr / 15 - 19 Uhr Sa 8 - 12:30 Uhr	Hauptstraße 10
Gärtnerei Wesche	Hauptstraße 25
Pferdeland am Elm	Elmstraße 25
Krankengymnastik Millow	Schulstraße 10
Bäckerei Langner	Hauptstraße 54
Gardessen	
Verteilung in die Haushalte	-
Hemkenrode	
Zeitungsbox	Dorfstraße 5 / Rechts neben Hofeinfahrt
Hordorf	
Gaststätte Lüddecke	Bäckerstraße 2
Dorfgemeinschaftshaus	Essehofer Straße 7
Klein Schöppenstedt	
Friseur Schönfelder	Helmstedterstraße 29
JOSA Bike	Helmstedterstraße 15
Schandelah	
Sportheim	Kleiberg 14
Zeitungsbox	Martin-Kirchhoff-Straße 11
Bäckerei Langner	Sandbachstraße 14
Schulenrode	
Schützen & Sportheim (Vorraum)	Lindenbergweg 13
Weddel	
Apotheke	Ahornallee 3
Postagentur	Dorfplatz 13
Dorfgemeinschaftshaus	Ahornallee 10
Bäckerei Vahldiek	Hopfengarten 14
Dorfladen	Hopfengarten 14

SICKTE LOKAL

„Rettet die Kommunen!“

SICKTE Eindringlicher Appel an das Land Niedersachsen

Die Samtgemeinde Sickte hat die vom Rat im Juni beschlossene Resolution „Rettet die Kommunen!“ nunmehr offiziell auf den Weg gebracht. Samtgemeindebürgermeister Marco Kelb und der Vorsitzende des Rates der Samtgemeinde Sickte, Dr. Manfred Bormann, haben die Resolution im Auftrag des Rates unterzeichnet und an den Niedersächsischen Ministerpräsidenten übersandt.

Mit der Resolution schließt sich die Samtgemeinde Sickte einer landesweiten Initiative zahlreicher Städte, Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise an, die auf die zunehmend dramatische Finanzlage der Kommunen aufmerksam macht und entschlossenes Handeln von Land und Bund einfordert.

Bereits im Mai 2026 hatte Samtgemeindebürgermeister Marco Kelb an einer gemeinsamen Kundgebung des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes, des Niedersächsischen Landkreistages und des Niedersächsischen Städtetages in Hannover teilgenommen. Rund 400 Vertreterinnen und Vertreter niedersächsischer Kommunen hatten dort auf die prekäre finanzielle Situation der Städte, Gemeinden und Landkreise auf-



v.l.n.r.: Marco Kelb (links) und Dr. Manfred Bormann

merksam gemacht.

In der Resolution macht der Rat der Samtgemeinde Sickte deutlich, dass sich die Kommunen in der schwersten Finanzkrise seit Bestehen der Bundesrepublik befinden. Steigende Sozialausgaben, neue gesetzliche Aufgaben ohne ausreichende Gegenfinanzierung sowie wachsende Zinsbelastungen führten zu strukturellen Defiziten, die von den Kommunen aus eigener Kraft nicht mehr ausgeglichen werden könnten. Bundesweit belief sich das kommunale Defizit im Jahr 2025 auf rund 32 Milliarden Euro, in Niedersachsen auf rund 3,6 Milliarden Euro.

Die finanziellen Belastungen gefährden nach Auffassung des Rates zunehmend nicht nur freiwillige

Leistungen, sondern auch die Erfüllung gesetzlicher Pflichtaufgaben. Betroffen seien insbesondere Investitionen in die kommunale Infrastruktur, die Daseinsvorsorge sowie wichtige Zukunftsaufgaben vor Ort.

Mit der Resolution fordert der Rat der Samtgemeinde Sickte das Land Niedersachsen auf, die Mittel des kommunalen Finanzausgleichs im Doppelhaushalt 2027/2028 deutlich zu erhöhen - mindestens jedoch um eine Milliarde Euro. Darüber hinaus verlangt der Rat eine konsequente Anwendung des Konnexitätsprinzips, sodass neue Aufgaben nur bei vollständiger Finanzierung übertragen werden, sowie ein stärkeres Engagement des Landes gegenüber dem Bund

für eine grundlegende Reform der Finanzierung der Sozialleistungen.

Samtgemeindebürgermeister Marco Kelb erklärt: „Die Kommunen übernehmen einen Großteil der Aufgaben, die den Alltag der Menschen unmittelbar betreffen. Wenn ihre finanzielle Leistungsfähigkeit weiter geschwächt wird, geraten nicht nur Investitionen, sondern zunehmend auch gesetzliche Pflichtaufgaben unter Druck. Mit der Resolution senden wir gemeinsam mit vielen Kommunen in Niedersachsen ein klares Signal: Es braucht jetzt nachhaltige und verlässliche Lösungen für eine auskömmliche Kommunalfinanzierung.“

Auch der Vorsitzende des Rates der Samtgemeinde Sickte, Dr. Manfred Bormann, unterstreicht die Bedeutung des gemeinsamen Vorgehens: „Der Rat hat die Resolution fraktionsübergreifend beschlossen. Sie bringt die Sorgen vieler Kommunen auf den Punkt und verdeutlicht, dass es sich nicht um Einzelprobleme handelt, sondern um eine landesweite Herausforderung. Starke Kommunen sind eine unverzichtbare Grundlage für einen handlungsfähigen Staat und eine lebendige Demokratie.“

Vp

Schnäppchenjagd im ganzen Dorf

GILZUM Am 9. August



Foto: privat

Der Kulturverein Ackerwinde führt am Sonntag, dem 9. August von 10 Uhr bis 15 Uhr einen Dorfflohmmarkt in Gilzum durch. Viele Gilzumerinnen und Gilzumer beteiligen sich mit einem Flohmarktstand vor ihrer Haustür, der Garage oder auf ihrem Hof und bieten an, was sich in Kellern, auf Dachböden und im Kinderzimmer so angesammelt

hat. Ausgeschlossen sind gewerbliche Anbieter.

Auf dem Hof des Dorfgemeinschaftshauses (DGH) Alte Schule, Bäckerberg 5, gibt es eine Kaffeetafel mit selbst gebackenem Kuchen. Gäste, die Kuchen für zu Hause kaufen wollen, werden gebeten, entsprechende Behältnisse mitzubringen. Außerdem werden Getränke angeboten und die Jugendfeuerwehr Gemeinde Evessen grillt Bratwürste. So gibt es viele Gründe, das beschauliche Dorf Gilzum mit seinen freundlichen Einwohnerinnen und Einwohnern zu besuchen.

Christiane Wagner

Enten werden zu Wasser gelassen

SICKTE Am 30. August um 10:30 Uhr

Am Sonntag, dem 30. August, beginnt um 10:30 Uhr in Sickte eine besondere Veranstaltung: Die CDU Sickte lädt zum 20. Mal zum Entenrennen auf der Wabe ein. Dann werden mehrere Hundert alte und neu gekaufte Enten, manche wunderbar bemalt und geschmückt, bei der alten Eisenbahnbrücke (Spielplatz Lehnsmorgen) ins Wasser gelassen. Von dort schwimmen sie mehrere Hundert Meter bis zum Zieleinlauf am alten Dreschschuppen in Niedersickte.

Am Ende erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde und die „schnellsten Enten“ einen Preis.

Auch weitere Geschenke werden verteilt. Die CDU sorgt wiederum für das leibliche Wohl der Teilnehmer durch Getränke, Kuchen und Bratwürste. „Wir von der CDU Sickte freuen uns, den Sickter Kindern, deren Eltern und allen Interessierten wieder ein besonderes Ereignis anbieten zu können. Die 20. Wiederholung des Entenrennens ist schließlich etwas Besonderes“, erklärte dazu Michaela Reuper, die Vorsitzende der Ortsverbände.

Neue Enten sind in den Sickter Kitas und im Sickter Edeka-Markt zum Preis von 5 Euro zu erwerben.

Manfred Bormann

800 Jahre – DAS Festwochenende

DETTUM Vielfältiges Programm vom 4. bis 6. September



Die 800 geformt von den Grundschülern der Grundschule Dettum.

Foto: Martin Cachej/elmkind_1

Das Fest in Dettum nimmt Gestalt an, dem Orga-Team ist es gelungen viele Programmpunkte zusammenzustellen. Viele Vereine und Gruppierungen bringen sich in die Gestaltung und Organisation mit ein. Die Kinder der Grundschule haben auf dem Rasen der Schule ein tolle 800 geformt und so der Gemeinde gratuliert. Außerdem haben sie die Genehmigung bekommen ein Windrad im Windpark mit Motiven zur 800-Jahr-Feier zu gestalten.

Schießen für Jedermann

Alle Einwohner, Gruppierungen und Vereine des Ortes haben die Möglichkeit am Mannschaftspokal- und Volkskönigsschießen der Schützenabteilung des Männerturnvereins (MTV) Dettum teilzunehmen. Geschossen wird am 17., 18. und 20. August von 17 Uhr bis 20:30 Uhr in der Schießsportanlage in der Elmstraße.

Zwei besondere Aktionen vorab

Am 30. August wird in der Galerie Kulturhaus Dettum die Ausstellung „Kräfte des Windes“ eröffnet. Diese beschäftigt sich auch mit dem, was der Wind so alles bewegen kann. Dazu gehört sicher auch die im Wappen der Gemeinde befindliche Windmühle.

Einen kulturhistorischen Rund-

gang durch Dettum wird es dann am Donnerstag, den 3. September ab etwa 17 Uhr unter der Leitung von Erich Curland geben.

Ab Freitag geht's los

Das Festwochenende startet am 4. September um 16 Uhr mit der Eröffnung einer Ausstellung von Bildern der Grundschule unter der Leitung der Galerie Kulturhaus Dettum sowie einer Fotoausstellung der Dettumer Fotogruppe im BeekeHus.

Im Anschluss werden Kinder der Grundschule Lieder im Festzelt singen, danach sind alle Kinder zur Kinderdisco eingeladen.

Ab 19:30 Uhr beginnt ein buntes Bühnenprogramm im Festzelt mit verschiedenen musikalischen Darbietungen und einer Aufführung der Theatergruppe Dettum. Mit dem „Großen Zapfenstreich“, gespielt vom Musikzug Warberg und dem Spielmannszug Dettum, wird es auf dem Sportplatz feierlich, bevor es anschließend im Festzelt mit Musik von DJ Luca weitergeht.

Samstag, 5. September

Unter dem Motto: Dettum feiert Dettum – macht mit! sind am Samstag vielfältige Aktionen auf dem Gelände des BeekeHus und dem Sportplatz geplant. Zunächst werden zum Auftakt gegen 13:45

Uhr die Kirchenglocken geläutet und ein kurzer Zelt-Gottesdienst abgehalten. Danach startet eine Modenschau der Kita im Zelt. Eine Spielmeile auf dem Sportplatz sorgt für Unterhaltung und ein Kunsthandwerkermarkt auf dem Gelände des BeekeHus lädt zum Stöbern ein. Im Festzelt warten ein vielfältiges Kuchenbuffet und andere kulinarische Angebote auf die Besucher. Weitere Überraschungen sind in Planung. Bis zum Abend werden sich Groß und Klein also auf dem Festgelände gut vergnügen können, bevor die Sieger der Schießwettbewerbe bekanntgegeben werden. Der Höhepunkt des Abends ist das Konzert von Markus Schultze und den Indigos. Den ganzen Abend kann also bei Live-Musik und später mit Musik vom DJ ordentlich getanzt werden.

Sonntag, 6. September

Für den Sonntag ist dann das Wecken des Dorfes durch den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Dettum und das Abholen der neuen Königinnen und Könige vorgesehen. Die Teilnehmer marschieren um 10:30 Uhr in das Festzelt ein, in dem ein großes Dorfbrühstück angeboten wird.

Der Kartenvorverkauf für Frühstück und Konzert hat bereits begonnen. Die Einlassbändchen gibt es beim Salon Rutter Team, in der Sportschänke, im Freibad Dettum sowie während der Schießwettbewerbe im Schützenheim.

Es ist also vieles angerichtet, die Gemeinde bedankt sich bereits jetzt bei allen Sponsoren, Organisatoren und Helfern rund um „DAS Festwochenende“ zum Jubiläum 800. Jahre Dettum.

Ole Jahnke

Frisch-freche Lieder-Feinkost

SICKTE Ohroffyll-Konzert am 7. August

Der Ortsverband Samtgemeinde Sickte von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN lädt zu einem vergnüglichen musikalischen Abend mit dem Liedermacher-Duo Ohroffyll am Freitag, 7. August, ab 19:30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Burschenhof, Kantorweg 1, in Sickte ein. Der Eintritt ist frei, für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Frisch-frech-fröhliche Feinkost aus akustischem Anbau, das bietet das Liedermacher-Duo Ohroffyll. Verschmitzt und mit gesunder Selbstironie, wenn es sein muss auch dem nötigen Ernst, köcheln Günther Kampen (Akkordeon, Gesang) und Jan-Christoph Friedrich (Gitarre, Gesang) ihr Vollwertmenü zum Zeitgeschehen. Gewürzt mit Tango, Latin und Polka. Die Texte lassen schmunzeln, die Refrains gehen ins Ohr und das Akkordeon ans Herz.

Holger Barkhau

CDU Café-Treff

SICKTE Am 14. August

Nach der Sommerpause beginnt der CDU-Ortsverband Sickte wieder mit der intensiven kommunalpolitischen Arbeit. Dazu gehören seit vielen Jahren die Café-Treffs vor dem Edeka-Supermarkt in Sickte.

Kurz vor der Kommunalwahl haben die Bürger am 14. August von 16 Uhr bis 18 Uhr Gelegenheit, mit Mitgliedern der CDU Sickte über Probleme der Sicker Gemeindepolitik oder auch darüber hinausgehende Ereignisse zu sprechen. „Wer möchte, ist herzlich eingeladen, eine Tasse Kaffee während der Gespräche mit uns zu trinken“, führte dazu die CDU-Ortsverbandsvorsitzende Michaela Reuper aus.

Manfred Bormann

Jazz in der Kirche

ERKERODE Konzert am 16. August

Unter dem Motto „Kammer-Jazz aus vier Jahrhunderten“ wird das Trio Nowotny Bodenstern am 16. August um 17 Uhr bereits zum fünften Mal in der Kirche zu Erkerode ein Konzert geben.

Ein Bass, eine Gitarre und eine Handvoll Blasinstrumente, das sind die Zutaten zu diesem Jazz-Trio. Damit werden Standards aus Swing, Bebop und Bossa Nova lebendig. Erweitert wird die Rezep-

tur durch Musik der Renaissance und barocke Klänge, gespielt auf Instrumenten unserer Zeit. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Ursula Hennig-Kunze

SICKTE LOKAL

Freude über Tempo 30

SICKTE Einmütiger Wunsch des Gemeinderats hat Erfolg



GRÜNEN-Fraktion auf der Sickter Bahnhofstraße (von links): Holger Barkhau, Sabine Kohl, Michael Kohl, Jantje Letas Foto: Holger Barkhau

„Wir sind sehr erfreut darüber, dass der parteiübergreifende jahrelange Einsatz für Tempo 30 auf der Bahnhofstraße in Sickte nun von Erfolg gekrönt ist“, erklärt Michael Kohl, Fraktionsmitglied

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Sickter Gemeinderat. Seit langer Zeit habe sich der Rat einmütig für die Einführung von Tempo 30 in diesem Bereich ausgesprochen. Da für die Entscheidung über die Geschwindigkeitsbeschränkung nicht auf Ebene der Gemeinde entschieden werden konnte, haben sich die Fraktionen ebenso wie die Verwaltung gegenüber dem Landkreis Wolfenbüttel, dem Land Niedersachsen und sogar den für die Region zuständigen Bundestagsabgeordneten für Tempo 30 auf der Sickter Bahnhofstraße eingesetzt. Schließlich sei durch eine entsprechende Änderung des Straßenverkehrsgesetz und der Straßenverkehrsordnung der rechtliche Rahmen dafür geschaffen worden, dass ein Tempolimit auch dann angeordnet werden kann, wenn der Ausgang der Grundschule nicht unmittelbar an der Bahnhofstraße liegt.

Da der einmütige Wunsch des Sickter Gemeinderates mehrfach gegenüber den zuständigen Verwaltungsstellen deutlich gemacht worden war, wurde nach dieser rechtlichen Anpassung dem Wunsch aus Sickte entsprochen.

Holger Barkhau

Großes Fest zum Jubiläum

ERKERODE/LUCKLUM Ortswehr feiert 150. Geburtstag

Seit anderthalb Jahrhunderten heißt es bei den Brandschützern in Lucklum und Erkerode: Retten, Löschen, Bergen, Schützen. Anlässlich dieses besonderen Geburtstages lädt die Freiwillige Feuerwehr zu einem bunten und abwechslungsreichen Fest am Sportplatz in Lucklum ein. Vom 21. bis 23. August gibt es ein Veranstaltungsprogramm für Jung und Alt. Der sich vor 18 Monaten gebildete elfköpfige Festausschuss lädt alle Bürgerinnen und Bürger, Familien, Freunde und befreundete Feuerwehren herzlich dazu ein, dieses historische Jubiläum gemeinsam zu begehen.

Freitagabend startet das Fest mit einem Umzug, der von einem Spielmannszug musikalisch begleitet wird. Der Kommersabend findet am Sportplatz statt und wird wie üblich mit vielen Gästen und Reden gestaltet. Einen interessanten historischen Rückblick auf 150 Jahre Wehr in Erkerode und Lucklum wirft Ortsheimatpfleger Wolfgang Haberland mit vielen Informationen in Wort und Bild. Später am Abend leitet ein Großer Zapfenstreich einen geselligen Ausklang des ersten Tages mit Musik zum Tanzen und Feiern ein.

Am frühen Nachmittag des zweiten Festtages startet ein umfangreiches Kinder- und Unterhal-

tungsprogramm mit vielen überraschenden Angeboten. Wie der Festausschuss mitteilt, wird für alle Altersgruppen etwas dabei sein. Am Abend beginnt dann eine Party bis spät in die Nacht mit 100-prozentiger Live-Musik. Auf der Bühne steht die regional bekannte und sehr erfahrene Party- und Stimmungsband „Anno-Nym“ aus dem Vorharz. Restkarten werden an der Abendkasse noch bereitgehalten, natürlich nur solange der Vorrat reicht.

Der Sonntag startet mit einer traditionellen Kranzniederlegung am Erkeröder Ehrenmal, direkt vor der Kirche im Ortskern an der Wabe gelegen. Anschließend setzt sich der Festumzug mit einem weiteren Spielmannszug zum Ehrenmal nach Lucklum in Bewegung. Auch dort wird eine Kranzniederlegung stattfinden. Mit dem Einzug ins Festzelt am Sportplatz beginnt nach einer kurzen Begrüßung des Ortsbrandmeisters das von der Wolfenbütteler Countryband „Texas Roads“ musikalisch untermalte zünftige Frühstück. Hierfür gibt es leider keine Klarten mehr.

Die Brandschützer bedanken sich bei allen Sponsoren, privaten Spendern, Unterstützern, Helfern und Mitwirkenden.

Jens Henschel

REMONDIS®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Containerdienst,

Schüttgüter

(Kies, Sand, Splitt, Mineral),

Ankauf von Schrott und Metallen

REMONDIS GmbH & Co. KG
Niederlassung Wolfenbüttel
Frankfurter Str. 45
38304 Wolfenbüttel

wolfenbuettel@remondis.de

Schrott/Metalle:
05331 9055630
05331 9055635
Disposition:
05331 9055620
05331 9055625

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

Bio-Produkte direkt vom Hof

... im **Hofladen in Eilum**

Mo, Di, Do, Fr 9-13 und 15 - 18 Uhr
Sa 9-13 Uhr, mittwochs geschlossen

... am **Markt in Braunschweig und Wolfenbüttel**

Mi & Sa 7-13 Uhr und zusätzlich
Do 13-18 Uhr am Prinzenpark (BS)

... über die **Solawi Landwandel**
als wöchentlicher Ernteanteil



Lindenhof

Linden

Bioland
DE-OKO-006

25 Jahre öffentlicher Dienst

SICKTE Marco Kelb feiert Jubiläum



v.l.n.r Martin Schröder (Koordinator der Hausmeister), Andrea Schubath (Fachbereichsleitung Finanzen), Michael Waßmann (Fachbereichsleitung Bauamt), Marco Kelb, Carola Grothe (Gleichstellungsbeauftragte), Christoph Brandes (Fachbereichsleitung Ordnungsamt) sowie Daniel Feuerstack (Leitung Bauhof) gratulieren

Am 1. Juli 2026 konnte Samtgemeindebürgermeister Marco Kelb auf ein besonderes berufliches Jubiläum zurückblicken: Seit 25 Jahren steht er im Dienst der öffentlichen Verwaltung und setzt sich mit großem Engagement für das Gemeinwohl ein.

Seit 29. März 2020 als Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Sickte und seit dem 15. Ap-

ril 2020 zusätzlich als Gemeindevizektor der Gemeinde Sickte.

Zum 25-jährigen Dienstjubiläum gratulierte Michael Waßmann als Allgemeiner Stellvertreter des Samtgemeindebürgermeisters im Namen der Bürgerinnen und Bürger, des Rates sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Samtgemeindeverwaltung.

vp

Das Flexo-Angebot bleibt erhalten

SICKTE Antrag der GRÜNEN-Fraktion im Samtgemeinderat erfolgreich

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Samtgemeinde Sickte zum Erhalt des Flexo-Verkehrs wurde mit zwölf Ja-Stimmen gegen acht Nein-Stimmen bei einer Enthaltung angenommen. Neben den GRÜNEN hat sich auch die SPD-Fraktion für den Antrag ausgesprochen, so dass die finanzielle Beteiligung an dem Flexo-Angebot mehrheitlich vom Samtgemeinderat befürwortet wurde. Samtgemeindebürgermeister Kelb hatte sich ablehnend zum Antrag der GRÜNEN-Fraktion geäußert, zum einen wegen der angespannten Haushaltslage und zum anderen deshalb, weil die Samtgemeinde Sickte nicht für den Öffentlichen Personennahverkehr zuständig sei.

„Das Flexo-Angebot ermöglicht es, mit barrierefreien Kleinbussen auf Anforderung Ziele außerhalb der fahrplanmäßigen Verbindungen und an zahlreichen zusätzlichen Haltestellen anzusteuern und stellt daher eine sinnvolle Ergänzung des Linienverkehrs

dar, gerade für Menschen mit Einschränkungen“, erläutert die grüne Fraktionsvorsitzende Christiane Wagner-Judith. „Mit unserem Antrag wollten wir erreichen, dass sich die Samtgemeinde Sickte ebenso wie die Einheitsgemeinde Cremlingen und der Landkreis Wolfenbüttel an diesem sinnvollen Angebot finanziell beteiligt. Dabei soll sich die Höhe der Beteiligung an der Inanspruchnahme von Einwohnerinnen und Einwohnern aus den jeweiligen Gemeinden orientieren.“ Der Anteil der Beteiligung der Samtgemeinde Sickte beträgt laut Beschluss maximal 10.000 Euro im Jahr 2027.

„Wir freuen uns sehr, dass unser Antrag im Samtgemeinderat eine Mehrheit gefunden hat. Mit einem überschaubaren finanziellen Aufwand kann so auch im Gebiet der Samtgemeinde Sickte dieses zukunftsweisende Mobilitätsangebot weitergeführt werden“, betont Christiane Wagner-Judith.

Holger Barkhau

Es geht um Liebe

SICKTE Comic-Ausstellung eröffnet am 21. August



Am Freitag, 21. August um 19 Uhr eröffnet die Sickter Kulturinitiative (SIKKI) eine Ausstellung, die den Betrachtern ein Lächeln ins Gesicht zaubern dürfte.

Es geht um die Liebe. Um dieses wunderbare Chaos aus Herzklopfen, Missverständnissen und Glücksmomenten. Darüber hat Flix, mit bürgerlichen Namen Felix Görmann, die preisgekrönte Comic-Reihe „Schöne Töchter“ geschaffen. Diese erschien von 2010 bis 2015 im Berliner Tagesspiegel und wurde 2012 mit dem Max-und-Moritz-Preis ausgezeichnet. Das Till Eulenspiegel-Museum Schöppenstedt präsentierte die Comics im August letzten Jahres und An-

negrit Helke von der SIKKI hat sie nun in Kooperation mit der Galerie Kulturhaus Dettum nach Sickte geholt.

Klaus Kämpfe-Burghart von der Galerie Kulturhaus Dettum wird die Laudatio sprechen. Wir zeigen in der Treppengalerie im Herrenhaus 21 Tafeln aus „Schöne Töchter“. Der Comicband wurde für diese Ausstellung überarbeitet und mit einem exklusiven Exlibris von Flix und einem Nachwort von Olaf Kutzmutz versehen. In „Schöne Töchter“ sind insgesamt 64 Bildgeschichten zusammengefasst. Erhältlich ist es auf Nachfrage bei der Galerie Kulturhaus Dettum.

Annegrit Helke

Zuckerwatte & Zukunft

SICKTE GRÜNE laden zum Familienfest am 23. August

Zuckerwatte, Popcorn, Getränke und eine Hüpfburg. Der Ortsverband Samtgemeinde Sickte von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN lädt am 23. August in der Zeit von 14 Uhr bis 17 Uhr Familien zu „Zuckerwatte & Zukunft“ ein.

Die Veranstaltung verbindet ein buntes Familienfest mit der Möglichkeit, miteinander über die Gegenwart und Zukunft der Samt-

gemeinde Sickte ins Gespräch zu kommen. Im Mittelpunkt sollen dabei Familienthemen wie qualitativ hochwertige Kita- und Schulangebote, Freizeitangebote und Aufenthaltsorte für Jung und Alt, der Klima- und Umweltschutz sowie die sichere und barrierefreie Mobilität stehen.

Holger Barkhau



**RADHAUS
AM ELM**



Königslutter & Schöppenstedt

Dein Rad. Dein Service.

Persönlich. Regional. Kompetent.

E-Bikes & Fahrräder - Beratung - Werkstatt - Zubehör
Leasing mit allen Anbietern möglich

Radhaus am Elm
 Marktstr. 3
 38154 Königslutter
 05353/9904097

Radhaus am Elm
 Neue Str. 33
 38170 Schöppenstedt
 05332/9689975

Jetzt vorbeikommen und beraten lassen!

SCAN ME


SICKTE LOKAL

Team für die Wahl steht fest

SICKTE CDU stellt Liste für den Samtgemeinderat auf



Marco Kelb (links) mit Uwe Schäfer

Bei den Kommunalwahlen am 13. September wird auch der Rat der Samtgemeinde Sickte neu gewählt. Der CDU Samtgemeindeverband Sickte hat hierfür jetzt seine Kandidatinnen und Kandidaten nominiert. Insgesamt 22 Bewerberinnen und Bewerber treten für die Wahl zum Samtgemeinderat an. Die Liste wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen.

Die CDU setzt dabei bewusst auf eine Mischung aus Erfahrung und frischen Perspektiven. Auf der Liste finden sich Kandidatinnen und Kandidaten mit langjähriger kommunalpolitischer Erfahrung ebenso wie Menschen, die erstmals Verantwortung übernehmen möchten. Angeführt wird die Liste von Uwe Schäfer, gefolgt von Susanne Wolff und Ingo Geisler.

Inhaltlich will die CDU die Samt-

gemeinde Sickte mit einem klaren Blick auf Zukunft und Zusammenhalt weiterentwickeln. Dies im engen Zusammenspiel mit Marco Kelb, der sich als CDU-Kandidat um eine zweite Amtszeit als Samtgemeindebürgermeister bewirbt.

Im Mittelpunkt stehen dabei solide Finanzen, damit die Samtgemeinde und ihre Mitgliedsgemeinden wieder handlungsfähig werden und wichtige Investitionen möglich bleiben. Gleichzeitig sollen Familien und Kinder verlässliche Perspektiven erhalten, etwa durch den Ausbau und die sichere Bereitstellung von Ganztagsangeboten an den Grundschulen in Dettum und Sickte.

Auch Sicherheit und Lebensqualität vor Ort spielen eine zentrale Rolle. So möchte die CDU die Feuerwehren weiterhin bedarfsgerecht ausstatten, den Hochwasserschutz stärken und Maßnahmen gegen die Folgen von Starkregen voranbringen. Ebenso sollen wichtige Einrichtungen des gesellschaftlichen Lebens, etwa die Frei-

bäder in Dettum und Sickte oder das Jugendferienprogramm JUP langfristig gesichert und attraktiv weiterentwickelt werden.

Darüber hinaus setzt die CDU auf wirtschaftliche Stärke und moderne Infrastruktur: Unternehmen sollen gute Rahmenbedingungen erhalten, neue Arbeitsplätze in der Samtgemeinde entstehen und der Glasfaserausbau konsequent weitergeführt werden. Gleichzeitig wolle man Ehrenamtliche in ihrem Engagement für die örtlichen Gemeinschaften stärken, Naherholungsangebote weiterentwickeln und darauf achten, dass öffentliche Leistungen, etwa bei Abwassergebühren oder der Pflege von Friedhöfen transparent, fair und verlässlich gestaltet werden.

CDU Gemeindeverband

Die Liste der Kandidaten/innen finden Sie online auf: rundschau.news

Paritätische Besetzung

SICKTE GRÜNE stellten Liste zur Kommunalwahl auf

„Wir haben das Ziel, dass die Politik in der Samtgemeinde Sickte zukünftig einen starken grünen Anstrich bekommt“, erklärt die Spitzenkandidatin Christiane Wagner-Judith nach der Aufstellungsverversammlung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der Samtgemeinde Sickte. Die neue grüne Fraktion wird sich im Samtgemeinderat besonders für folgende Themen stark machen: bedarfsorientierte Mobilität, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung, soziale Gerechtigkeit und Teilhabe für alle sowie enkeltauglicher Klima- und Umweltschutz.

Zu den Zielen der Sickter GRÜNEN gehört auch die Umwandlung der Samtgemeinde in eine Einheitsgemeinde mit einem zukunftsorientierten Gebietsänderungsvertrag, der die Interessen aller Ortschaften berücksichtigt. Christiane Wagner-Judith: „Wie

bisher werden wir versuchen, mit anderen Fraktionen Mehrheiten für eine zukunftsorientierte, soziale und ökologische Kommunalpolitik zu gewinnen.“

Ein wichtiger Beitrag dazu sei die geschlechterparitätische Besetzung der aussichtsreichen Listenplätze. „Laut grüner Satzung werden alle ungeraden Plätze auf Wahllisten von Frauen besetzt“, erläutert Christiane Wagner-Judith. „So wird gewährleistet, dass der Frauenanteil in der Fraktion mindestens 50 Prozent beträgt - sofern sich genügend weibliche Kandidierende bewerben. Das gibt es bei keiner anderen Partei.“ Auf der grünen Liste zur Samtgemeinderatswahl konnte dieses verbindliche Ziel erreicht werden: Mit Christiane Wagner-Judith, Carsten Marowsky-Brée, Irmela Wrede, Michael Boos, Theresa Junge, Michael Kohl, Melanie Tschinkel-Werkmeister



Grüne Kandidierende für die Wahl zum Samtgemeinderat Sickte (von links): Michael Boos, Theresa Junge, Michael Kohl, Irmela Wrede, Carsten Marowsky-Brée, Maximilian Behrendt, Christiane Wagner-Judith, Dr. Wolfgang Busch, Michael Fuder, Gabriela Carmanns. Es fehlen Melanie Tschinkel-Werkmeister und Georg Maier.

ter, Maximilian Berendt und Gabriela Carmanns wurden die ersten neun Listenplätze geschlechterparitätisch besetzt. „Gleichberechtigung zwischen den Geschlechtern ist bei den GRÜNEN nicht nur An-

spruch, sondern gelebte Realität“, erklärt Christiane Wagner-Judith.

Holger Barkhau

Danke für 28 Jahre

SICKTE Schulleiterin Christine Heidenreich geht in Ruhestand

Mit einem bewegenden Festakt voller Musik, Dankbarkeit und persönlicher Worte verabschiedete die Grundschule (GS) Sickte ihre langjährige Schulleiterin Christine Heidenreich in den wohlverdienten Ruhestand. Nach 28 Jahren an der Spitze der Schule endete zum 31. Juli eine Ära, die eng mit der Geschichte der Grundschule verbunden ist.

Mit großem Engagement, pädagogischem Weitblick und viel Herzblut gestaltete sie die Entwicklung der Schule über fast drei Jahrzehnte maßgeblich mit.

Dass die Musik dabei immer einen besonderen Platz in ihrem Leben einnahm, spiegelte sich auch in ihrer Verabschiedungsfeier wider. Unter dem Motto „Wabephilharmonie“ erlebten die zahlreichen Gäste einen bunten Konzertvormittag in drei Akten.

Zwischen den drei Konzertakten richteten zahlreiche Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter persönliche Gruß- und Dankesworte an die scheidende Schulleiterin. Samtgemeindebürgermeister Herr Kelb würdigte ihr langjähriges Engagement für ein qualitativ hochwertiges

und zugewandtes Schulangebot in Sickte. Frau Baack vom Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig überbrachte die Grüße der Schulbehörde und überreichte im feierlichen Rahmen die offizielle Entlassungsurkunde. Auch Frau Keune vom Förderverein sowie Frau Kröhle als Elternvertreterin dankten Christine Heidenreich für die stets vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit zum Wohl der Schülerinnen und Schüler.

Mit besonders persönlichen Worten verabschiedete sich außerdem Frau Siemann, Schulleiterin der Grundschule Hornburg und frühere stellvertretende Schulleiterin der Grundschule Sickte.

Zum Abschluss der Feier ergriff Christine Heidenreich selbst das Wort. Sichtlich bewegt bedankte sie sich bei allen Gästen, insbesondere bei ihren Schülerinnen und Schülern sowie dem gesamten Kollegium, für die vielen gemeinsamen Jahre, das entgegengebrachte Vertrauen und die hervorragende Zusammenarbeit.

Großes Engagement anerkannt

SICKTE Ernennungen und Entlassungen bei den Ortswehren

Der Rat der Samtgemeinde Sickte hat mehrere Ernennungen und Entlassungen im Feuerwehrbereich einstimmig beschlossen und durch Samtgemeindebürgermeister Marco Kelb vollzogen.

Auf eigenen Wunsch wurde der Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Evessen, Karsten Wolff, aus seinem Ehrenbeamtenverhältnis entlassen. Wolff hatte das Amt mehr als 30 Jahre lang inne und hat die Entwicklung der Ortsfeuerwehr Evessen in dieser Zeit maßgeblich geprägt.

Ebenfalls einstimmig beschloss der Rat die Ernennung von Marcel Hertel zum neuen Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Evessen. Zum stellvertretenden Ortsbrandmeister wurde Jörg Meyer ernannt.

Für die Freiwillige Feuerwehr Er-

kerode/Lucklum wurde die Entlassung von Jörg Hübner als stellvertretender Ortsbrandmeister beschlossen. Gleichzeitig nimmt Hübner bereits die Aufgaben des kommissarischen Ortsbrandmeisters wahr. Zudem ernannte der Rat André Haberland zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Erkerode/Lucklum.

Auch für die Freiwillige Feuerwehr Veltheim (Ohe) wurden Personalentscheidungen getroffen. Der Rat beschloss die Ernennung von Daniel Tautz zum Ortsbrandmeister sowie von Sven Lupp zum stellvertretenden Ortsbrandmeister.

Samtgemeindebürgermeister Marco Kelb dankte den Feuerwehrkameraden für ihre Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen.

„Windpark mit Augenmaß“

SICKTE Treffen der Bürgerinitiative

Ende Juli traf sich die Gruppe „Windkraft mit Augenmaß Sickte“, um sich zum geplanten weiteren Windpark zwischen Sickte, Salzdahlum, Hötzum und Mascherode auszutauschen und das weitere Vorgehen abzustimmen. Die Bürger, die einen weiteren Windpark nicht wollen, erwarten von den Parteien eine Positionierung zu diesem Thema.

Als einzige Partei hatten die „Grü-

nen“ zu dem Thema aktiv informiert und so stellt sich die Frage, wann die anderen Parteien dies noch vor den Wahlen tun werden.

Unser nächstes Treffen ist am Montag, den 10. August um 19 Uhr im Sportheim in Sickte. Mitbürgerinnen und Mitbürger der betroffenen Orte sind herzlich willkommen.

Torsten Gottsmann

Gymnastikdamen in Sommerpause

SICKTE Am 19. August geht es wieder los

Die Sportlerinnen der Mittwochsgruppe des Turn- und Sportvereins (TSV) Sickte hatten sich mit einem Spaziergang in die Sommerferien verabschiedet.

Ab 19. August steht dann wieder Fitness und Beweglichkeit in der Sporthalle an. Ob Dehn- und Kräftigungsübungen auf der Gymnastikmatte oder der Einsatz von The-

rabändern, Steppern, Brasil, Pezibällen und Rubberbändern, in jeder Stunde werden verschiedene Übungen angeboten und die Muskelgruppen trainiert. Auskünfte zum Sportbetrieb erteilt gern Übungsleiterin Belinda Müller (05305 723).

Ingrid Hielscher



avacon

Energie. Immer. Überall.

Als regionaler Energiepartner sind wir da – rund um die Uhr, jeden Tag, das ganze Jahr. Denn wir haben ein Versprechen gegeben: eine zuverlässige Energieversorgung für alle. Dafür stecken wir jede Menge Energie in den Ausbau unseres Netzes, aber auch in innovative, intelligente Lösungen, die auch morgen die Energieversorgung sichern.

Avacon Netz GmbH
Ohrsleber Weg 5
38364 Schöningen
kommuna.avacon.de



SICKTE LOKAL

SPRUCH FÜR MONAT AUGUST

Unser Leser Peter Bühren aus Sickte hat auch für diese Ausgabe wieder ein paar weise Worte übrig.

„Reue ist oft nicht so sehr das Bedauern über das Böse, das wir getan haben, als die Furcht vor dem, was uns daraus erwachsen könnte“.

Franz, Herzog von La Rochefoucauld, 15.09.1613-17.03.1680, französischer Schriftsteller

AUSLAGESTELLEN

SICKTE LOKAL

Apelstedt	
Deele im Dorfgemeinschaftshaus	Dorfplatz
Dettum	
Friseur Salon Rutter	Hauptstraße 22
Galerie Kulturhaus	Hauptstraße 3a
DGH Beekehus	Wolfenbütteler Straße 23
Erkerode	
Bücherregal	Reitlingstraße 10
Evessen	
Biobäckerei am Elm	Dorfstraße 20
Dorfgemeinschaftshaus	Schulweg 4
Gilzum	
Offenes Bücherregal	Hinter dem Dorfe
Hötzum	
Dorfgemeinschaftshaus	Hauptstraße 21
Mönchevahlberg	
DGH Schützenhaus	Schulstraße 13
Sickte	
Rathaus	Am Kamp 12
Edeka Kamp	Bahnhofstraße 3
Netto Einkaufsmarkt	Bahnhofstraße 2 - 4
Elm Apotheke	Schöninger Straße 21
Wabe Apotheke	Salzdahlumer Straße 4a
Sportheim TSV Sickte	Stadtweg 7
Kiosk Gerlich	Schöningerstraße 23a
Therapiezentrum am Elm	Am Bockshorn 10
Veltheim	
Gaststätte Lindenhof	Neue Straße 33
Bücherbox am Wiesengrund	Wiesengrund 1
Volzum	
Hof Glindemann	Im Dorfe 5

Musik des Sommers

SICKTE Chorkonzert in der Kirche



Die Chorgemeinschaft Hötzum / Sickte hatte Anfang Juli nicht nur zum Hören von Sommerliedern in die Sickter Kirche geladen, mehrere eingängige Kanones wurden unter der Leitung von Hedwig Struppek mit dem Publikum kurz geübt und mit Unterstützung der Sängerinnen dargeboten. Die Musik wech-

selte sich neben Anmoderationen ab mit Lesungen von Pastorin Julia Jansen, die mal schmunzeln ließen, mal nachdenklich machten. Im Anschluss folgten die Zuhörer in sehr großer Zahl der Einladung zu Umtrunk und Imbiss ins Gemeindehaus.

Sabine Schmitt

Klönen und Kennenlernen

VELTHEIM Bürgergrillen der CDU

Ende Juni hatte die CDU Veltheim zum Bürgergrillen unter dem Motto „Klönen, Schnacken und Kennenlernen“ eingeladen. Bei Bratwurst und kühlen Getränken nutzten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, mit den neu aufgestellten Kandidatinnen und Kandidaten ins Gespräch zu kommen.

Rund 50 Gäste folgten der Ein-

ladung und verbrachten in lockerer Atmosphäre einen geselligen Abend. Die Kandidatinnen und Kandidaten standen den Besucherinnen und Besuchern Rede und Antwort, führten viele interessante Gespräche und nahmen Anregungen sowie Wünsche für die zukünftige kommunalpolitische Arbeit mit.

Vp

Radeln mit Jan Schröder

SICKTE/CREMLINGEN Fahrradtour am 7. August

Die nächste Sommerfahrradtour durch die Samtgemeinde Sickte und die Gemeinde Cremlingen mit dem SPD-Landtagsabgeordneten Jan Schröder findet am 7.

August statt. Wer mitmachen möchte, meldet sich einfach unter kontakt@janschroeder-spd.de an.

Steffen Bollmeier

Boulen und mehr

DETTUM Termine der Frauenhilfe

Am 28. August bould die Frauenhilfe Dettum um 17 Uhr auf der Boule-Bahn am Sportplatz in Dettum.

Am 2. September folgt um 18:30 Uhr ein Vortrag über „Gesunde Ernährung für Jung und Alt“ in der Pastorendiele, Hauptstra-

ße 1. Der Abend wird von Katharina Kompe, Ökotrophologin, gestaltet.

Beim Dettumer Dorfjubiläum am 5. September betreut das Team der Frauenhilfe den Kuchenverkauf.

Renate Gild-Dietzsch

Braunschweiger Rollstuhl - Shuttle



Stadt- und Landfahrten

Krankentransporte

www.rolli-shuttle.de

Tel. BS 58 08 4444

SICKTE SCHÜLER



Endlich in Spanien

SICKTE Schüleraustausch



Als es endlich nach Spanien ging, zeigte sich, wie sehr sich die Vorbereitung gelohnt hatte. Alle 23 Schüler*innen fanden sich pünktlich ein. Am Zielflughafen warteten die Austauschschüler*innen und ihre Familien bereits gespannt auf uns. Alle freuen sich besonders darauf, das Colegio Santa Isabel näher kennenzulernen.

Auch am zweiten Tag in Spanien gab es viel zu erleben. Für die meis-

ten Schüler*innen begann das Abenteuer „Austausch“ bereits am Morgen mit dem ersten gemeinsamen Frühstück in den Gastfamilien.

Anschließend ging es zur Schule, wo Teacher Fran gemeinsam mit der Schulleiterin, der Oberschwester des Colegios, eine Führung durch das Schulgebäude organisierte.

Nach einer kurzen Pause stand ein Besuch des schuleigenen Radioprogramms auf dem Plan. Dort beantworteten einige Schüler*innen Fragen für das Schulradio und konnten so ihre ersten Erfahrungen als Interviewgäste sammeln.

Am dritten Tag in Spanien gab es einige Sehenswürdigkeiten zu erkunden, die jedoch nicht direkt in Marchena, sondern in Jerez waren. Nach eineinhalb Stunden Fahrt erreichten wir „Gonzales-Byass“, eine der bekanntesten Wein-, Brandy- und Cherry-Produktionen in Spanien. Anschließend fuhren wir auch schon weiter zur königlichen Hofreitschule in Jerez, wo eine der bekanntesten Shows namens „Cómo Bailan los Caballos Andaluces“

besucht wurde. Abgerundet wurde der Tag noch mit einem kleinen Spaziergang von den SuS, der mit viel Freude und guter Laune auf den Straßen von Marchena endete.

Auch am vierten Tag gab es beim Ausflug nach Sevilla wieder viel zu sehen und zu entdecken. Dort hatten alle Schüler*innen Zeit, um den Ort selbst zu erkunden. Viele nutzten so die Möglichkeit für eine Bootstour oder den Kauf der traditionellen Fächer.

Auch an diesem Abend wurden die abendlichen Aktivitäten. Einige trafen sich auf einer Poolparty und ein anderer Teil der Schüler genoss in einem am Stadtrand gelegenen Park den Sonnenuntergang.

Am 5. Tag fand an unserer Austauschschule der Tag des Buches statt, auch *Día del Libro* genannt. Das diesjährige Thema war das Buch *Die Odyssee*, das von den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften auf kreative Weise dargestellt wurde.

Der Tag begann mit einer kurzen Rede der Oberschwester, die alle auf die bevorstehenden Programmpunkte einstimmte. An-

schließend folgte ein Theaterstück, das sich mit dem zentralen Thema des Buches beschäftigte. Zusammenfassend kann man sagen, dass auch der Donnerstag ein voller Erfolg war. Wir sind sehr dankbar, dass wir diese Eindrücke mit nach Hause nehmen können.

An unserem letzten gemeinsamen Tag mit den Austauschschülerinnen und Austauschschülern stand noch einmal ein Ausflug nach Córdoba auf dem Programm.

Nach der gemeinsamen Besichtigung konnten die Schülerinnen und Schüler die Stadt in Kleingruppen auf eigene Faust erkunden. Nun freuen wir uns auf einen wunderbaren Tag in Spaniens Hauptstadt. Gleichzeitig vermissen wir unsere Austauschschülerinnen und Austauschschüler sowie ihre Familien bereits sehr, denn in dieser Woche sind enge Freundschaften entstanden. Umso größer ist die Vorfreude auf ein Wiedersehen in Deutschland!

Sofiia Yefymenko, Klasse 8c, Luise Lubnow, Klasse 10c

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Oberschule Sickte
Schulweg, 38173 Sickte
Tel. 0 53 05 / 91 94 15
Fax. 0 53 05 / 91 94 14
E-Mail: obs-sickte@lk-wf.de
bzw. sekretariat@obs-sickte.de

SCHULLEITUNG

Stefan Marken (Schulleiter)
Frank Hilgner (stellv. Schulleiter)
Dr. Katrin Manz (didaktische Leitung)

PROJEKT BETREUUNG

Claudia Bartels
Ilka Urbanek

VERLAG

Ideaal Werbeagentur und Verlag
Braunschweig

SEILBAHNEN
THALE
ERLEBNISWELT



SEILBAHNEN THALE ERLEBNISWELT

Das Bodetal gehört zu den schönsten Anziehungspunkten des Harzes. Genau hier, wo sich Hexentanzplatz und Roßtrappe beinahe berühren, liegt die Seilbahnen Thale Erlebnisswelt. Mit tollen Attraktionen wie der Kabinenbahn zum Hexentanzplatz, dem Sessellift zur Rosstrappe, der Sommerrodelbahn Harzbob und dem Freizeitpark auf der „Spassinsel“ zieht die Seilbahnen Thale Erlebnisswelt Jahr für Jahr ca. 700.000 Besucher an. Im Bodetal findet ihr unsere Gastronomie Hexenkessel. Mit großer Terrasse ist sie perfekt auch für große Gruppen geeignet. Von warmen Speisen über Kaffee und Kuchen bis zu Eis findet ihr alles was ihr für einen gelungenen Besuch braucht.

Wo im Harz der Teufel los ist!



 **becker + flöge**
Mein Optiker

Sommer Sonne Sonnenbrille

25%
auf alle
Sonnenbrillen*

TOMMY HILFINGER

OAKLEY

GUCCI

Ray-Ban

Marc O'Polo

... und viele weitere Marken.

Unsere Geschäfte in Braunschweig: Friedrich-Wilhelm-Str. 2 • Schloss-Arkaden • Weißes Ross, Celler Str. 30
www.becker-floege.de

*Das Angebot gilt ausschließlich für die in unseren Geschäften vorhandenen Sonnenbrillen ohne individuelle Verglasung. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bis 30.09.2026

VIEL OPTIMISMUS UND EIN WENIG SKEPSIS

2. BUNDESLIAGA AUFBRUCHSTIMMUNG ODER NUR EIN TRUGSCHLUSS

Von Thomas Schnelle

Es liegt in der Natur der Fußball-Fans, dass zu Beginn einer Saison die Euphorie und Optimismus groß sind. Aber oft kehrt schon nach wenigen Spielen Ernüchterung ein. Bei Eintracht Braunschweig riecht es diesmal nach mehr, nach Aufbruch und – nach Lars Kornetka.

Eintrachts Trainer ist im März 2026 angetreten und schaffte den Klassenerhalt. Gerade so. Hätte Fürth beim 3:0 gegen Düsseldorf ein Tor mehr erzielt, dann hätten die Löwen in die Relegation gemusst.

Lars Kornetka hat Weichen gestellt im Verein. Nicht allein, aber mitbestimmend. Während in den Vorjahren oft genug auf den letzten Drücker Zugänge verpflichtet wurden, standen diesmal schon zum ersten Warm-up bei den Freien Turnern (7:0 für Eintracht) elf neue Spieler zur Verfügung.

Fußball-Deutschland horchte auf. Da tat sich was in Braunschweig. Keine altgedienten Stars auf Abschiedstournee, sondern Mosaikstein für Mosaikstein wurde eine junge Mannschaft geformt, die viel verspricht – Motivation, Talent und eine Portion Frechheit.

Alles wirkt wie Zahnräder, die sauber ineinandergreifen. Alles scheint besser abgestimmt. Da ist mit Maximilian Entrup ein Stürmer gekommen, der von agilen Außen wie Zé Junior, Noah Katterbach oder auch von Samuele Di Benedetto aus der Mitte „gefüttert“ werden kann. Und - da sind ja auch noch die „alten Hasen“ Kevin Ehlers, Florian Flick, Ron-Thorben Hoffmann, Lino Tempelmann, Robin Heußler, Sidney Raebiger und Max Marie. Zu denen sich auch noch die Neuzugänge Verteidiger Damjan Kovacevic, Mittelfeldspieler Hugo Luis Afonso, Yann Sturm und Stürmer Jan Urbich gesellen. Die sind nicht gekommen, um das spannende Geschehen im Unterhaus nur von der Bank zu beobachten.

Eine Garantie für „mehr“ ist das natürlich nicht. Dieses Konstrukt birgt Risiken – dass der Unerfahrenheit. In den Vorbereitungsspielen waren sehr wohl auch Schwächen erkennbar.

Gegen deutlich unterlegene Teams gab es klare Siege, doch gegen gleichwertigere Mannschaften sah das anders aus. Ein Sieg gegen

Drittligist TSV Havelse (3:1), zwei Unentschieden gegen BW Linz und Louvière sowie eine Niederlage gegen Southampton offenbarten der Löwen größte Schwäche – die alt-bekannte Offensivschwäche. Drei Tore in vier Spielen ist mager. Schließlich hat man gerade im Sturm schwer eingekauft.

Bei der Generalprobe gegen den belgische Erstligisten La Louvière fehlten Tempelmann, Jäkel und Entrup. Verletzungsbedingt hieß es. Gerade bei Tempelmann und Jäkel stellt sich die Frage, ob das vorsichtshalber der Fall war, oder ob hier grundlegende Probleme vorliegen, die einen zuverlässigen, hochwertigen Einsatz unwahrscheinlich erscheinen lassen.

Aber wer solch einen Kader schmiedet, der muss einen Plan haben. Und dass Lars Kornetka einen hat, daran zweifelt niemand.

In diesem Sinne wollen wir die Skepsis erst einmal zurückstellen. Schließlich zählt nur die Liga. Da müssen die Löwen beweisen, dass sie wieder ein richtiges Rudel sind, das von allen gefürchtet wird. Und das wird bitter nötig sein. Denn die 2. Liga dürfte erneut spannen-

der werden als das Geschehen im Oberhaus. Gut, wer sich da schnell aus dem Keller entfernen kann, wo es nur kalt und nass ist. Die Sonne scheint woanders.

SPIELE IM AUGUST

1. Spieltag

Samstag 8.8. - Beginn 13 Uhr
Magdeburg - Eintracht

2. Spieltag

Freitag 14.8. - Beginn 18:30 Uhr
Eintracht - VfL Bochum

3. Spieltag

Freitag 14.8. - Beginn 18:30 Uhr
Eintracht - Hertha BSC Berlin

DFB-Pokal

In der ersten Runde des DFB-Pokalwettbewerbs 26/27 empfängt die Eintracht den Erstligisten Union Berlin. Gespielt wird am Sonntag, den 23.8. um 15:30 Uhr im Eintracht-Stadion.

MACHEN DIE WÖLFE EINEN DURCHMARSCH

2. BUNDESLIAGA VFL WOLFSBURG IST AUFSTIEGSKANDIDAT NUMMER 1

Der VfL Wolfsburg in der 2. Liga? Das hat niemand zu Saisonbeginn 2025/26 geglaubt. Was für ein Kader? Doch Individualisten formen noch kein erfolgreiches Team. Und das muss nun im Unterhaus antreten. Aber, und da sind sich viele Experten einig, sie sind der Aufstiegs-kandidat Nummer 1. Zu Recht! Allerdings ist der Kader eine Woche

vor Saisonstart noch dermaßen groß, dass es als sicher gilt, dass etliche Spieler den Verein noch verlassen werden, beziehungsweise verlassen müssen.

Weltstar Eriksson ist in Wolfsburg, hat sich aber noch nicht klar geäußert, ob er nach seinem zweiten Zusammenbruch noch einmal zurückkommt. Immer noch da ist

auch „Diva“ Amoura, der angeblich mit einem Wechsel zu RB Leipzig liebäugelt.

Die größte Herausforderung für Trainer Tobias Stobel (38 Jahre), dürfte die Teambildung sein. Gelingt es, eine „verschworene“ Mannschaft zu formen, sind die Wölfe nicht aufzuhalten sein. Gelingt es nicht, dannh... Nun, das

wird man dann sehen. Der Saisonauftakt ist schon „knüppelhart“.

SPIELE

1. Spieltag | 8.8. | 20:30 Uhr
VfL Wolfsburg. - 1. FC Kaisersl.

2. Spieltag | 16.8. | 13:30 Uhr
Hannover 96 - VfL Wolfsburg

3. Spieltag | 29.8. | 13:00 Uhr
Karlsruher SC - VfL Wolfsburg



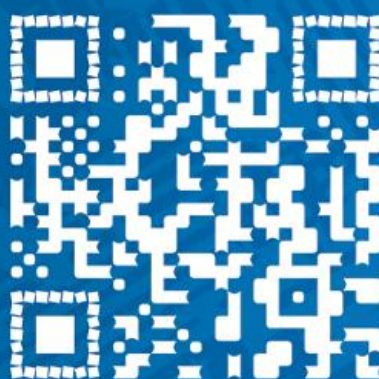
SAISON
2026/27

FREITAG

14.08.2026 18.30 UHR



VS



JETZT TICKETS
SICHERN

DER TYLL IST WIEDER DA!

DAS MAGAZIN FÜR DIE REGION

Auf 112 Seiten führt Sie der „Tyll.“ zu eindrucksvollen
Ausflugszielen, regionalem Genuss und verborgenen Schätzen.



**JETZT
ERHÄLT-
LICH**

**PERFEKTE GESCHENKIDEE! ERHÄLTlich FÜR 12 EURO
BEIM IDEEAL-VERLAG, IM BUCHHANDEL UND ONLINE
Juliusstraße 11, 38118 Braunschweig
E-Mail info@ok11.de, www.ok11.de**

Ranger Johannes Ksyk

 **Naturpark
Elm-Lappwald**